

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Kultur, Engagement und Demokratieförderung

22. Sitzung
11. September 2023

Beginn: 14.00 Uhr
Schluss: 18.00 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Peer Mock-Stümer (CDU)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Für den Senat nimmt Herr Sen Chialo (KultGZ) an der Sitzung teil. Er wird begleitet von Frau StS Wedl-Wilson (SenKultGZ) und Herrn StS Friederici (SenKultGZ).

Der Ausschuss stimmt einer Live-Übertragung der Sitzung auf der Website des Abgeordnetenhauses einvernehmlich zu. Auch mit Bild- und Tonaufnahmen durch die Presse sind die Ausschussmitglieder einverstanden.

Punkt 1 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Vorab wurden folgende schriftliche Fragen eingereicht:

- „Wird der Senat bei den Planungen der 22 neuen Stadtquartiere Kulturräume mitplanen und schaffen, die über soziokulturelle Infrastruktur und kulturelle Bildung hinausgehen, so dass sowohl die Berliner Freie Szene, als auch die Berliner Clubkultur davon profitieren können – oder werden diese außen vor gelassen?
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
- „Der Rahmenplan zur Bebauung des Molkenmarkts sieht u.a. vor, dass hier zukünftig etwa 3.000 Quadratmeter für Ateliers und 5.500 Quadratmeter für Kunstvereine, Ausstellungen und Museen bereitgestellt werden sollen, Block E soll als landeseigener kulturgeprägter Bereich ebenfalls weiterentwickelt werden, zudem existieren bereits Kulturinstitutionen in der Klosterstrasse: Wer wird über die Vergabe der zu-

künftigen Kulturflächen entscheiden (dem Abgeordnetenhaus wird die Charta Molkenmarkt lediglich zur Kenntnis gegeben) und wer wird diese sowie die bestehenden Flächen entwickeln, sind dabei die bereits ansässigen Kultureinrichtungen und die relevanten Spartenverbände sowie die Kulturraum Berlin gGmbH einbezogen?“
(auf Antrag der Fraktion Die Linke)

- „Wird der Senat den Kulturzug Berlin-Breslau über 2023 hinaus finanzieren?“
(auf Antrag der AfD Fraktion)

- „Wie bewertet der Senat die Realisierungschancen des 3-Religionen-Kita-Hauses (einschließlich Begegnungszentrum), dessen Baubeginn spät. im 1. Quartal 2024 durch eine aktuell fehlende Genehmigung des Umweltamtes Friedrichshain-Kreuzberg akut gefährdet ist?“
(auf Antrag der SPD Fraktion).

Nachdem Herr Sen Chialo (KultGZ), Frau StS Wedl-Wilson (SenKultGZ) und Herr StS Friederici (SenKultGZ) die Fragen und Nachfragen beantwortet haben, wird Punkt 1 der Tagesordnung abgeschlossen.

Punkt 2 der Tagesordnung

Bericht des Senats

Nachdem Herr Sen Chialo (KultGZ) dem Ausschuss von verschiedenen Veranstaltungen und Terminen berichtet hat (siehe Inhaltsprotokoll), schließt der Vorsitzende Punkt 2 der Tagesordnung ab.

Punkt 3 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 19/1100

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von
Berlin für die Haushaltsjahre 2024 und 2025
(Haushaltsgesetz 2024/2025 – HG 24/25)**

Hier: Einzelplan 08 und

Einzelplan 12 Kapitel 1250 MG 08 –

**Hochbaumaßnahmen der Senatsverwaltung für Kultur
und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (Einnahmen
und Ausgaben) sowie**

**Einzelplan 27 Kapitel 2708 – Aufwendungen der
Bezirke – Kultur und Gesellschaftlicher
Zusammenhalt**

– 1. Lesung –

[0197](#)

KultEnDe

Haupt(f)

In die Beratung werden einbezogen:

- a) Bericht SenKultGZ [0197-A](#)
Wirtschaftspläne 2024/2025
Kapitel 0810 – Senatsverwaltung für Kultur und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt:

MG 02 Bühnen und Tanz

gemäß Auflage – zur Drucksache 19/1100 zum Haushalt
2024/2025
KultEnDe
- b) Bericht SenKultGZ [0197-B](#)
Wirtschaftspläne 2024/2025
Kapitel 0810 – Senatsverwaltung für Kultur und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt:

MG 02 Oper

gemäß Auflage – zur Drucksache 19/1100 zum Haushalt
2024/2025
KultEnDe
- c) Bericht SenKultGZ [0197-C](#)
Wirtschaftspläne 2024/2025
Kapitel 0810 – Senatsverwaltung für Kultur und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt:

MG 03 Museen, Gedenkstätten und Erinnerungskultur

gemäß Auflage – zur Drucksache 19/1100 zum Haushalt
2024/2025
KultEnDe
- d) Bericht SenKultGZ [0197-D](#)
Wirtschaftspläne 2024/2025
Kapitel 0810 – Senatsverwaltung für Kultur und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt:

MG 04 Musik: Chöre, Orchester und freie Musikszene

MG 05 Förderung der Bildenden Kunst

MG 06 Förderung der Literatur und Bibliotheken

Ohne MG
KultEnDe

Alle Fraktionen haben im Vorfeld der Sitzung 162 Fragen und Berichtsanträge eingereicht, die in einer Synopse zusammengefasst wurden. Die Synopse wurde vorab an die Ausschussmitglieder sowie die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt verteilt und liegt in der Sitzung als Tischvorlage vor (Anlage 1). Die Synopse wurde zur Sicherstellung der verfassungsrechtlich vorgegebenen Öffentlichkeit nach Feststellung des Einvernehmens des Ausschusses auch auf der Homepage des Abgeordnetenhauses zum Vorgang – 0197 – hochgeladen.

Hinsichtlich des Verfahrens der Haushaltsberatungen und der Verfahrensregeln verweist der Vorsitzende auf die in der 21. Sitzung des Ausschusses vom 28. August 2023 beschlossenen Verfahrensregeln der Haushaltsberatungen 2024/2025 (s. Anlage zum Beschlussprotokoll 19/21) und führt für die laufende Sitzung wesentliche Inhalte an.

Auf Vorschlag der Vorsitzenden kommt der Ausschuss auf Grundlage der beschlossenen Verfahrensregeln einvernehmlich überein, für das Verfahren nachstehendem Ablauf zu folgen:

- Zur Vereinfachung des Verfahrens werden alle an den Ausschuss überwiesenen Kapitel sowie anhand der Synopse die laufenden Nummern und die die Frage bzw. den Antrag einreichende Fraktion aufgerufen. Auf eine Verlesung der konkreten Fragen und Berichtsanträge verzichtet der Ausschuss einvernehmlich.
- Die Fraktionen sind angehalten, zusätzliche, in der Synopse noch nicht vermerkte Fragen und Berichtsanträge an den entsprechenden Stellen selbst einzubringen.
- Die Berichtsanträge aller Fraktionen gelten als vom Ausschuss akzeptiert, sofern nicht eine Fraktion die Abstimmung verlangt.

Vor Eintritt in die Einzelberatung stellt Herr Sen Chialo (KultGZ) die dem Ausschuss für Kultur, Engagement und Demokratieförderung überwiesenen Kapitel des Haushaltsplanentwurfs 2024/2025 vor.

Der Ausschuss tritt in die Einzelberatung des Einzelplans 08, Einzelplans 12, Kapitel 1250 sowie Einzelplans 27, Kapitel 2708 ein. Im Verlauf der Beratung nehmen Herr Sen Chialo (KultGZ) sowie Frau StS Wedl-Wilson (SenKultGZ), Herr StS Friederici (SenKultGZ), Herr Dr. Schmidt-Werthern (SenKultGZ, Abteilungsleiter Kultur und Serviceeinheiten), Herr Rehders (SenKultGZ, Abteilungsleiter für Grundsatz) und Herr Rhein (SenKultGZ, Beauftragter für Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften) zu den Fragen und Berichtsanträgen der Fraktionen Stellung und beantworten weitere Nachfragen.

Die Ergebnisse der Beratungen sind der angefügten Ergebnissynopse (Anlage 2) zu entnehmen, die sämtliche eingebrachten Fragen und Berichtsanträge sowie die in der Sitzung gefassten Beschlüsse beinhaltet. Zudem wurden auf Antrag des Abg. Wesener (Bündnis 90/Die Grünen) sämtliche Titel des Kapitels 0810 angehalten.

Der Ausschuss bittet die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, die angeforderten Berichte als Sammelvorlage bis zum 25. September 2023 direkt an den Ausschuss digital zu übermitteln.

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 3 der Tagesordnung auf die 2. Lesung am 9. Oktober 2023 zu vertagen.

Punkt 4 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Situation und Akquise der Produktions-, Arbeits-
und Präsentationsräume Berliner Kulturschaffender**
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und
der Fraktion Die Linke)

[0116](#)
KultEnDe

Punkt 4 der Tagesordnung wird aus Zeitgründen vertagt.

Punkt 5 der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (23.) Sitzung findet am Montag, dem 25. September 2023, statt.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Peer Mock-Stümer

Reinhard Naumann

**Synopse der Berichtsanträge der Fraktionen zum Haushaltsplan 2024/2025
Einzelplan 08, Einzelplan 12, Kapitel 1250 sowie Einzelplan 27, Kapitel 2708**

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
Kapitelübergreifende Berichtsanträge							
1.			über- greifend	über- greifend	Innovationsförderfunds	Bitte um allgemeine Erläuterung zum Fonds. Bitte um Überblick über die Ausstattung des Innovationsförderfonds, mit Mittelübersicht in den einzelnen Kapiteln/Titeln und Veranschlagung, d. g. Hinweise zur Verausgabung und zur Verlagerung von Mitteln. Welche Projekte/initiativen sind 2022/23 in Förderung und wurden jetzt aus der Förderung genommen? Welche Projekte/Maßnahmen sind zur Umsetzung der Mittel aktuell vorgesehen? Wie lange wird der Innovationsförderfonds fortgesetzt? Welche Überlegungen bestehen für die Zeit danach?	Koalition Bericht
2.			über- greifend	über- greifend	<i>Geflüchtete und Kultur</i>	Bitte um Übersicht aller geförderten Maßnahmen, die im Zusammenhang stehen mit der kulturellen Arbeit mit Geflüchteten. Welche Unterstützung ist zur Sicherung von Kulturorten wie Panda Plattform und der Mondiale vorgesehen? Gibt es Abstimmung mit SenWEB zur Sicherung von kulturellen Orten des Austauschs Geflüchteter und geflüchteter Künstlerinnen und Künstler?	Koalition Bericht
3.			über- greifend	über- greifend	<i>Bauliche Maßnahmen im Bereich Kultur</i>	Bitte um Übersicht über die für 2022 und 2023 zur Verfügung stehenden Mittel für Baumaßnahmen im Bereich Kultur. Bitte um Überblick über den Sanierungs- und Modernisierungsbedarf der landeseigenen Kultureinrichtungen (aktuelle Übersicht des BIM-Gebäudescans mit Angabe zum Umsetzungsstand bei Maßnahmen der Priorität 1). Bei welchen Bau- und Sanierungsvorhaben arbeitet die Kulturverwaltung mit dem Bund zusammen? (Bitte um Übersicht, bei der die Höhe der Bundesmittel verzeichnet ist.)	Koalition Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
4.		über-greifend	über-greifend	Alte Münze	Bitte um Erläuterungen zum aktuellen Stand der Planung und Finanzierung der Alten Münze? Welche Mittel sind wo veranschlagt? Welche Konzepte gibt es, um die vorhandenen Nutzungs- und Arbeitsmöglichkeiten in der Alten Münze zu halten? Wie wird die Charta der Freien Szene bei der Entwicklung berücksichtigt?	Koalition	Bericht
5.		über-greifend	über-greifend	Gedenkstätten und Erinnerungskultur	Welche Strategie verfolgt der Senat bei Gedenkstätten und Erinnerungskultur? Gibt es schon Planungen für den 35. Jahrestag des Mauerfalls am 9. November 2024? Welche Vorgaben gibt es senatsseitig?	Koalition	Bericht
6.		über-greifend	über-greifend	<i>Campus für Demokratie und Lernort Keibelstraße</i>	Wie wird die Entwicklung des Campus für Demokratie vorangetrieben? Wie ist der Planungsstand beim ehem. Polizeigefängnis Keibelstraße. Welche Mittel werden jeweils vorgehalten, wo sind die Mittel veranschlagt?	Koalition	Bericht
7.		über-greifend	über-greifend	<i>Kulturräume für Arbeit, Produktion und Präsentation/Gesamtüberblick</i>	Bitte um Darstellung der Nutzungen von Arbeitsräumen für alle Sparten und Ateliers, gruppiert/aufgeschlüsselt nach Räumen für Einzelkünstlerinnen/Einzelkünstler und Gruppen, Nutzungszeiten, Kosten in den Jahren 2022/23. Bitte um Übersicht über die Raumnutzungen, die 2022/23 zur Kostenmiete angeboten wurden (unter Angabe der Miethöhe/qm) und die als Zwischennutzung qualifiziert sind. Gibt es Planungen, (Mindest-)Standards zur Prüfung von Objekten in Anmietung zu erarbeiten? Gibt es Überlegungen, eine spartengerechte Strategie zu Erhebung, Bezug zu bestehenden Studien/Befragungen und Priorisierung und Bewertung der Bedarfe zu entwerfen? Gibt es Gespräche mit Künstlergenossenschaften zur Entwicklung/Nutzung von Liegenschaften? Mit welchen Gewerkschaften/gemeinwohlorientierten Gruppen besteht Austausch? Ist es zutreffend, dass die KRB gGmbH bereits jetzt als Generalmieterin Gewerbeimmobilien anmietet, die sie teilweise zu Marktmieten an gewerbliche Nutzer untervermietet? Werden solche Flächen dann dem Arbeitsraumprogramm zugeordnet? Welche haushalts- und vergaberechtlichen Regelungen ermöglichen es, dass die KRB gGmbH a) immobilienwirtschaftlichen Leistungen erbringt und b) ohne Ausschrei-	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>bung beauftragt wird? Bitte um Auflistung der Objekte/Immobilien, die in 89122/Modernisierungsprogramm gelistet sind (mit Kostenaufschlüsselung). Bitte um Kostenaufstellung über Verbindlichkeiten in der Zukunft (Verpflichtungsermächtigungen in den HH-Titeln 68569, 68615, 89110). Bitte um Erläuterung zum Atelieranmietprogramm und zu PROSA: Wie wird deren auskömmliche Ausstattung gewährleistet? Wie ist deren personelle Ausstattung? Welche Bedarfe sind gemeldet, welche Mittel sind vorgesehen? Bitte um Erläuterungen zum Netzwerk freier Berliner Projekträume und -initiativen e.V.: Wie wurde die Initiative bisher gefördert (Höhe der Mittel, Veranschlagung, Art der Förderstrecke)? Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der bereitgestellten Mittel. Bitte um Erläuterungen zum Kulturkataster: Wie ist der Stand? Inwieweit ist die Kulturunterversorgung Teil der Berücksichtigung von Bedarfen? Welche Kosten sind für das Kulturkataster veranschlagt? Bitte um Erläuterungen zu den einzelnen Standorten: Nalepastr. 52: Bitte um komplette Aufstellung. Welcher Art war die Prüfung der Liegenschaft? Welche Pläne bestehen? Wer ist an der Entwicklung beteiligt? Wie viele Gebäude am Standort werden entwickelt und wie ist die Reihenfolge? Welche Gespräche wurden den benachbarten Investoren geführt (Funkhaus)? Welche Mittel sind bisher geflossen? Mittel in welcher Höhe sind zur Entwicklung wo veranschlagt? Wie hoch sind die Gesamtkosten? Welche weiteren Kosten sind in der Investitionsplanung erfasst? Wurde eine Kostenprüfung verschiedener Nutzungen durchgeführt? Was sprach für Musikproberäume? Wann sollen die Räume ungefähr nutzbar sein? Lehrter Str. 60/61: Bitte um komplette Aufstellung zur Liegenschaft. Welcher Art war die Prüfung der Liegenschaft? Welche Pläne bestehen für die 3 Gebäude? Wer ist an der Entwicklung beteiligt? Mittel in welcher Höhe sind zur Entwicklung wo veranschlagt? Wie hoch sind die Gesamtkosten? Welche weiteren Kosten sind in der Investitionsplanung</p>		

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
						erfasst? Wie hoch sind die Mietkosten? Welche Nutzungen sind vorgesehen? Wann sollen die Räume ungefähr nutzbar sein? Hat die KRB ein Konzept zur Zwischennutzung erstellt? Uferhallen: Wie hoch sind die Mietkosten der Ateliers pro qm bisher und welche Mietkosten sind zukünftig zu erwarten? Wie trägt der Senat Sorge dafür, dass die Ateliers langfristig als Ateliers nutzbar sind?		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
8.		über-greifend	über-greifend	<i>Gleichstellung, Diversität und In-klusion</i>	<p>Wie wird die Umsetzung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) und des SGB IX sowie des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG), des Landesantidiskriminierungsgesetzes (LADG), des Landesgleichberechtigungsgesetzes (LGBG) und im Bereich der Kultur gesichert? Gibt es Übersichten, Informationsmaterial oder Fortbildungsangebote der SenKultGZ, die die rechtlichen Verpflichtungen der Landeskultureinrichtungen (zusätzlich zur Behandlung in Quartals-/Jahresgesprächen oder Aufsichtsgremien) darstellen? Gibt es mehrsprachiges Informationsmaterial über die Rechte von Angestellten und freien Beschäftigten? Wie unterstützt SenKultGZ Einrichtungen mit internationalen Beschäftigten bei Onboarding und Orientierungshilfe bei der Ankunft in Berlin? Was hat das letzte Monitoring ergeben? Wann wurde das Anti-Diskriminierungs-Monitoring durchgeführt und in welchen Handlungsfeldern legt es Intensivierung der Maßnahmen nahe?</p> <p>Welche Maßnahmen sind zur Verbesserung der Künstlerinnenförderung geplant? Welche Initiativen gegen die Unterrepräsentanz von Frauen in der darstellenden und bildenden Kunst sind SenKultGZ bekannt? Wie unterstützt der Senat die Initiative FairShare? Welche Förderungen sind senatsseitig für die Initiative FairShare denkbar?</p> <p>Welche Maßnahmen sind in Rücksicht auf die alternde Gesellschaft geplant? Bitte um Überblick aller geförderten Einrichtungen, die Ermäßigungen für Rentnerinnen und Rentner gewähren. Welche Schlussfolgerungen wurden aus dem „Creative Ageing“-Programm gezogen?</p> <p>Bitte um Überblick zu den geförderten Maßnahmen im Bereich LGBTIQ in der Kultur. Gibt es Maßnahmen bzgl. der Initiative sexuelle und geschlechtliche Vielfalt (IGSV) im Bereich Kultur und wie hoch fällt die Förderung aus? Zur Besucherforschung „KulMon“: Bitte um Übersicht der eingesetzten Haushaltsmittel. Bitte um Übersicht der teilnehmenden Einrichtungen. Welche Maßnahmen im Diversitätsfonds sind bisher umgesetzt und was ist konkret für 2024/2025 geplant?</p>	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
9.		über-greifend	über-greifend	Musikschule und Musikschulentwicklung	Sind Mittel für die Erarbeitung des Musikschulgesetzes vorgehalten? Wo sind die Mittel veranschlagt? Wie unterstützt der Senat die Musikschulentwicklung? Welche Zuwendungen stehen für die Servicestelle für die bezirklichen Musikschulen (SBM) zur Verfügung? Welche Unterstützung ist für die Raumkoordinationsstelle des Landesmusikrats für Proben und Musikräume in den Jahren 2024/25 vorgesehen? Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe des Landesmusikrats für Personal und Kostensteigerungen infolge Tarif- und Honorarerhöhungen und der veranschlagten Mittel für 2024/25.	Koalition	Bericht
10.		über-greifend	über-greifend	<i>Musik und Open-Air-Veranstaltungen</i>	Auf welchem Stand sind die Verhandlungen für ein Free-Open-Air-Konzept und ein dem entsprechendes Lärmschutzkonzept? Gibt es schon Gespräche/Vereinbarungen diesbezüglich mit dem Umweltressort?	Koalition	Bericht
11.		über-greifend	über-greifend	<i>Tanzkultur in Berlin</i>	Bitte um Erläuterungen zu Akteuren, Initiativen. TANZPAKT Stadt-Land-Bund: Bitte um tabellarischen Überblick der Initiative unter Angabe der Gesamtmittel und der Landesmittel pro Jahr (2017-2025). Welche Perspektiven bestehen für die nächsten Jahre? Welchen Stellenwert haben die Tanztage in den Sophiensälen? Ist die Ausstattung gesichert? Wie ist die Ausstattung von Tanz im August? Wie werden neue Kompagnien senatsseitig unterstützt?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
12.		über-greifend	über-greifend	<i>Gute Arbeit in der Kultur</i>	<p>Wie hoch sind die Gesamtmittel, die zur sozial gerechten Finanzierung guter Arbeit im Kulturbereich veranschlagt sind (Tariferhöhungen, Mindestlöhne, Mindesthonorare)? Bitte gesondert und in Jahresscheiben ausweisen. Wie hoch ist der Anteil für die Einrichtungen der freien Szene? Wie hoch ist der Anteil befristeter Beschäftigung in landeseigenen Einrichtungen ungefähr? Gibt es seitens des Senats oder in den öffentlichen/geförderten Einrichtungen Strategien zu Verbesserung der Arbeitsplatzsicherheit bei Wechsel in der (künstlerischen) Leitung? Gibt es seitens der Einrichtungen besondere Programme der Fürsorgepflicht für künstlerisches Personal? Wie werden die Einrichtungen den spezifischen Anforderungen künstlerischer Biografien gerecht? Gibt es seitens des Senats Austausch mit den Gewerkschaften?</p> <p>Zu freie Szene: Welche Fortbildungs- und Qualifizierungsprogramme für die freie Szene sind vorgesehen? Ist die Förderung im Bereich KI oder Art Tech angedacht?</p> <p>Wie ist der Planungsstand zum Runden Tisch Freie Szene? Wann tritt er zu ersten Mal zusammen? Wird die Koalition der Freien Szene mit der Gesamtverantwortung betraut? Wie sind finanzielle Ausstattung und Prozessablauf angedacht?</p>	Koalition	Bericht
13.		über-greifend	übergrei-fend	<i>kulturpolitische Schwerpunktsetzung</i>	<p>1. In welchen Bereichen setzt der neue Senat im Rahmen des Haushaltsentwurfs kulturpolitische Schwerpunkte?</p> <p>2. Welche kulturpolitischen Schwerpunktsetzungen bilden sich im Haushaltsplan 24/25 ab, die es im Haushaltsplan 22/23 in dieser Form nicht gegeben hat?</p>	AfD	mündlich
14.		über-greifend	übergrei-fend	<i>Gesamtvergleich Ausgabentitel</i>	Bitte um Auflistung aller Ausgabentitel absteigend nach Ausgabenhöhe	AfD	Bericht
15.		über-greifend	übergrei-fend	<i>Vergleich der Maß-nahmengruppen</i>	Wie haben sich die Maßnahmengruppen (MG 1 – 6) im Hinblick auf ihre Gesamtausgabenhöhe im Vergleich zum Haushalt 2022/23 jeweils prozentual entwickelt?	AfD	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
16.		über-greifend	übergrei-fend	<i>Vergleich innerhalb der Maßnahmen-gruppen</i>	Wie haben sich die Maßnahmen in den einzelnen Maßnahmengruppen (MG 1 – 6 + sonstige Maßnahmen) im Hinblick auf ihre Gesamtausgabenhöhe im Vergleich zum Haushalt 2022/23 jeweils prozentual entwickelt?	AfD	mündlich
17.	S. 9	über-greifend	übergrei-fend	<i>Gender Budgeting, Jurys</i>	1. Gibt es Pläne der Senatsverwaltung zur Förderung bzw. Erhöhung des männlichen Anteils in Jurys und Beiräten? Wenn ja, inwiefern? Wenn nein, warum nicht? 2. Sähe die Senatsverwaltung im Falle eines Männeranteils bei den vom Land Berlin entsandten Beiräten und Jurys in Höhe von 63% einen Anlass zum Handeln? Wenn ja, warum? Wenn nein, warum nicht?	AfD	mündlich
18.	S. 29	über-greifend	übergrei-fend	<i>Förderung für Diversitätsentwick-lung und Interkultu-relle Projektarbeit</i>	1. Welche Titel gehören zu dieser spartenübergreifenden Maßnahme? (Bitte auflisten) 2. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2024 gefördert? 3. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2025 gefördert?	AfD	Bericht
19.	S. 29	über-greifend	übergrei-fend	<i>Förderung des Kul-turaustauschs</i>	1. Welche Titel gehören zu dieser spartenübergreifenden Maßnahme? (Bitte auflisten) 2. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2024 gefördert? 3. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2025 gefördert?	AfD	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
20.	S. 29	über-greifend	übergrei-fend	<i>Förderung besonde-rer kultureller Zwe-cke</i>	<p>1. Welche Titel gehören zu dieser spartenübergreifenden Maßnahme? (Bitte auflisten)</p> <p>2. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2024 gefördert?</p> <p>3. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2025 gefördert?</p>	AfD	Bericht
21.	S. 29	über-greifend	übergrei-fend	<i>Förderung für Pro-jekte der Urbanen Praxis</i>	<p>1. Welche Titel unabhängig von Titel 68628 (S. 29) gehören zu dieser spartenübergreifenden Maßnahme? (Bitte auflisten)</p> <p>2. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2024 gefördert?</p> <p>3. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2025 gefördert?</p>	AfD	mündlich
22.		über-greifend	übergrei-fend	<i>Koloniale Vergan-genheit</i>	<p>1. Bitte um Darstellung aller Maßnahmen und Projekte zum Thema „koloniale Vergangenheit“, zur Auseinandersetzung mit „postkolonialer Gegenwart“ und zur sogenannten „Dekolonisierung“.</p> <p>2. Wie viel Prozent der Mittel für Erinnerungskultur werden für das Thema Kolonialismus aufgewendet?</p> <p>3. Welche Kulturinstitutionen setzen sich zudem mit den genannten Themen künstlerisch auseinander?</p>	AfD	Bericht
23.		über-greifend	übergrei-fend		„Aufgrund von Titelveränderungen im Zusammenhang mit der Senats-umbildung können der Ansatz 2023 und das Ist 2022 nicht für einen Vergleich herangezogen werden.“ Bitte für jeden Titel jeweils die Titel-veränderung mit den entsprechenden Beträgen auflisten	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
24.		über-greifend	übergrei-fend		Bauliche Maßnahmen im Bereich Kultur/Gesamtüberblick (mit der Bitte um Listung/Zurückstellung der betreffenden HH-Titel) Bitte um Übersicht über die für 2024 und 2025 von Land und Bezirken zur Verfügung stehenden Mittel für Baumaßnahmen im Bereich Kultur Bitte um Überblick über den Sanierungs- und Modernisierungsbedarf der landeseigenen Kultureinrichtungen. Bei welchen Bau- und Sanierungsvorhaben arbeitet die Kulturverwaltung mit dem Bund zusammen und bei welchen ist eine Kooperation geplant? Bitte um Auflistung der Planung 2024 und 2025 Übersicht, wie die Mittel bisher ausgeschöpft wurden für die Jahre 2022/2023	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
25.		über-greifend	übergrei-fend		Wie beabsichtigt der Senat die Unterstützung der Clubs in Berlin als Kulturorte? Welche Gelder stehen (abgesehen von den Geldern für den Tag der Clubkultur) für welche Maßnahmen zur Verfügung? Wie hoch ist bisher die Förderung der Berliner Clubkultur gemessen an der Zahl der Einwohnenden?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
26.		über-greifend	übergrei-fend		Ist die laut Richtlinien der Regierungspolitik vorgesehene, bis zu fünfmalige Erlassung der Gebühren für Clubs und Kulturstätten von Open-Air-Veranstaltungen, im Haushalt abgebildet? Ab wann ist eine solche Erlassung der Gebühren möglich?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
27.		über-greifend	übergrei-fend		Wo ist die, laut den Richtlinien der Regierungspolitik vorgesehene, Erstellung eines Konzepts für Free Open Air Spaces im Haushalt abgebildet? Zu wann wird das Konzept vorliegen? Inwiefern wird die Entwicklung von Free Open Air Spaces im Haushalt mit Förderungen bedacht (abseits der Fläche TXL, die faktisch kein Free Open Air Space ist, da sie nicht frei öffentlich, sowie nicht ohne Aufwand von Kosten, zugänglich ist)?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
28.		über-greifend	übergrei-fend		Wo sind die nötigen Gelder für die Weiterführung des Clubkatalogs eingestellt? Wie ist die Aktualisierung und Weiterführung geplant?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
29.		über-greifend	übergrei-fend		Wo und in welcher Höhe findet sich die Förderung der Clubcommission als Institutionen, wie in den Richtlinien der Regierungspolitik vorgesehen?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
30.		über-greifend	übergrei-fend		Wird der „DRAUSSENSTADT - Call for Action“ weitergeführt und wenn ja, wo finden sich die Gelder dafür und in welcher Höhe? Wenn keine Gelder vorgesehen sind: warum nicht und wie wird der Wegfall dieser Förderung, welche sich über die Pandemie hinaus etabliert hat, bewertet?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
31.		über-greifend	übergrei-fend		Bitte erläutern, wie durch eine Verankerung der zentralen Vorsorge (EP 29) in den entsprechenden Haushaltstiteln die Fördertöpfe im Sinne eines Inflationsausgleichs durch Aufwüchse für die Etablierung, Einhaltung und Weiterentwicklung von HUG (Honoraruntergrenzen) für künstlerische Honorare innerhalb der Förderung in allen Sparten so verstärkt werden, dass Honoraruntergrenzen tatsächlich einen positiven Effekt für die Künstler*innen haben.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
32.		über-greifend	übergrei-fend		Die geplante Zusammenlegung der eigenständigen Genres Alte Musik, Neue Musik und Jazz im Haushaltsplan darf nicht dazu führen, dass Budgets, die den Genres bisher getrennt zugestanden haben, zusammengeführt werden. Wir bitten um Erläuterung, welche Summen für welche Bereiche vorgesehen sind.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
33.		über-greifend	übergrei-fend		Wie hoch ist der Anteil der zentralen, im Epl. 29 veranschlagten Pauschalen Minderausgabe (PMiA), die auf den Epl. 08 entfällt bzw. dort aufgelöst werden muss? Wie erfolgt die Auflösung der PMiA durch den Senat im Haushaltsvollzug? Bitte um Darstellung nach den beiden Haushaltsjahren, einzelnen Ansätzen/ Projekten und der jeweiligen Höhe der Einsparung.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
34.		über-greifend	übergrei-fend		Im Haushaltsentwurf des Senats zum Epl. 08 wurden diverse Ansätze abgesenkt oder gar in Gänze gestrichen. Diese Kürzungen werden in der jeweiligen Titelerläuterung zumeist (konkret: in 23 Fällen) mit der „Möglichkeit neuer Schwerpunktsetzungen“ (alternativ: „Ermöglichung neuer Schwerpunktsetzungen“) begründet. Um welche neuen kulturpolitischen Schwerpunktsetzungen handelt es sich dabei im Einzelfall?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
35.		über-greifend	übergrei-fend		Welche Finanzierungsmöglichkeiten und -vehikel sind seitens des Senats für den geplanten Erwerb und die Nachnutzung vom Quartier 207 in der Friedrichstraße als neuem Standort der Zentral- und Landesbibliothek (ZLB) angedacht? Welche Alternativen zu einer Haushaltsfinanzierung sind denkbar, etwa in Gestalt (kreditfinanzierter) Extrahaushalte oder Sondervermögen? Welche haushaltsrechtlichen Voraussetzungen muss das Abgeordnetenhaus für die Haushaltsjahre 2024/25 schaffen, damit die Idee einer ZLB in der Friedrichstraße realisiert werden kann?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
36.		über-greifend	übergrei-fend		Im Haushaltsplanentwurf ist an vielen Stellen eine Tarifpauschale in Verbindung mit der zentralen Haushaltsvorsorge im Epl. 29 berücksichtigt, bei diversen anderen Ansätzen wiederum nicht. Eine – wie auch immer geartete – Systematik ist bei der (Nicht-)Berücksichtigung der Tarifentwicklung nicht zu erkennen. Welche formalen oder kulturpolitischen Kriterien liegen der Entscheidung des Senats für oder gegen einen Tarifaufgleich im Epl. 08 zugrunde? Welche Voraussetzungen bestehen für einen Tarifaufgleich aus der zentralen Haushaltsvorsorge?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
37.		über-greifend	übergrei-fend		Laut Drucksache 19/16026 sind Honoraruntergrenzen für die verschiedenen künstlerischen Sparten im Haushaltsplanentwurf „überwiegend, aufgrund der angespannten finanziellen Haushaltssituation jedoch nicht vollständig berücksichtigt“ (vgl. Frage und Antwort Nr. 6). Bitte um Darstellung in welchen Förderprogrammen bzw. Ansätzen keine (vollständige) Berücksichtigung von Mindestgagen erfolgt ist und um welche Fehlbeträge es sich dabei handelt.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
38.		über-greifend	übergrei-fend		Bitte um eine integrierte Darstellung und Übersicht von allen Maßnahmen bzw. Finanzierungsvorgängen im Zusammenhang mit dem Innovationsförderfonds (IFF). Ferner Bitte um Darstellung aller sonstigen kulturfachlichen Maßnahmen, deren Finanzierung aus dem IFF in 2024 ff. geplant ist bzw. für die es eine entsprechende Belegung im IFF gibt.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
39.	S. 9 ff.	über-greifend	übergrei-fend		Welche Schlüsse zieht der Senat aus den aktuellen Gender Mainstreaming-Zahlen, etwa was die Neuausrichtung von Förderrichtlinien oder Vergabeverfahren betrifft? In welchen Sparten oder Genres besteht gleichstellungspolitisch besonderer Handlungsbedarf, sei es bezüglich der der Repräsentanz und Entlohnung von Künstlerinnen, sei es im Hinblick auf den Anteil der Besucherinnen? Welche weiteren Schritte unternimmt der Senat, um dem Gender Pay Gap und Gender Show Gap im Kulturbetrieb zu begegnen, einschließlich der Verbreiterung der Datenbasis und Ausweitung der Instrumenten i.S. einer geschlechtergerechte Haushaltssteuerung?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
40.	S. 27 ff.	übergreifend	übergreifend		<p>Wieviele unbefristete, freie, befristete, teil- und Vollzeit sowie und auf Werkverträgen basierende Arbeitsverhältnisse sind in landeseigenen oder landesgeförderten Kulturbetrieben beschäftigt? Bitte für alle Betriebe und Förderungsnehmer individuell auflisten. Insbesondere für alle auf den Seiten 27 - 31 aufgeführten Häuser, Programme und Fördernehmer*innen, unter A.1., der Aufsicht der für Kultur zuständigen Senatsverwaltung unterstehenden nachgeordnete Einrichtungen, Landesbetriebe nach § 26 Landeshaushaltsordnung (LHO), Stiftungen des öffentlichen Rechts, den in der Maßnahmengruppe 02 aufgeführten Einrichtungen aus den Bereichen Bühnen und Tanz, in der MG 03 aufgeführten Museen, Gedenkstätten und Einrichtungen der Erinnerungskultur, in der MG 04 aufgeführten Einrichtungen aus den Bereichen Musik (Chöre, Orchester und freie Musikszene), in der MG 05 geförderte Einrichtungen der Bildenden Kunst, in der MG 06 geförderte Einrichtungen der Literatur und Bibliotheken sowie den in der MG 32 geförderte Einrichtungen, welche mit verfahrenabhängiger IKT befasst sind und die weiteren spartenübergreifend geförderten Maßnahmen ohne Zuordnung zu einer Maßnahmengruppe. Welche Befristungsregeln, ähnlich der 15, resp. 15 + 4 Jahresregelungen, gibt es? Welche haushälterischen Vorkehrungen trifft der Senat, um zukünftig mehr sozialversicherungspflichtige und unbefristete Beschäftigungsverhältnisse in landeseigenen und landesgeförderten Kultureinrichtungen zu schaffen? Welche Mittel stellt der Senat zur Zeit und zukünftig, für Transistionsprogramme für Künstler*innen zur Verfügung? Welche Weiterbildungs- und Umschulungsprogramme bietet der Senat Künstler*innen, etwa Tänzer*innen an? Bitte nach einzelnen Häusern und Programmen auflisten. Welche Maßnahmen ergreift der Senat, um die Eingliederung von für Dienstleister*innen oder Tochterunternehmen arbeitendes künstlerisches, technisches oder verwaltendes Personal zu erreichen – u.a. im Bereich der Museen?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
41.		über-greifend	übergrei-fend		Die Daten der tabellarischen Auflistung S. 29 ff, a.3. zur Überlassung von Grundstücken und Gebäuden unter Wert wurden entsprechend den Mietrichtwerten des Jahres 2011 ermittelt. Warum erfolgt hier seit Jahren keine Aktualisierung? Bitte die aktuellen Mietrichtwerte verwenden. Wie und auf welcher Grundlage berechnet sich der jeweilige Mietnachlass? Wie begründet der Senat die Gewährung unterschiedlicher Nachlässe bei der Überlassung von Grundstücken und Gebäuden unter Wert? Wie begründet der Senat die Regelung, dass freischaffende Künstler*innen und Kreative, etwa über das Arbeitsraumprogramm und die Atelierförderung, andere, meist wesentlich höhere Mieten zahlen müssen? Wie begründet der Senat die Tatsache, dass etwa „Fördernehmer*innen mit Haus“ so zu sehr niedrigen Mietkosten, geförderte Einrichtungen ohne eigenes Haus hingegen zu weitaus höheren Marktmieten anmieten müssen? Also neben anderer Einschränkungen auch anteilig wesentlich weniger Mittel zur künstlerischen Produktion zur Verfügung haben? Bitte die Nachlässe und Miethöhen aller öffentlichen oder durch den Senat oder beauftragte Dritte vermieteten und untervermieteten Objekte einzeln auflisten.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
42.		über-greifend	über-greifend		Welche Maßnahmen ergreifen die unter der Aufsicht der Kulturverwaltung stehenden nachgeordneten Einrichtungen, Landesbetriebe nach § 26 LHO und Stiftungen des öffentlichen Rechts zum Zweck der kulturellen Kinder- und Jugendbildung? Wie hoch ist jeweils der Anteil an deren Gesamtbudget? Wie werden sie dabei finanziell durch Haushaltsmittel unterstützt?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
43.		über-greifend	über-greifend		Welcher Anteil des Kapitels 0810 hat den Zweck der Förderung der kulturellen Kinder- und Jugendbildung? (Bitte unterteilt in Sparten)	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
Kapitel 0800 – Politisch-Administrativer Bereich und Service							
44.		0800	übergreifend	<i>Pressesprecher in der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt</i>	<p>1. Weswegen braucht die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt drei Pressesprecher?</p> <p>2. Was verdienen die drei Pressesprecher jeweils?</p> <p>3. Hat sich die Bezahlung des leitenden Pressesprechers unter Herrn Lederer verändert, seitdem unter Herrn Chialo eine Leiterin eingesetzt worden ist und der ehemalige leitende Pressesprecher an anderer Stelle als Pressesprecher weiterbeschäftigt wird? Falls ja, inwiefern hat sich die Bezahlung verändert?</p>	AfD	mündlich
45.	S. 16	0800	42201	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	In welchen Referaten und mit welchen Aufgabenstellungen werden wie viele planmäßige Beamte eingesetzt?	AfD	Bericht
46.	S. 16	0800	42801	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	In welchen Referaten und mit welchen Aufgabenstellungen werden wie viele planmäßige Tarifbeschäftigte eingesetzt?	AfD	Bericht
47.	S. 19	0800	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Wir haben 2024 35jähriges Jubiläum des Mauerfalls. Ist ein Betrag für Publikationen und Veranstaltungen dafür vorgesehen? Wenn nein, ist es in einem anderen Titel vorgesehen?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
48.	S. 20	0800	97114 (neu)	Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG	Welcher Art sind die gesamtstädtischen Zielvereinbarungen? Bitte um Überblick über die geplanten Maßnahmen, mit Kostenaufschlüsselung. Was hat die Einrichtung des Titels erfordert?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
49.	a)	S. 20 (S.7, Kennzahl 9, 97)	0800 (08)	97114 (neu), 97203	Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG, Pauschale Minderausgaben	Erbeten wird eine inhaltliche Erläuterung zu den Kennzahlen 9 und 97 auf S. 7 sowie der Titel 97114 (neu) und 97203. Ist der Titel 97114 (neu) deckungsgleich mit dem Ansatz auf S. 7 in 9 und 97? Wie werden die „Besonderen Finanzierungsausgaben“ (9), die „Globalen Mehr- und Minderausgaben“ (97) und die „Pauschalen Minderausgaben“ im Titel 97203 aufgelöst? Es wird ein Bericht über die Auflösung der gesamten Pauschalen Minderausgabe erbeten, inklusive einer Aufschlüsselung wo im EP 08 dafür Kürzungen vorgenommen werden.	Die Linke	Bericht
49.	b)	S. 20	0800	97114 (neu)	Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG	Welche politischen Zielvereinbarungen liegen diesem Titel zugrunde? Mit wem sind Zielvereinbarungen getroffen worden? Welche Projekte / Maßnahmen sind darunter vereint? Bitte, mit individuellen Kostenansätzen, einzeln auflisten. Welche Zielvereinbarungen zugunsten welcher Maßnahmen und zu jeweils welchen Kosten sind gemeint?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
50.	a)	S. 20	0800	97203	Pauschale Minderausgabe	Bitte um Erläuterung zur pauschalen Minderausgabe. Woraus ergibt sich die Höhe des Ansatzes? Was sprach für die Ausstattung des Titels? Welche Maßnahmen sollen finanziert werden?	Koalition	Bericht
50.	b)	S. 20	0800	97203	Pauschale Minderausgaben	Wie erfolgt die Auflösung PMiA durch den Senat im Haushaltsvollzug in 2024?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
Kapitel 0810 – Kultur							
51.		0810, 0820 0850	übergreifend	Neue politische Schwerpunkte	Auflistung aller neuen politischen Schwerpunkte wie folgt: a) Auflistung der Entnahme welcher Summen aus welchem Titel in 2024 und 2025 für neue Schwerpunktsetzungen (mit Summenbildung), hierbei Unterscheidung in einmaligen und dauerhaften Mitteleinsatz. b) Auflistung der neuen Schwerpunkte, Beschreibung der jeweiligen Vorhaben; Mitteleinsatz in 2024 und 2025 (mit Summenbildung), hierbei Unterscheidung in einmaligen und dauerhaften Mitteleinsatz	Die Linke	Bericht
52.		0810 0820 0850	übergreifend	BIM Mehrbedarfsbeträge	Warum werden die von der BIM ermittelten Mehrbedarfsbeträge aus einer zentralen Vorsorge in EP29 verstärkt? Beantragt die BIM selbst die Deckung aus dem EP29 oder ist dies Aufgabe der entsprechenden Fachverwaltung? Wie wird im Kapitel 0810 sichergestellt, dass zusätzliche FM-Kosten nicht mit Mitteln für den künstlerischen Betrieb gezahlt werden?	Die Linke	Bericht
53.		0810 0820 0850	übergreifend	Innovationsfonds	Auflistung aller Titel in die Mittel aus dem Innovationsfonds fließen, hierbei Unterscheidung zwischen einmalig und in den Jahren 2024 und 2025 mit Summenbildung. Sind die Mittel dauerhaft in den jeweiligen Titeln verankert oder zeitlich begrenzt? Wenn zeitlich begrenzt, bis wann konkret? Welche Laufzeit hat der Innovationsfonds?	Die Linke	Bericht
54.		0810 0820 0850	übergreifend	Tarifpauschale	Im EP08 finden sich pauschale Tarifvorsorgen mit dem Hinweis, dass nach Vorlage der tatsächlichen Tarifabschlüsse für diese eine zentrale Vorsorge im EP29 getroffen wurde. Wie erfolgt der Mittelabfluss aus dem EP 29? Aufgrund der Inflationskosten wird es erwartbar zu deutlich erhöhten Tarifabschlüssen kommen, ist die zentrale Vorsorge in einem Umfang getroffen worden, die es ermöglicht dies auszugleichen?	Die Linke	mündlich
55.		0810 0820 0850	übergreifend	Gleichstellung	Welche Initiativen zur Förderung von Frauen/Gleichstellung verfolgt die jeweilige Senatsverwaltung? Welche Maßnahmen unternimmt der Senat im jeweils eigenen Haus zur Förderung von Frauen im eigenen Haus? Bitte um Übersicht der Aufteilung von Männern und Frauen in den Führungsebenen der Verwaltung.	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
56.		0810	übergreifend	Personalstellen Honorare Guides	Auflistung aller Erhöhungen für Personalstellen und Honorare freiberuflicher Guides nach Titel. Darstellung der jeweiligen Honorarerhöhungen für freiberufliche Guides inklusive Gegenüberstellung der bisher gezahlten Honorare	Die Linke	Bericht
57.		0810	übergreifend	<i>Draußen Stadt</i>	Wo finden sich im Kapitel 0810 Maßnahmen, die die bisherige Förderung von „Draußen Stadt“ / „Umsonst & Draußen“ fortsetzen? Bitte mit Auflistung der Titel Sollten sich im Kapitel 0810 zusätzlich zur Fördermaßnahme „Kultursommer“ keine weiteren Mittel zur Förderung von Maßnahmen im Kontext „Draußen Stadt“ finden, wird eine schriftliche Erläuterung erbeten, die darstellt, ob die Senatsverwaltung weiterhin plant in den bestehenden regulären Förderprogrammen Formate zu ermöglichen, die den Prinzipien von „Umsonst & Draußen“ folgen (außerhalb von Einzelprojekten wie der Fete de la Musique)	Die Linke	Bericht
58.		0810 2708 (s.u.)	übergreifend	Honorarsteigerung Musikschulen	Wie ist sichergestellt, dass die ausgehandelten Honorarerhöhungen für Musikschullehrkräfte in den Bezirken auch umgesetzt werden, ohne das die Zahl der Stunden reduziert wird oder die Entgelte erhöht werden? Ist im Haushalt Vorsorge getroffen zur Umsetzung des aktuellen Urteils zu den Festanstellungen an den Musikschulen?	Die Linke	Bericht
59.	S. 29	0810	A.3.	Überlassung von Grundstücken, Gebäuden unter Wert:	Die Daten wurden entsprechend den Mietrichtwerten des Jahres 2011 ermittelt. Bitte die aktuellen Mietrichtwerte verwenden. Wie und auf welcher Grundlage berechnet sich der jeweilige Mietnachlass? Wie begründet der Senat die Gewährung unterschiedlicher Nachlässe bei der Überlassung von Grundstücken und Gebäuden unter Wert? Wie begründet der Senat die Regelung, dass freischaffende Künstler*innen und Kreative, etwa über das Arbeitsraumprogramm und die Atelierförderung, andere, meist wesentlich höhere Mieten zahlen müssen? Bitte die Nachlässe und Miethöhen aller öffentlichen oder durch den Senat und beauftragte Dritte vermieteten und untervermieteten Objekte einzeln auflisten.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
60.	S. 29	0810	MG 05	Förderung der Bildenden Kunst	Mit welchen Titeln (neben 68677, TA 9) wird die Förderung von Präsentations- und Produktionsorten ausgestattet?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
61.		S. 32	0810	A.4.	Ländervergleich Berlin - Hamburg	Die konsumtiven Transferzahlungen an Opern, Theater und Museen sind relativ vergleichbar. Wie bewerten sie die auffallend höheren Transferzahlungen an Orchester in Berlin im Vergleich zu Hamburg	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
62.	a)	S. 33	0810	11921	Rückzahlungen von Zuwendungen	Bitte um Übersicht aller Rückzahlung. Bitte um Erläuterungen zu Rückzahlungen von Mitteln aus dem Hauptstadtkulturfonds.	Koalition	Bericht
62.	b)	S. 33	0810	11921	Rückzahlungen von Zuwendungen	Bitte um Auflistung und Erläuterung der prognostizierten Steigerung	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
63.		S. 33	0810	12401	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	Bitte die Mietausgaben und Mieteinnahmen (aus dem Untervermietgeschäft) auf dem Areal der Kulturbrauerei einzeln auflisten, -schlüsseln.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
64.	a)	S. 33	0810	23116	Zuweisungen des Bundes für konsumtive Zwecke aufgrund des Hauptstadtkulturfonds	Bitte um Übersicht über die Förderkriterien.	Koalition	Bericht
64.	b)	S. 33	0810	23116	Zuweisungen des Bundes für konsumtive Zwecke aufgrund des Hauptstadtkulturfonds	Welche zurückgeflossenen Beträge (aus 11921) können zu welchen Bedingungen über den Hauptstadtkulturfonds verausgabt werden?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
65.	a)	S. 34 S. 60 f.	0810	27292 i. V. m. 68610	Zuschüsse der EU aus dem ESF für konsumtive Zwecke (Förderperiode 2021-2027) Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen/TA 6, strukturelle Maßnahmen	Bitte um Listung der geplanten Maßnahmen 2024/2025 mit Kostenaufschlüsselung. Warum wurde der Kostenanteil der Zuwendungsempfänger von 50 % auf 60 & erhöht? Wer bekommt welche Kofinanzierung? Wann laufen die aktuellen Förderphasen aus, wann beginnen die neuen? Wie läuft die Umstellung auf die IBB? Welche Probleme wurden gemeldet?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
65.	b)	S. 34 S. 60 f.	0810	27297 i. V. m. 68610	Zuschüsse der EU aus dem EFRE für konsumtive Zwecke (Förderperiode 2021-2027) Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen/TA 6, strukturelle Maßnahmen	Wie erklärt sich die Veranschlagung i. H. v. 7,042 Mio. Euro? Bitte um Listung der geplanten Maßnahmen 2024/2025 mit Kostenaufschlüsselung.	Koalition	Bericht
66.		S. 35	0810	33121	Zuweisungen des Bundes für Baumaßnahmen	Bitte um Auflistung in welchen Titeln Baumaßnahmen des Bundes Einzelplanübergreifend enthalten sind Wie wurden die Mittel ausgeschöpft; Welche Projekte sind für die Jahre 2022/2023 in Planung	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
67.		S. 38	0810	42722	Ausbildungsentgelte (Praktikantinnen/Praktikanten, Volontärinnen/Volontäre)	Bitte Erhöhung begründen	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
68.		S. 40	0810	51820	Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management	Nach welchen Kriterien wird die Höhe der Miete bemessen? Welche der Standorte hat das Land Berlin angekauft? Erläutern Sie die Gründe für den Wegfall von Ansätzen (nach Anmietung). Welche der Liegenschaften werden nicht von Zuwendungs- und Zuschuss-Empfangenden genutzt?	Koalition	Bericht
69.		S. 42	0810	52602	Sitzungsgelder, Kostenentschädigungen	1. Aufwandsentschädigungen für welche Jurys und welche Beiräte werden im Rahmen dieses Titels finanziert? (Bitte auflisten) 2. Aufwandsentschädigungen in welcher Höhe werden für welche Jurys und für welche Beiräte auf welcher Bestimmungsgrundlage gezahlt? (Bitte einzeln zuordnen) 3. Wie kam der Aufwuchs von 2022 auf 2023 zustande?	AfD	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
70.	a)	S. 42	0810	52609	Thematische Untersuchungen	Bitte um Überblick über die geplanten Untersuchungen. Sind Nicht-Nutzungsforschung und Bevölkerungsbefragung zur Kulturnutzung dieselbe Maßnahme?	Koalition	Bericht
70.	b)	S. 42	0810	52609	Thematische Untersuchungen	<p>1. Mittel in welcher Höhe wurden 2022 und 2023 im Rahmen von Bevölkerungsbefragungen zur Kulturnutzung ausgegeben? (Bitte aufschlüsseln)</p> <p>2. Mittel in welcher Höhe sind für 2024 und 2025 im Rahmen von Bevölkerungsbefragungen zur Kulturnutzung vorgesehen? (Bitte aufschlüsseln)</p> <p>3. Wie regelmäßig finden Bevölkerungsbefragungen zur Kulturnutzung statt, wie ist das Prozedere und zu welchen allgemeinen Schlussfolgerungen ist man 2022 und 2023 gekommen?</p> <p>4. Wer führt die Bevölkerungsbefragungen durch (Dienstleister)?</p> <p>5. Wie kam die Verfünffachung der Ausgabensumme von 2022 auf 2023 zustande?</p>	AfD	mündlich
70.	c)	S. 42	0810	52609	Thematische Untersuchungen	Welche thematischen Untersuchungen sind geplant, wenn der Betrag von insgesamt 270.000 künftig in 68502, 68568, 68573 nachgewiesen werden? Bitte auflisten	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
71.		S. 42	0810	53108	Betreuung von Besucherinnen und Besuchern	<p>1. Mittel in welcher Höhe werden auf welcher Grundlage für die Bewirtung einer Jurysitzung ausgegeben?</p> <p>2. Wie kam der signifikante Aufwuchs der Ausgabensumme von 2022 auf 2023 zustande?</p>	AfD	mündlich
72.	a)	S. 43	0810	54010	Dienstleistungen	<p>Welche Dritte wurden in welchen Fällen zur Bedarfsermittlung von Bauprojekten und zur Entwicklung kulturpolitischer Strategien eingeschaltet? Bitte um Listung mit Angabe des Auftragnehmers und des Kostenvolumens.</p> <p>Wurde die Weiterentwicklung des Konzepts „Deutsches Haus“ vorangetrieben?</p>	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
72.	b)	S. 43	0810	54010	Dienstleistungen	<p>Erbeten wird ein Bericht, an welche „Dritte“ für welche konkreten Bedarfsermittlungen für Bauprojekte und für welche kulturpolitischen Strategien beauftragt werden und in welcher Höhe?</p> <p>Erläuterung zur konkreten Aufschlüsselung der in Titel 68615 verlagerten Mittel in Höhe von 200.000 Euro. Im Titel 54010 werden die Mittel zweckgebunden an die Durchführung eines Scans der bezirklichen Kulturgebäudeinfrastruktur und an vorbereitende Arbeiten für ein Kulturkataster – im Titel 68615 werden die gesamten 200.000 Euro für die Entwicklung eines Kulturkatasters vorgesehen. Wo sind die Mittel für den Scan der bezirklichen Gebäudeinfrastruktur veranschlagt?</p>	Die Linke	Bericht
72.	c)	S. 43	0810	54010	Dienstleistungen	<p>Welche kulturpolitischen Strategien sind gemeint? Bei Einschaltung Dritter - Was soll der Auftrag genau umfassen? Wer soll beauftragt werden? Welche Aufträge sind geplant?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
73.	a)	S. 46	0810	68119	Förderung von Künstlern/Künstlerinnen	<p>Ist bei den Stipendien eine Anpassung an die inflationsbedingten Kostensteigerungen berücksichtigt worden – in die Beantwortung der Frage bitte titelübergreifend alle Stipendien berücksichtigen.</p> <p>Erbeten wird ein Bericht zur Streichung von 1.004 Mio. Euro im TA 3 Bildende Kunst. Mit welcher Begründung werden diese Mittel gestrichen und wie werden die Projekträume zukünftig gefördert?</p>	Die Linke	Bericht
73.	b)	S. 46	0810	68119	Förderung von Künstlern/ Künstlerinnen	<p>TA 1 Welche Förderung wird mit diesem Titel/TA gedeckt?</p> <p>TA 3 (Bildenden Kunst): Aus welchen fachlichen Gründen will der Senat den 2023er Ansatz ab 2024 um mehr als 1 Millionen € kürzen und damit nahezu halbieren? Welche fachlichen Gründe haben den Senat bewogen, die seit 2022 geplante (und im aktuellen Haushaltsplan etatisierte) vierjährige Konzeptförderung für die freien Projekträume und -initiativen abzuschaffen? Wie kommt die Anzahl der Recherche-Stipendien zusammen? Wurden alle veranschlagten Mittel ausgeschöpft? Welche neuen Schwerpunktsetzungen werden vorgenommen? Welche Förderungen fallen weg? Wem kommt das weniger in Höhe von 1.004.000 € zur Ermöglichung neuer Schwerpunktsetzungen zugute? Für welche Schwerpunkte ist es geplant? Wie kommt die Summe von 1.004.000 € zustande? Zu wessen Lasten wurde hier gekürzt? Warum wurde das Programm zur Künstlerinnenförderung gekürzt?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
74.	a)	S. 47	0810	68123	Ehrungen, Preise	Inwiefern soll der „Tag der Clubkultur“ künftig weiterentwickelt werden? Welche weiteren Maßnahmen oder ggf. Förderung plant der Senat, um die Clubkultur in Berlin zu unterstützen? Frage: zu Teilansatz 6 Jazzpreis/Tag der Clubkultur: warum wird der Tag der Clubkultur aus Titel 68618 mit dem Jazzpreis zusammengelegt und wie sieht das Konzept für diese Zusammenlegung aus?	Die Linke	Bericht / mündlich
74.	b)	S. 47	0810	68123	Ehrungen, Preise	Warum sind 125.000 € für 8. Preise für Freie Projekträume zu Titel 810 68610 (S. 60), Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten Freier Gruppen, verlagert worden?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
75.		S. 48	0810	68190	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	„Zudem wurde eine Gruppe gefördert.“ Welche Gruppe wurde mit Mitteln in welcher Höhe gefördert?	AfD	mündlich
76.	a)	S. 50	0810	68303	Zuschüsse für Veranstaltungen	Zu TA 1, Initiative neue Musik: Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der veranschlagten Mittel. Zu TA 8, Märchenland: Mit welcher Begründung wurden die Mittel stark reduziert?	Koalition	Bericht
76.	b)	S. 50	0810	68303	Zuschüsse für Veranstaltungen	Erbeten wird ein Bericht, inwiefern in die Mittelberechnungen zum Teilansatz 1 Initiative Neue Musik Berlin e.V. die von der inm ermittelten Honoraruntergrenzen (hier: Stufe 1 des vorgelegten Berechnungsmodells) eingeflossen sind und eine Begründung, warum hierfür keine Vorsorge getroffen wurde, wenn dies nicht der Fall sein sollte. Erbeten wird ein Bericht nach welchen Kriterien im Teilansatz 2 Bildende Kunst die Honoraruntergrenzen erhöht wurden und wie sich das konkret in der Höhe der Ausstellungsvergütung abbildet. Erbeten wird eine Begründung, der begründet warum im Teilansatz 8 Märchenland e.V. fast die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel gestrichen wurden?	Die Linke	Bericht
76.	c)	S. 50	0810	68303	Zuschüsse für Veranstaltungen	1. Wer wurde unter Punkt 2 „Bildende Kunst / Präsentation zeitgenössischer Kunst“ 2022 und 2023 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)	AfD	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>2. Wer wird unter Punkt 2 „Bildende Kunst / Präsentation zeitgenössischer Kunst“ 2024 und 2025 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>3. Wer wurde unter Punkt 3 „Literarische Veranstaltungen“ 2022 und 2023 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>4. Wer wird unter Punkt 3 „Literarische Veranstaltungen“ 2024 und 2025 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>5. Wer wurde unter Punkt 4 „Künstlerinnenförderung“ 2022 und 2023 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>6. Wer wird unter Punkt 4 „Künstlerinnenförderung“ 2024 und 2025 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>7. Wer wurde unter Punkt 5 „Ausstellungen privater Museen“ 2023 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>8. Wer wird unter Punkt 5 „Ausstellungen privater Museen“ 2024 und 2025 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>9. Wer wurde unter Punkt 7 „sonstige kulturelle Veranstaltungen“ 2022 und 2023 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>10. Wer wird unter Punkt 7 „sonstige kulturelle Veranstaltungen“ 2024 und 2025 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p>		

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
76.	d)	S. 50	0810	68303	Zuschüsse für Veranstaltungen	<p>Was ist damit gemeint? Die Vergütung bei Kommunalen Galerien? Wie hoch sind die Vergütungssätze für die ausstellenden Künstler*innen im Moment? Auf welcher Grundlage wird die Höhe der einzelnen Vergütungen errechnet?</p> <p>TA 3 (Literarische Veranstaltungen): Welche Förderung wird mit diesem Titel/TA gedeckt? Verbirgt sich hinter diesem Teilansatz auch die Projektförderung für die Sparte Literatur? Falls nein, wo ist die in welcher Höhe etatisiert? Inwieweit gibt es seitens des Senats Überlegungen, die bestehende Förderung für Literaturschaffende weiterzuentwickeln, etwa durch die Einführung einer zweijährigen Basisförderung?</p> <p>TA 8 Welche fachlichen Gründe hat der Senat zur Reduzierung des Ansatzes um 200.000 €? Welche neuen Schwerpunktsetzungen werden vorgenommen?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
77.	a)	S. 51	0810	68311 (neu)	Zuschüsse zur Unterstützung der Berliner Wirtschaft in Notlagen	Erläutern Sie die Eckpunkte der Neustart-Hilfe. Welche Einrichtungen und Häuser sind zur Unterstützung vorgesehen? Welche Förderbedingungen sind festgelegt worden? In welcher Form werden die Hilfen ausgereicht (Kredit, Zuschuss oder anderes)?	Koalition	Bericht
77.	b)	S. 51	0810	68311 (neu)	Zuschüsse zur Unterstützung der Berliner Wirtschaft in Notlagen	Erbeten wird ein Bericht, der darstellt, welche und wie Coronahilfen und-programme fortgeführt und/oder weiterentwickelt werden und mit welchen Summen in 2024 und 2025.	Die Linke	Bericht
77.	c)	S. 51	0810	68311 (neu)	Zuschüsse zur Unterstützung der Berliner Wirtschaft in Notlagen	<p>1. Wie ist die Fortsetzung der Soforthilfe IV sowie weiterer (Post-) Lockdownhilfen und insbesondere die Verdopplung der Mittel von 2024 auf 2025 zu erklären?</p> <p>2. Soll es nach 2025 weitere Subventionen geben, obwohl Corona und Lockdown längst keine Rolle mehr spielen?</p>	AfD	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
77.	d)	S. 51	0810	68311 (neu)	Zuschüsse zur Unterstützung der Berliner Wirtschaft in Notlagen	Bitte um Erläuterung des Förderzwecks und -gegenstandes: Welche Pläne verfolgt der Senat mit der „Weiterentwicklung der Soforthilfe IV sowie weiterer (Post-) Coronahilfen und Programme“? Wer ist antragsberechtigt (lediglich die in der Erläuterung genannten „Künstlerinnen und Künstler“ oder auch künstlerische Gruppen, Kultureinrichtungen, private Kulturbetriebe, Unternehmen der Kreativwirtschaft, etc.), wie bzw. durch wen erfolgt die Vergabe der Mittel und bis zu welcher Höhe können Anträge gestellt resp. bewilligt werden? Wie definiert der Senat hier „Notlage“? Unter welchen Bedingungen stehen die Sperrvermerke? Warum sind für 2024 5.000.000 € und für 2025 10.000.000 € eingestellt?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
78.	a)	S. 51	0810	68320	Zuschuss an die Kulturprojekte Berlin GmbH	Wie hoch sind die Verwaltungskosten der Kulturprojekte (Personalkosten, Sachmittel usw.)? Wie viele sozialversicherungspflichtige Beschäftigte sind angestellt? Bitte um Listung der geplanten Veranstaltungen. Bitte um Erläuterungen zum Kultursommer: Wie viel Personal ist mit der Durchführung beschäftigt? Wie hoch ist das Gesamtbudget? Welche Aufgaben wurden an Dienstleister weitergegeben? (Bitte um Aufschlüsselung.) Welche Kosten entstanden 2023 durch Marketing und Werbung und welche Mittel sollen 2024 eingesetzt werden? Bitte um Listung aller im Kultursommer durchgeführten Veranstaltungen mit Angabe der Kosten. Was ist an Ersatzleistungen für Gage, Raum und Zuschauertickets gezahlt worden und eingeplant? Gibt es Überlegungen, die Kultursommer-Veranstaltung auf die Zeit der Fußball-EM EURO 2024 zu begrenzen, um während des gestiegenen Tourismusaufkommens das kulturelle Angebot anzupassen? Wer evaluiert den Kultursommer? Zu Creative City: Gibt es Anhaltspunkte zur Wirksamkeit von Job- und Projektbörse? Wie viele Beratungstermine werden durchschnittlich durchgeführt? Zum Kulturzug: Nach welchen Kriterien werden die kulturellen Angebote und Akteure ausgewählt?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
78.	b)	S. 51	0810	68320	Zuschuss an die Kulturprojekte Berlin GmbH	Welche konzeptionelle Grundlage liegt den veranschlagten 500.000 Euro für den Ausbau der internationalen Kooperationen mit einem Schwerpunkt bei Künstler:innen aus Afrika zugrunde und was soll konkret gefördert werden?	Die Linke	mündlich
78.	c)	S. 51	0810	68320	Zuschuss an die Kulturprojekte Berlin GmbH	<p>1. Welche „internationalen Kooperationen“ sollen ausgebaut werden?</p> <p>2. Mit welcher Begründung wird ein „Schwerpunkt bei Künstlerinnen und Künstlern aus Afrika“ gesetzt? Wer soll und welche Projekte sollen in diesem Zusammenhang gefördert werden?</p> <p>3. Warum wird Afrika verallgemeinernd gefördert? Gibt es regionale oder nationale Schwerpunkte?</p>	AfD	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
78.	d)	S. 51	0810	68320	Zuschuss an die Kulturprojekte Berlin GmbH	<p>Was ist bei dem Ausbau der internationalen Kooperation geplant? Wird die Kompetenzstelle DeKolonisierung des Landes Berlin (bei Stiftung Stadtmuseum Berlin) eingebunden? Inwiefern wird das Programm Erkenntnisse des vom Land in Auftrag gegebenen gesamtstädtischen Erinnerungskonzepts "Kolonialismus" berücksichtigen? Soll es hier offene Ausschreibungen nach den Maßstäben landesgeförderter Einrichtungen geben, u.a. für die kuratorische Leitung des Programms? Wie werden Akteur*innen wie das vom Land geförderte Kultur-Modellprojekt „Dekoloniale Erinnerungskultur in der Stadt“ oder zivilgesellschaftliche Akteur*innen wie Decolonize Berlin e.V., die Initiative Schwarze Menschen in Deutschland (ISD) e.V., Each One Teach One (EOTO) e.V. und Berlin Postkolonial e.V. dabei eingebunden? Bitte um Übermittlung des Stellenplans, inklusive Zuordnung der verschiedenen Aufgabenbereiche. In welchem Verhältnis stehen die Produktionsmittel zu den Verwaltungsausgaben und den Ausgaben für Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation? Bitte einzeln nach Aufgabenbereichen, Maßnahmen und Projekten auflisten. In welchem Verhältnis stehen die durchlaufenden und die Produktionsmittel zu den Verwaltungsausgaben und den Ausgaben für Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation? Bitte einzeln nach Aufgabenbereichen, Maßnahmen und Projekten auflisten. Welcher Anteil der Förderung wird für den Zweck „Förderung von partnerschaftlichen Projekten und Kooperationen im Bereich kultureller Bildungs- und Vermittlungsarbeit durch die Vernetzung von Akteur*innen der Kulturellen Bildung in Berlin.“ verwendet?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
79.	a)	S. 52	0810	68380	Zuschüsse für Kulturaustausch	<p>1. Welche „Maßnahmen im Rahmen des internationalen Kulturaustausches“ wurden unter diesem Titel jeweils 2022 und 2023 mit welchen Summen gefördert? (Bitte darstellen)</p> <p>2. Welche „Maßnahmen im Rahmen des internationalen Kulturaustausches“ werden unter diesem Titel jeweils 2024 und 2025 mit welchen Summen gefördert? (Bitte darstellen)</p>	AfD	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
79.	b)	S. 52	0810	68380	Zuschüsse für Kulturaustausch	Welche Art von Projekten werden gefördert und wofür sind die VEs?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
80.	a)	S. 52	0810	68417	Zuschüsse im Rahmen des Projektfonds Kulturelle Bildung	Bitte um Aufschlüsselung der geförderten Projekte in den einzelnen Fördersäulen.	Koalition	Bericht
80.	b)	S. 52	0810	68417	Zuschüsse im Rahmen des Projektfonds Kulturelle Bildung	Bericht zur Verteilung der Mittel innerhalb des Titels, Erläuterung aller Kürzungen, hier vor allem: Mittelumsetzung nach 68569 für die Förderung des Projekts „Berlin Mondiale“ – im neuen Titel fehlen 150.000 Euro, wie wird diese Kürzung begründet? Erläuterung nach welchen Kriterien die Honorare für künstlerische Vermittlung beim Projektfonds angepasst werden	Die Linke	Bericht
80.	c)	S. 52	0810	68417	Zuschüsse im Rahmen des Projektfonds Kulturelle Bildung	Bitte um Auflistung der geförderten Projekte in 2022/23 mit den jeweils zur Verfügung gestellten Mitteln Bitte um Auflistung der VEs? Welche neuen Schwerpunktsetzungen werden vorgenommen und warum? Geräuschemusik: Aus welchen fachlichen Gründen will der Senat den 2023er Ansatz in 2024/25 streichen? Welche Auswirkungen ergeben sich durch die Kürzung beim Projekt „Geräuschemusik“?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
81.	a)	S. 54	0810	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Zu TA 1, Neue Babylon Berlin: Wie begründet sich der Aufwuchs? Wer ist der Vermieter des Standorts? Bitte um Darstellung der Mietpreisentwicklung? Zu TA 2, DAAD: Bitte um Erläuterung zu den DAAD-Aktivitäten? (Bitte um spartenspezifische Aufschlüsselung.) Zu TA 7, Karneval der Kulturen: Gab es Gespräche über Möglichkeiten des Sponsorings? Welche Auswirkung hat die Novelle des Veranstaltungssicherheitsgesetzes auf den Karneval der Kulturen? Zu TA 11, Sonstige Förderung: Welche Maßnahmen wurden 2022/23 umgesetzt und welche Maßnahmen sind für 2024/25 geplant? (Bitte um Aufschlüsselung.) Zu TA 14, Künstlerisches Forschen: Welche Maßnahmen wurden 2022/23 umgesetzt und welche Maßnahmen sind für 2024/25 geplant? (Bitte um Aufschlüsselung.) Welche Förderbedingungen sind festgelegt? Wofür sind die Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>Zu TA 15, Archiveinrichtungen: Wie erklärt sich der Wechsel der Veranschlagung von 2022 (70.000 Euro) zu 2023 (195.000 Euro) und 2024/25 (150.000 Euro)?</p> <p>Zu TA 16, digitale Infrastruktur: Wo sind die Mittel zur Umsetzung des Agh.-Beschlusses Kultur-Ticketing veranschlagt? Bitte um Erläuterung zum aktuellen Stand bei der Einführung eines öffentlichen Ticketing-Systems.</p> <p>Zu TA 17, Kultursommer: Bitte um Erläuterung zur Veranschlagung der Mittel. Welche Mittel gehen in bezirkliche Initiativen, welche an Projekte im Stadtraum, welche an Initiativen, die mit geförderten Einrichtungen kooperieren. Welcher Anteil der Mittel geht direkt an die Kulturschaffenden Akteure. Bitte um Erläuterungen, wie die Unterscheidung von Kultursommer, Draußenstadt und Projektfonds Urbane Praxis festgelegt ist und administriert wird. Wie werden die Fördermittel vergeben?</p> <p>Zu TA 18/19, Pinkdot/Haus der Künstlerinnen: Wie begründet sich die Mittelkürzung?</p> <p>Zu TA 22, Fonds Digitaler Wandel: Bitte um Übersicht über die einzelnen geplanten Maßnahmen in den unterschiedlichen Fördersäulen? Wozu sind die Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen? Welche Ziele verfolgt die Konferenz zur Künstlichen Intelligenz? Mit welchen Einrichtungen kooperiert der Senat für die Konferenz? Ist die Einbindung großer Privater wie Google oder Vertretungen der Plattformökonomie vorgesehen?</p> <p>Bitte um Übersicht über alle Einrichtungen, die Resilienz-Dispatcherin eingestellt haben, und die ohne Resilienz-Dispatcherin arbeiten.</p> <p>Zu TA 24, Bezirkliche Projekte: Bitte um Aufschlüsselung der Mittel nach Bezirk und Maßnahme. Bitte um Erläuterung zur Schwerpunktsetzung.</p> <p>Zu TA 25, Fairstage: Bitte um Übersicht über die geplanten Maßnahmen.</p> <p>Zu TA 27, Jugendkulturinitiative: Bitte um Erläuterung zu Zielen und Maßnahmen der Initiative. Mit Kostenaufschlüsselung. Welche Art war die Abstimmung mit den Bezirken? Sind bei der Initiative die Berliner Kinos nach wie vor berücksichtigt? Wie?</p>		

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>Zu TA 28, Mondiale: Welche Bedarfe wurden gemeldet? Welcher Art ist die Einbindung von Kiez und Nachbarschaft?</p> <p>Zu TA 31, Modellfläche TXL: Welcher Art ist die Abstimmung mit der Club Commission? Wie soll die Modellfläche entwickelt werden? Sind weitere Flächen für die Erschließung von „Free Open Air Spaces“ in Planung?</p> <p>Zu TA 33, Mindestgagen/Honorare in Bühnen, insbes. KJT: Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der veranschlagten Mittel.</p> <p>Zu TA 37, Kofinanzierung von Bundesprogrammen: Welche Bundesprogramme sind gemeint?</p> <p>Zu TA 38, Koloniales Denkzeichen: Bitte um aktuellen Sachstandsbericht.</p> <p>Ohne TA: Wo sind die Mittel für die Servicestelle für die bezirklichen Musikschulen veranschlagt? Welche Perspektive besteht für kulturelle Projekte, die bisher aus dem Etat SenBJF finanziert wurden: Kinderopernhaus, Max Artists, Flying Steps Diploma („Urban Dance Goes Professional“), Kinderkulturmonat?</p>		
81.	b)	S. 54	0810	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Bericht über alle im Titel vorgenommenen Kürzungen nach Teilansatz und mit Begründung, über alle Streichungen Teilansatz genau und mit Begründung, über alle Teilansatzverlagerungen aus oder in den Titel mit genauer Mittelübersicht und Begründung, bei den neuen Teilansätzen mit Erläuterungen, wozu die Mittel konkret verwendet werden und auf welcher konzeptionellen Grundlage, hier konkret die Teilansätze: 24, 26, 27, 31,34,35,36, 37 und 38</p> <p>Bitte um gesonderten schriftlichen Bericht zum Teilansatz 25 Fairstage: Darstellung des aktuellen Sachstandes des Projekts und der Projektplanung in den kommenden Jahren. Begründung warum der Teilansatz nicht erhöht wurde, obwohl die Thematik „Machtmissbrauch/Diskriminierung“ aktuell ist und die Problemlagen spartenübergreifend akut?</p>	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
81.	c)	S. 54-59 (S. 57)	0810	übergreifend (68569)	Fonds Digitaler Wandel (Nr. 22)	Auflistung aller Titel, die im Fonds digitaler Wandel zusammengefasst wurden mit den Ansätzen 2022, 2023, 2024, 2025 Wo genau wurde in den jeweiligen Teilansätzen 22.1 – 22.6 gekürzt? Wofür sind Mittelaufstockungen in den Teilansätzen 22.1 – 22.6 konkret gedacht? TA 22.1: zu der geplanten Konferenz zur Künstlichen Intelligenz: was ist wann konkret geplant, welche Kosten entstehen wofür?	Die Linke	Bericht
81.	d)	S. 54 - 59	0810	übergreifend (68569)	Honoraruntergrenzen	Auflistung aller Titel unter Angabe der konkreten Institution/Projekt/Gruppe, Sparte in denen Vorsorge für eine Erhöhung der Honoraruntergrenzen getroffen wurde. Nach welchen Kriterien werden die Mittel auf die jeweiligen Titel/Projekte/Orte/Sparten verteilt? Wurde für alle vorliegenden spartenspezifischen Honoraruntergrenzen-Empfehlungen im Haushalt Vorsorge getroffen (laft, Dach Musik, Tanz, Literatur)	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
81.	e)	S. 54	0810	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>zu 8. Ist der „Kulturstandort Lucy-Lameck-Straße“ gleichzusetzen mit dem „Oyoun“?</p> <p>a) Wenn nein, welcher Anteil der Fördersumme entfällt 2023, 2024 und 2025 jeweils auf das „Oyoun“?</p> <p>b) Wenn nein, welche Einrichtungen nutzen den Standort außerdem und werden mit welchen Summen 2023, 2024 und 2025 jeweils gefördert?</p> <p>zu 14. Wer oder was wird 2023, 2024 und 2025 jeweils unter der Überschrift „Künstlerisches Forschen“ mit welchen Summen gefördert? (Bitte einzeln darstellen)</p> <p>zu 36. Bitte um Erläuterung des Projekts CIRCE. Bitte außerdem den Förderantrag als Datei zur Verfügung stellen.</p> <p>zu 38. Wofür genau werden die Mittel 2024 im Rahmen des Projekts „Koloniales Denkzeichen“ verwendet?</p>	AfD	Bericht
81.	f)	S. 54-59	0810	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Bitte um Erläuterung der Aufwüchse zur Tarifpauschale bei einigen Teilansätzen im Gegensatz zu anderen? Warum gibt es jeweils die Aufwüchse zur Tarifpauschale bzw. warum gibt es sie nicht?</p> <p>TA 1 Nach welchen Kriterien wird die Arbeit des Babylons evaluiert und die institutionelle Förderung dieses Kinos begründet? Wie wird die auf S. 117 erwähnte Fachaufsicht (neben Betreuung, Controlling, Rechtsaufsicht) von landesbezugschussten interdisziplinären Kultureinrichtungen wie das Babylon ausgestaltet? Bitte um Bericht über die Mittelverwendung 2022/2023 (inklusive Filmtitel, Bericht zu Einnahmen über Karten und sonstige Einnahmen), Projekte und Filmreihen für 2024/25. Erläuterung des Aufwuchses</p> <p>TA 3 Warum fällt der TA weg? TA 4 Warum fällt der TA weg? TA 5 Bitte um Aufschlüsselung der Mittelverwendung.</p> <p>TA 6 Warum die Verlagerung?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>TA 7 (Karneval der Kulturen): Welche finanziellen Bedarfe wurden seitens der Veranstalter*innen für eine Fortführung des Karnevals der Kulturen in den nächsten Jahren geltend gemacht? Inwieweit glaubt der Senat, diesen durch eine bloße Fortschreibung des bisherigen Ansatzes sichern zu können?</p> <p>TA 9 Bitte um Erläuterung des fehlenden Aufwuchses TA 10 Bitte um Erläuterung des fehlenden Aufwuchses</p> <p>TA 11 (Sonstige Förderung) Bitte um Erläuterung des Teilansatzes, des Förderzwecks und -gegenstandes</p> <p>TA 12 Bitte um Erläuterung des fehlenden Aufwuchses TA 13 Bitte um Erläuterung des Teilansatzes</p> <p>TA 15 (Förderung von Archiveinrichtungen): Warum soll der Ansatz um 75.000 € gekürzt werden? Welche Auswirkungen hätte dies auf die Zielstellung und Arbeit vom Runden Tisch Theaterarchive? Wie positioniert sich der Senat zu dessen Schreiben aus dem Juli 2022?</p> <p>TA 17 (Durchführung eines stadtweiten Kultursommers in Kooperation mit den Bezirken): Wie erfolgt die Vergabe der Mittel? Welchen Zweck erfolgt die Umbenennung in „Summer in the city“? Bitte um Erläuterung des Aufwuchses. Inwiefern wurde dieser Mehrbedarf dargestellt, wohin fließt er? Wie hoch sind die Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit des Kultursommers 2022 & 2023 gewesen? Gibt es Rezensionen aus der Fachpresse, die die Konzeption in Gänze als förderwürdig beurteilen? Unabhängige Kurator*innen / Programmleiter*innen müssen sich offenbar im Wettbewerb um vergleichsweise geringe Projektfördersummen mit Konzepten in qualifizierten Jurys durchsetzen. Ist geplant, dass, um die Qualität des Programms des Kultursommers (ursprünglich eine Pandemiemaßnahme) zu gewährleisten, selbiges ab 2024 auch einem solchen qualifizierten Wettbewerb unterliegt? Werden Nachhaltigkeitsmaßnahmen werden beim Kultursommer angewandt, wenn ja, inwiefern erfolgt ein Nachhaltigkeitsmonitoring? Sind Nachhaltigkeitskriterien Voraussetzung für eine Förderung? Wie hoch ist die Förderung im Rahmen des Kultursommers Ist die Förderung anteilig oder übernimmt der Kultursommer sämtliche Kosten der Einzelnen Veranstaltungen? Was sind die Ziele des Kultursommers, und inwiefern unterscheiden sie sich von Tourismusförderung? Wie</p>		

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>sind die Bezirke mit einbezogen? Wie ist die Freie Szene mit einbezogen?</p> <p>TA 18 Welche neuen Schwerpunktsetzungen werden vorgenommen und warum?</p> <p>TA 19 (PINKDOT GmbH): Für was wird die Förderung in 2023 verwendet, wie bewertet der Senat die fachliche Arbeit von PINKDOT, insbesondere für die queere Community, und aus welchen fachlichen Gründen werden die Projektmittel für 2024/25 gestrichen? Welche neuen Schwerpunktsetzungen werden vorgenommen und warum?</p> <p>TA 20 Aus welchen fachlichen Gründen will der Senat den 2023er Ansatz in 2024/25 streichen? Welche neuen Schwerpunktsetzungen werden vorgenommen und warum?</p> <p>TA 21 Erläuterung des fehlenden Aufwuchses</p> <p>TA 22 Bitte um Erläuterung des Teilansatzes und der verschiedenen Unterpunkte. Wie sind die Kriterien? Wie erfolgt die Vergabe?</p> <p>TA 22.1. "Weniger i. H v. 400.000 € ab 2024 zur Ermöglichung neuer Schwerpunktsetzungen. Umsetzung einer Konferenz zur Künstlichen Intelligenz“ Wer ist Träger der Konferenz? Inwiefern ist KI Thema / Aufgabe der Landespolitik? Welche Zielsetzungen / Schwerpunkte hat die Konferenz?</p> <p>TA 22.2. Bitte die Diskrepanz zwischen dem „weniger in Höhe von 2.000.000 € ab 2024“ und dem „mehr von 3.750.000 € ab 2024“ erläutern. Welche neuen Schwerpunktsetzungen sind damit gemeint? Welche Maßnahmen zur Förderung der digitalen Infrastruktur fallen dadurch weg?</p> <p>TA 22.3. (Fonds Digitaler Wandel und hier 22.3: „Digitalisierung Objekte kulturelles Erbe Land Berlin“ und digiS): Warum soll für das Projekt digiS kein Tarifausgleich in Gestalt einer Tarifpauschale in Verbindung mit der zentralen Haushaltsvorsorge im Epl. 29 erfolgen? Welche Konsequenzen hätte dies für die weitere Projektarbeit?</p> <p>TA 24 Bitte um Erläuterung des Teilansatzes</p> <p>TA 25 Bitte um Erläuterung des fehlenden Aufwuchses TA 26 Bitte um Erläuterung des fehlenden Aufwuchses</p> <p>TA 27 Bitte um Erläuterung des Teilansatzes. Welches Konzept liegt diesem Vorhaben zugrunde? Welche Maßnahmen sind geplant und wie</p>		

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>werden benachteiligte Nachbarschaften bestimmt? Wer soll Träger des Projekts sein?</p> <p>TA 28 (Berlin Mondiale): Aus welchen fachlichen Gründen soll der Zuschuss für die Berlin Mondiale um 150.000 € gekürzt werden? Warum wird dieser Umstand im Zusammenhang mit der Titelumsetzung in der Titelerläuterung nicht transparent gemacht? Bitte um Erläuterung der Absenkung. Für Berlin Mondiale sind wieder Mittel eingestellt. Wie erklären sich die 357.500 € / 365.113 € ?</p> <p>TA 29 (Max – Artist in Residence): Wie viele Schulen nahmen an dem Projekt Max – Artist in Residence aktuelle teil? Wie viele Schulen haben Interesse an einer Teilnahme bekundet? Wie viele zusätzliche Mittel wären von Nöten, um diesen Bedarf zu decken?</p> <p>TA 30: Wie viele regionale Kinderopernhäuser gibt es in Berlin? Inwiefern wird die Gründung weiterer regionaler Kinderopernhäuser unterstützt? Welcher zusätzliche Aufwand entsteht in der Koordinierung an der Staatsoper durch die Gründung weiterer Kinderopernhäuser? Welche zusätzlichen Mittel werden dadurch notwendig? Gibt die Staatsoper eigene Mittel in das Educationprogramm „Kinderopernhaus“?</p> <p>TA 31. Bitte um Erläuterung des Teilansatzes. Mehr ab 2024 i. H v. 200.000 € für die Erprobung und Bespielung einer Modellfläche für Kulturveranstaltungen im öffentlichen Raum („Free Open Air Spaces“). Wie werden die Mittel vergeben? Wird die Freie Szene beteiligt? Welche Kosten decken die eingestellten 200.000 Euro hinsichtlich der Modellfläche TXL ab? Welche baulichen Maßnahmen müssen hieraus finanziert werden? Reicht die Zuwendung für einen kostendeckenden Betrieb?</p> <p>TA 33 (Mindestgagen/Honorare für institutionell geförderte Bühnen, u.a. Kinder- und Jugendtheater) Bitte um Erläuterung des Teilansatzes. Ist der Betrag ausreichend? In welchem Verfahren bzw. nach welchen formalen und kulturpolitischen Kriterien erfolgt die Mittelvergabe bei den Mindestgagen/Honorare? Welche Bühnen sind in diesem Fall antragsberechtigt (und welche nicht)?</p> <p>TA 34 (Classical next): Bitte um Erläuterung des Förderzwecks und -gegenstandes sowie des geplanten Formats. Bitte um Erläuterung des Teilansatzes. Wie sind die Kriterien? Wie erfolgt die Vergabe? Bitte um</p>		

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>Aufschlüsselung der Mittelverwendung und Darlegung des Konzepts. TA 35 Bitte um Erläuterung des Teilansatzes. Wie sind die Kriterien? Wie erfolgt die Vergabe? Bitte um Aufschlüsselung der Mittelverwendung und Darlegung des Konzepts. TA 36 Bitte um Erläuterung des Teilansatzes. Wie sind die Kriterien? Wie erfolgt die Vergabe? Bitte um Aufschlüsselung der Mittelverwendung und Darlegung des Konzepts. TA 38 (Koloniales Denkzeichen): Bitte um Darlegung des Konzepts und Planungsstandes bei der Umsetzung des kolonialen Denkzeichen. Gibt es einen partizipativen Prozess mit zivilgesellschaftlichen Organisationen aus dem Bereich Dekolonisierung? Wann erfolgt die Umsetzung?</p>		
81.	g)	S. 54-59	0810	68569 übergreifend	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Übergreifend und zu TA 22.2. Förderung der Digitalen Infrastruktur im Kulturbereich. Hier insbesondere zu: Kultur Eventkalender Es gibt mehrfache extrem ähnliche Onlinekulturkalender, die vom Senat vollfinanziert werden. Auf welcher Evaluation beruht die Intention, diese alle weiterzubetreiben? Wird evaluiert, inwiefern kostenlose privatwirtschaftliche Angebote den Bedarf decken? Welche Kosten entstehen im einzelnen und welche Nutzerzahlen stehen dem gegenüber? Wie hoch sind die laufenden Kosten und die durchschnittliche tägliche Nutzerzahl jeweils für: https://www.berlin.de/kultur-und-tickets/ https://www.draussenstadt.berlin/de/veranstaltung-eintragen https://www.creative-city-berlin.de/en/events/all/ https://www.berlin-buehnen.de/de/ 2023 sollten Berlin Bühnen und das Museumsportal in eine neue Plattform integriert werden, Kulturdaten.berlin, ein Projekt der Technologiestiftung: https://kultur-b-digital.de/kulturdaten-berlin/, dies ist jedoch nicht geschehen, das Programm wurde seit einem Jahr nicht weiterentwickelt. Ist eine Fortführung der Plattform geplant, wenn ja, welche Summe ist dafür geplant, was kostete sie bislang, und wann ist der Launch?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
82.		S. 60	0810	68609	Diversitätsfond	Welche Maßnahmen sind in 22/23 umgesetzt worden und was ist konkret für 2024/2025 geplant?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
83.	a)	S. 60 f.	0810	68610	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen	Zu TA 1, Bildende Kunst: Bitte um Überblick über die Maßnahmen. Zu TA 8, Wiederaufnahmefonds: Bitte um tabellarische Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der geplanten Maßnahmen. Zu TA 9, Honoraruntergrenzen: Bitte um Übersicht über die Zuwendungsempfänger, denen Mittel zum Ausgleich von Honoraruntergrenzen ausgereicht werden. Gab es bei der Bedarfsermittlung Abstimmung mit den Vertretungen der Künstlerinnen und Künstlern (BBK, Laft,...)?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
83.	b)	S. 60 f.	0810	68610	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen, TA 3: Darstellende Künste/Tanz	Koalition	Bericht
		i. V. m. S. 79-82		68322	Zuschüsse an sonstige Privattheater		

i. V. m.

Bitte um tabellarische Listung aller Fördermittel-Empfänger in den Förderstrecken Konzeptförderung für Häuser, 4-jährige Konzeptförderung für Gruppen/Einzelkünstlerinnen ohne Spielstätte, 2-jährige Basisförderung für Produktionsorte und 2-jährige Basisförderung für Gruppen/Einzelkünstlerinnen in den Jahren 2019-2027 a) unter Angabe der beantragten und bewilligten Fördersummen, b) unter Ausweisung der Fördermittelempfänger, deren Förderung reduziert oder beendet wurde und c) unter Gegenüberstellung der Gesamtsummen pro Förderstrecke? Können Sie bitte ungefähr einschätzen, wie viele Beschäftigte im Umfeld freier Gruppen mit/ohne Haus übers Jahr ungefähr in festen oder freien Beschäftigungsverhältnissen arbeiten? Inwiefern profitieren strukturell geförderte Einrichtungen in Berlin von der Arbeit der freien Kompagnien mit/ohne Haus?

Welche Vorgaben/Hilfestellungen gibt der Senat, um der Jury zu ermöglichen, Vergleichbarkeit unter den Förderanträgen in Hinsicht auf folgende Kriterien zu gewährleisten: Größe des Hauses/der Gruppe, feste und freie Beschäftigungsverhältnisse, internationale Strahlkraft? Welcher Art war die Auswertung, die der Senat gemeinsam mit der Jury nach Erarbeitung der Empfehlung vorgenommen hat? Welche Überlegungen bestehen senatsseitig zur Verbesserung der Planungssicherheit für freie Gruppen?

Welche Pläne verfolgt der Senat, um die freie Theaterszene zu erhalten? Hat die Jury einen Katalog von Maßnahmen für die Kulturverwaltung erstellt, mit dessen Hilfe der Senat die Kompagnien bei der Suche nach neuen Standorten oder neuen Förderinstrumenten unterstützen kann?

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
83.	c)	S. 60	0810	68610	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen	<p>Bericht mit Erläuterungen zu allen im Titel vorgenommenen Mittelkürzungen, Mittelaufstockungen, Teilansatzzusammenlegungen (Jazz/Ernste Musik) und der Sonstigen Maßnahmen im Bereich Honoraruntergrenzen(Kriterien/Verteilung).</p> <p>Konkret Beantwortung der Frage: Wo wurden im TA 3 200.000 Euro gekürzt? Warum wurden die 300.000 Euro zur Stärkung des Jazzschwerpunktes in der Alten Münze von der Projektförderung in diesen Titel verlagert? TA 6. Was wird hier konkret finanziert und in welcher Höhe?</p>	Die Linke	Bericht
83.	d)	S. 60 f.	0810	68610	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen	<p>TA 1 Bitte erläutern, wofür die VE in 2024, in Höhe von 925.000 € für Bildende Kunst, bestimmt sind. Sind hier Projekträume gemeint? Bitte erläutern, warum die 125.000 € für Preise für Freie Projekträume aus Titel 810 68610 (S. 60) „Mittelverlagerung Projektraumpreis zu Titel 68610“, jetzt im Titel 810 68610 zur Stärkung der Basisförderung Projekträume verwendet werden? Wird es den Preis nicht mehr geben? In welcher Form sollen die Mittel verausgabt werden und wie sieht die Basisförderung der Projekträume zukünftig aus?</p> <p>TA 2 (Musik (Jazz und Ernste Musik)): Welche fachlichen Gründen haben den Senat zur Zusammenlegung der separaten Teilansätze U-Musik und Ernste Musik bewogen? Soll infolge dieser Zusammenlegung auch das Vergabeverfahren inkl. der Jurys fusioniert werden? Aus welchen fachlichen Gründen soll der saldierte Ansatz um 200.000 € gekürzt werden? Wie viele Mittel stehen dann zukünftig jeweils für die Förderung des Jazz (abzüglich der 300.000 € zur Stärkung des Jazzschwerpunktes in der Alten Münze) und der Ernsten Musik zur Verfügung? Warum soll für freie Musikgruppen kein Tarifausgleich in Gestalt einer Tarifpauschale in Verbindung mit der zentralen Haushaltsvorsorge im Epl. 29 erfolgen? Bitte erläutern, welche haushälterischen Konsequenzen die Zusammenlegung der eigenständigen Genres Alte Musik, Neue Musik und Jazz hat, und in wieweit die Budgets, die den Genres bisher getrennt zugestanden haben, zusammengeführt werden. Wir bitten um Erläuterung, welche Summen für welche Bereiche vorgesehen sind.</p>	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>Welche neuen Schwerpunkte sollen mit dem Weniger von 200.000 € ermöglicht werden? Wo werden die 200.000 € eingespart? Bitte die Maßnahmen erläutern, welche mit den für 2024 geplanten 300.000 € zur Stärkung des Jazzschwerpunktes in der Alten Münze vorgesehen sind. Warum sind diese Mittel hier verortet? Bitte um Aufschlüsselung der genauen Budgets für jeweils Ernste Musik und Jazz? Wird es keine Förderung für sonstige U-Musik jenseits von Jazz geben? Bitte die "neuen Schwerpunktsetzungen" erläutern.</p> <p>TA 3 (Darstellende Künste/Tanz): In 2022/23 waren in diesem Teilansatz jeweils 20.000 Euro laut Erläuterung zur Förderung des Projektes „Schönheit gegen Gewalt – Kiezoper Projekt Schöneberg Nord“ enthalten. Bedeutet die Erläuterung im aktuellen Haushaltsplanentwurf „Weniger ab 2024 i. H. v. 20.000 € zur Ermöglichung neuer Schwerpunktsetzungen“, dass diese Förderung für 24/25 gestrichen wurde? Falls ja, wird das Kiezoperprojekt künftig über einen anderen Titel unterstützt werden? Bitte die "neuen Schwerpunktsetzungen" erläutern.</p> <p>TA 5 Bitte um Aufschlüsselung der Mittelverwendung und Darlegung des Konzepts TA 6 Bitte im Detail erläutern, wie die Fortbildungs- und Qualifizierungsprogramme für die Freie Szene im Rahmen der EFRE/ESF-Projekte der Programme INP III und KuWiQ III, für die ein Mittelaufwuchs i. H. v. 250.000 € in 2024 und 550.000 € in 2025 vorgesehen ist, konkret aussehen? Bitte um Aufschlüsselung der Mittelverwendung und Darlegung des Konzepts TA 7 Bitte detailliert erläutern, welche Schwerpunktmaßnahmen durch die Kürzung von 50.000 € konkret ermöglicht werden und zu wessen Lasten die Kürzung gehen? Bitte um Aufschlüsselung der Mittelverwendung und Darlegung des Konzepts</p> <p>TA 9: Sonstige Maßnahmen im Bereich Honoraruntergrenzen: In welchem Verfahren bzw. nach welchen formalen und kulturpolitischen Kriterien erfolgt die Mittelvergabe im Bereich Honoraruntergrenzen? Welche freie Gruppen sind in diesem Fall antragsberechtigt (und welche nicht)? Wo liegt der Unterschied zu 68569 TA10?</p>		

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
84.	a)	S. 62 S. 71	0810	68615 89110 übergreifend	Arbeitsräume, Anmiet- und Investprogramm	<p>Wie geht die Koalition mit dem bereits ausgearbeiteten Konzept der Vorgängerregierung zu einem „ARP 3:0“ um – wird dieses Konzept weiterverfolgt und umgesetzt?</p> <p>Wird aktuell an einer funktionierenden Organisationsstruktur in der Verwaltung gearbeitet, zum Beispiel indem verbindliche schriftliche Verträge und Vereinbarungen die Verantwortlichkeiten, Aufgaben, Rechte und Pflichten aller Beteiligten transparent und für alle nachvollziehbar festlegen?</p> <p>Wann wird ein Arbeitsausschuss gebildet, in dem zwingend alle per Vertrag oder Vereinbarung gebundenen Stakeholder (gGmbH, Dienstleister*innen, Kooperationspartner*innen) vertreten sind?</p> <p>Wurde im Haushalt Vorsorge getroffen, um die Arbeitsfähigkeit von PROSA zu erhöhen, indem Stellen aufgestockt oder zusätzlich bewilligt werden und entsprechende Räumlichkeiten zur Verfügung stehen?</p> <p>Die laufenden Haushaltsverhandlungen haben im Frühsommer zu einem Budgetstopp im Anmietbudget der KRB geführt, laufende Projekte konnten so nicht weiter entwickelt werden, da unklar war, ob die im HH 22/23 hierfür bewilligten Mittel in Höhe von 3 Mio. auch ab 24 zur Verfügung stehen. Besteht dieser Budgetstopp derzeit immer noch und welche der begonnenen Anmietprojekte können deswegen nicht weiterverfolgt werden, gehen hierdurch Räume verloren?</p> <p>Problem: Atelierwohnungen – viele der Ende der 90er Jahre/Anfang 2000er Jahre fertiggestellten Atelierwohnungen fallen aktuell aus der Mietpreis- und Belegungsbindung – hat die Senatsverwaltung einen Überblick wie viele Atelierwohnungen so verloren gehen und wurde Vorsorge getroffen, dass beispielsweise im Neubau neue Atelierwohnungen entstehen?</p> <p>Zu 68615: Was wird mit der veranschlagten Kürzung über 1,8 Mio. konkret ge-</p>	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>kürzt? Was wird konkret mit der Aufstockung gefördert? Für welche zusätzlichen Aufgaben werden die Sach- und Personalkosten erhöht? Wo findet sich die Finanzierung des Gebäudeskans kulturelle Infrastruktur? Welche konkreten Aufgaben bekommt die KRB finanziert: Kulturkataster, Uferhallen, Alte Münze? Wie setzt sich die Aufstockung zusammen? Zu 89110: Wie sollen Investitionen in landeseigene Liegenschaften nach Ablauf der zeitlich begrenzten Verlagerung von Mitteln aus dem Innovationsfonds sichergestellt werden? Wie werden Planungsprozesse vor diesem Hintergrund gestaltet?</p>		
84.	b)	S. 62 f.	0810	68615	<p>Zuschüsse an Serviceeinrichtungen zur Bestandssicherung von Arbeitsräumen für Künstlerinnen und Künstler</p> <p>Wie sehen die konkreten Pläne für die neue Schwerpunktsetzung aus? Wie kommt die Summe 1.800.000 € (weniger) zusammen? Für welche konkreten Maßnahmen sind diese Mittel vorgesehen? Für welche Objekte / Projekte ist der Aufwuchs (1.500.000 € / 3.000.000 €) zur Akquise und Sicherung von Arbeitsräumen gedacht? Beziehen sich die zusätzlichen Ausgaben (515.000 € / 715.000 €) auf die im Titel vermerkte "Bestandssicherung von Arbeitsräumen für Künstlerinnen und Künstler"? Wenn nicht, wieso erfolgt keine Einordnung in einem anderen Titel? Beziehen sich die Summen (950.000 € / 1.000.000 €) auf Räume aus dem Arbeitsraumprogramm und wenn ja, welche? Woher kommen die Mittel? Von wo wurden diese Mittel umverlagert? Wie setzt sich die Miete zusammen? Ist die Mietsumme bereits bindend mit den Eigentümern vereinbart? Über welchen Zeitraum? Umfasst die Mietsumme alle Nebenkosten und MwSt.? Wer übernimmt die Anmietung und die Betreuung der (Unter-?) Mieter*innen? Wie hoch sind die Overheadkosten? Entstehen zusätzliche, weitere Kosten? Warum werden die 200.000 € für die Entwicklung eines Kulturkatasters in diesem Titel verortet? Wann wurde/wird die Entwicklung des Kulturkatasters ausgeschrieben und wer übernimmt hierfür die Federführung? Wie werden Künstler*innen, die Freien Szene eingebunden? Inwiefern deckt das</p>	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					bestehende Modellprojekt und Onlinetool https://raumsonde.org/ die Zielstellungen des Kulturkatasters ab? Ist eine Finanzierung des Onlinetools zur Weiterentwicklung für alle weiteren Bezirke über Neukölln und Lichtenberg hinaus und zur Instandhaltung gesichert? Wieviel ist bereits in die Entwicklung des Kulturkatasters geflossen, wird dessen bisherige Entwicklung evaluiert? Warum sind Mittel für das Kulturkataster ebenfalls in 54010 veranschlagt, die außerdem noch für 2024 einen anderen Betrag umfasst? Verbleiben die laufenden Mietverträge bei der GSE? Auf welcher Grundlage basieren die Aufwüchse für die KRB gGmbH? Wie hoch sind die Verwaltungskosten bei GSE und KRB? Wieviele Personalstellen sind mit welchen Tätigkeiten bei GSE und KRB betraut? Wie schlüsseln sich die Kosten für die kulturfachliche Projektleitung Alte Münze auf? Betreffen die Kosten für die kulturfachliche Projektleitung nur die anteilig entstehenden Arbeitsräume? Die Projektleitung wurde bereits an die KRB gGmbH übergeben. Welche laufenden Kosten entstehen hier bereits? Bitte den Aufwuchs der Mittel für die KRB gGmbH detailliert erläutern. Von 1.676 Bewerbungen für Atelierwohnungen und -Häuser wurden im Jahr 2022 ganze 143 gefördert. Wie erklärt sich die Quote von 8,5%?		
85.	S. 64	0810	68616	Zuschüsse für Projekte aus Mitteln des Hauptstadtkulturfonds	Bitte um Übersicht über die geförderten Projekte 2022/23 und die bisherigen Planungen für 2024/25.	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
86.	a)	S. 64	0810	68621	Zuschüsse für bezirksübergreifende kulturelle Aktivitäten	<p>TA 3, RambaZamba gGmbH: Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der aktuellen Fördermittel.</p> <p>TA 6, Radialsystem V GmbH: Bitte um Erläuterungen zum Zuwendungsempfänger (Rechtsform, Größe, Anzahl der Beschäftigten usw.)</p> <p>TA 10, Jugendkulturticket und Stipendien: Bitte um Überblick über die Maßnahmen 2022/23 sowie darüber, ob eine Evaluation in Arbeit/in Planung ist.</p> <p>TA 11, Partizipative Musikschulentwicklungsplanung: Bitte um Erläuterung. Wie verhält sich die Entwicklungsplanung zur Arbeit am Musikschulgesetz?</p> <p>TA 12, Bezirkliche Planung im Rahmen der Strategie der integrierten Infrastrukturplanung (SIIP): Bitte um Listung der Instrumente der SIIP. Bitte um Darstellung zur Verzahnung der SIIP-Instrumenten mit Stadtentwicklungsinstrumenten anderer Ebenen. Auf welche Weise soll die Fachplanung erweitert werden?</p>	Koalition	Bericht
86.	b)	S. 64	0810	68621	Zuschüsse für bezirksübergreifende kulturelle Aktivitäten	<p>Bericht mit Erläuterungen zu allen Mittelkürzungen, Mittelaufstockungen und Mittelstreichungen, sowie neuen Teilansätzen,</p> <p>bei TA 10: inwiefern sind die Ergebnisse der Evaluation des Jugendkulturtickets bei der Streichung des Teilansatzes berücksichtigt worden?</p> <p>Bei TA 11: ersetzt die Erstellung einer gesamtstädtischen Musikschulentwicklungsplanung den geplanten Gesetzentwurf für ein Musikschulgesetz?</p>	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
86.	c)	S. 64	0810	68621	Zuschüsse für bezirksübergreifende kulturelle Aktivitäten	<p>1. Verbirgt sich hinter diesem Ansatz auch die Finanzierung der Offensive Kulturbus? Falls nein, wo ist die in welcher Höhe etatisiert bzw. aus welchen fachlichen Gründen soll dieses Projekt nicht fortgeführt werden? TA 3 Inwiefern wird der Stufenplan berücksichtigt?</p> <p>2. TA 4 (Kulturinitiative Förderband gGmbH (Theaterhaus Mitte): Welche Vorsorge hat der Senat für die Fortführung vom Berliner Spielplan Audiodeskription getroffen, wenn im Mai 2024 die Projektförderung durch die DKLB ausläuft?</p> <p>3. TA 6 (Förderung von Radialsystem V GmbH): Warum soll für das Radialsystem kein Tarifausgleich in Gestalt einer Tarifpauschale in Verbindung mit der zentralen Haushaltsvorsorge im Epl. 29 erfolgen? Welche Konsequenzen hätte dies für die weitere Arbeit des Radialsystems als Präsentationsort für freie Gruppen und Künstler*innen?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
87.	a)	S. 67 f.	0810	68628 i. V. m. 68639	Zuschüsse für besondere kulturelle Projekte Zuschuss an die Stiftung für Kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung	<p>Zu TA 3 Berliner Projektfonds Urbane Praxis (BPUP): Bitte um Überblick über die Aktivitäten. Wie viele Personalstellen verwalten den Projektfonds. Stehen dem Programm weiterhin 300.000 Euro zur Verfügung? Bitte um Darstellung der Förderzwecke. Bitte um Überblick über die Ausschreibungen zur Vergabe der Fördermittel. Wann ist die nächste Förderrunde geplant?</p>	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
87. b)	S. 67	0810	68628	Zuschüsse für besondere kulturelle Projekte	<p>Es wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:</p> <p>a. Sind die 300.000 € in Erläuterung 2 (Tanzpakt) eine politische Setzung, also Mittel die nicht für die spartenoffenen Förderung zur Verfügung stehen?</p> <p>b. Wird (Erläuterung 3) der Berliner Projektfonds Urbane Praxis jetzt aus dem Festivalfonds bezahlt, ohne dass die Mittel – wie bisher – bei der Stiftung Kulturelle Weiterbildung etatisiert sind?</p> <p>c. Wie begründet sich die vorgenommene Mittelumsetzung von der Stiftung Kulturelle Weiterbildung in den Titel 68628?</p> <p>d. Sind die 300.000 € in 2024 und die 1,5 Mio. € in 2025 für diverse Kofinanzierungen eine Mittelverlagerung (wenn ja, woher?) oder sind das weitere politische Setzungen im Titel?</p> <p>e. Findet die Verlagerung aus dem Innovationsfonds tatsächlich nur einmalig in 2024 statt?</p> <p>f. Welche Mittel stehen vor dem Hintergrund von a-d in 2024 und 2025 tatsächlich noch für die Jury zur Vergabe in den jeweiligen spartenoffenen Förderungen zur Verfügung? Verbergen sich hinten den ausgewiesenen Aufwüchsen im Titel tatsächlich reale Kürzungen in der spartenoffenen Förderung auf 11.141.000 € in 2024 und 9.641.000 € in 2025? Wenn ja: wie wird das kulturpolitisch begründet?</p>	Die Linke	Bericht
87. c)	S. 67	0810	68628	Zuschüsse für besondere kulturelle Projekte	Wer oder was genau soll 2025 und 2026 im Rahmen von „zeitgeschichtliche[n] und erinnerungskulturelle[n] Projekte[n] gefördert werden? (Bitte jeweils darstellen)	AfD	mündlich
87. d)	S. 67 f.	0810	68628 i.V.m. 68639	Zuschüsse für besondere kulturelle Projekte Zuschuss an die Stiftung für Kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung	Aus welchen fachlichen Gründen will der Senats das Projekt DRAUSSENSTADT beenden?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
88.	a)	S. 68	0810	68638	Förderung von Wirtschaftsfreiheit und kultureller Freiheit	Bitte um Überblick über die Aktivitäten seit 2022, mit Kostenaufstellung. Wurde die zentrale Anlaufstelle zur Beratung geflüchteter Menschen eingerichtet? Wie viele Beratungen wurden durchgeführt? Mit welchen Kultureinrichtungen wurden Kooperationen aufgenommen/weitergeführt? Gibt es Anträge von türkischen Künstlerinnen und Künstlern?	Koalition	Bericht
88.	b)	S. 68	0810	68638	Förderung von Wirtschaftsfreiheit und kultureller Freiheit	1. An wen genau richtet sich das Programm? 2. Wer wurde 2022 und 2023 mit welchen Einzelsummen gefördert? (Bitte aufschlüsseln) 3. Wer wird 2024 und 2025 mit welchen Einzelsummen gefördert? (Bitte aufschlüsseln)	AfD	mündlich
89.	a)	S. 68	0810	68639	Zuschuss an die Stiftung für Kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung	Mit welchen Mitteln ist die Servicestelle für die bezirklichen Musikschulen (SBM) ausgestattet? Zum Geschäftsbereich DAC: Bitte um Überblick über die Diversitätsoffensive, deren Umsetzung ab 2023 geplant war. Welche landesgeförderten Einrichtungen wurden eingebunden? Gibt es Verbindungen mit türkischen Künstlerinnen/Künstler oder Vertretungen türkischer Künstlerinnen/Künstler? Welcher Art waren die Vorbereitungen ab 2021 zu einer Einrichtung einer zentralen Ombuds- und Beschwerdestelle zur Umsetzung des AGG in den öffentlichen Kulturinstitutionen? Welche Mittel wurden dazu verwendet? Wie wird das Programm fortgesetzt? Zum Geschäftsbereich IKtF/Institut für Kulturelle Teilhabeforschung: Welche Mittel standen 2022/23 zur Verfügung, welche Mittel in 2024/25? Welche Strategien wurden erarbeitet/sind in Arbeit? Soll das Projekt KulturMonitoring fortgesetzt werden? Welche Mittel sind dafür eingeplant? Welche Einrichtungen beteiligen sich, welche Einrichtungen nicht? (Bitte um tabellarischen Überblick.) Welche Kosten entstehen den beteiligten Einrichtungen an der Teilnahme an KulMon?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
89.	b)	S. 68	0810	68639	Zuschuss an die Stiftung für kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung	Es wird ein Bericht erbeten, der die vorgenommenen Mittelumsetzungen sowie Aufstockungen und Kürzungen im Detail erläutert	Die Linke	Bericht
89.	c)	S. 68	0810	68639	Zuschuss an die Stiftung für kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung	1. Mit Mitteln in welcher Höhe wurde das Projektbüro „Diversity Arts Culture“ unter dem Dach der Stiftung für kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung 2022 und 2023 jeweils gefördert? 2. Mit Mitteln in welcher Höhe wird das Projektbüro „Diversity Arts Culture“ unter dem Dach der Stiftung für kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung 2024 und 2025 jeweils gefördert?	AfD	mündlich
89.	d)	S. 68	0810	68639	Zuschuss an die Stiftung für Kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung	Bitte um Übermittlung des Stellenplans, inklusive Zuordnung der verschiedenen Aufgabenbereiche. In welchem Verhältnis stehen die Produktionsmittel zu den Verwaltungsausgaben und den Ausgaben für Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation? Bitte einzeln nach Aufgabenbereichen, Maßnahmen und Projekten auflisten.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
90.		S. 69	0810	68692	Sonstige Zuschüsse aus ESF-Mitteln (Förderperiode 2021-2027)	Wie vielen Menschen wird mit den Mitteln eine Teilnahme am FSJ-Kultur ermöglicht? Werden an anderer Stelle weitere Mittel für die Förderung des FSJ-Kultur bereitgestellt? Wie viele Bewerbungen gab es 2021 – 2023 für ein FSJ-Kultur und wie viele davon konnten ein FSJ-Kultur antreten?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
91.		S. 70	0810	68697	Sonstige Zuschüsse aus EFRE-Mitteln (Förderperiode 2021-2027)	Stärkung des Innovationspotentials in der Kultur: Welche Projekte sind für 24 und 25 geplant, welche Projekte haben 22 und 23 stattgefunden?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
92.	a)	S. 71	0810	89110	Zuschüsse für den Ausbau von Arbeitsräumen für Künstlerinnen und Künstler	Bitte um Erläuterungen zum Innovationsförderfonds und den massiven Aufwüchsen dieses Titels von 2023 auf 2024 sowie von 2024 auf 2025. Wie ist die Perspektive nach 2025?	AfD	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
92.	b)	S. 71	0810	89110	Zuschüsse für den Ausbau von Arbeitsräumen für Künstlerinnen und Künstler	Wie erklären sich die Sperrvermerke (10.500.00 € in 2024 / 16.850.000 € in 2025) für die Mittel aus dem Innovationsförderfonds? Wie errechnen sich die gestrichenen Mittel (1.112.000 € '24 / 612.000 € '25) zur Ermöglichung neuer Schwerpunktsetzungen? Welche neuen Schwerpunkte sind damit gemeint? Für wen sind die zusätzlichen 500.000 € für die Uferhallen gedacht? vgl. Titel 68615 Fließen weitere Mittel in die Uferhallen und wenn ja, zu wessen Ungunsten? Handelt es sich dabei um Arbeitsräume aus dem Arbeitsraumprogramm?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
93.		S. 71	0810	89122	Zuschüsse zur Modernisierung von Immobilien mit kultureller Nutzung	Erbeten wird ein Bericht, der begründet, warum das sog. „Kulturmodernisierungsprogramm“ fast um die Hälfte der Mittel gekürzt wurde und mit welchen konkreten Maßnahmen die Koalition plant den vorhandenen Sanierungsrückstau bei Kulturimmobilien in den kommenden Jahren anzubauen?	Die Linke	Bericht
94.		S. 75	0810	68219	Zuschuss an die Hebbel-Theater Berlin GmbH	1. Warum wurde bei der Fortschreibung des Plan-Ansatzes der Betrieb der Probephöhne Gotzkowskystraße nicht berücksichtigt? Wie hoch liegen die laufenden Kosten p.a. und wie bzw. zu Lasten welcher Positionen sollen diese gegenfinanziert werden? 2. Wie haben sich die Betriebskosten seit 2021 entwickelt und inwieweit sind diese durch den FM-Zuschuss gedeckt? Sind Energiemehrkosten berücksichtigt?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
95.	a)	S. 76	0810 MG 02	68225	Zuschuss an die Friedrichstadt-Palast Betriebsgesellschaft mbh	Wofür sind die Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen?	Koalition	Bericht
95.	b)	S. 76	0810 MG 02	68225	Zuschuss an die Friedrichstadt-Palast Betriebsgesellschaft mbh	Weist die Friedrichstadt-Palast Betriebsgesellschaft mbh einen Nachhaltigkeitsbericht aus? Welche Abwägung veranlasst die Friedrichstadt-Palast Betriebsgesellschaft mbh dazu, in ihrer Kommunikation auffällig oft wenig nachhaltige Materialien zu verwenden? Welche Kosten werden für die Kommunikation, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit aufgewandt? Bitte nach Personal, Material und Kosten für Dienstleister*innen / Dienstleistungen aufschlüsseln.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
96.	a)	S. 76	0810 MG 02	68239	Zuschuss an die Stiftung Oper in Berlin	Welche Aufgaben werden im nichtkünstlerischen Bereich an Dritte (Outsourcing) übertragen? Wie kommt die Stiftung ihrer Fürsorgepflicht gegenüber künstlerischem Personal und seiner spezifischen Anforderungen in Musik und Tanz nach? Besteht für Beschäftigte auch für Arbeitszeiten außerhalb von Aufführungen (bspw. Proben) Kranken- und Unfallversicherungsschutz? Bildet die Stiftung aus? Wenn ja, in welchen Berufen? Wird das Enhance-Mentorship-Programm des Berliner Staatsballetts für Absolventinnen/Absolventen der Staatlichen Ballettschule Berlin fortgesetzt?	Koalition	Bericht
96.	b)	S. 76	0810 MG 02	68239	Zuschuss an die Stiftung Oper in Berlin	1. Welche Beträge entfielen 2022 jeweils auf die Staatsoper, die Komische Oper und die Deutsche Oper? 2. Welche Beträge entfielen 2023 jeweils auf die Staatsoper, die Komische Oper und die Deutsche Oper? 3. Welche Beträge entfallen 2024 jeweils auf die Staatsoper, die Komische Oper und die Deutsche Oper? 4. Welche Beträge entfallen 2025 jeweils auf die Staatsoper, die Komische Oper und die Deutsche Oper?	AfD	mündlich
96.	c)	S. 76	0810 MG 02	68239	Zuschuss an die Stiftung Deutsche Oper in Berlin	Ist eine Überführung des Education Programm des Vereins „Tanz ist KLASSE! e.V.“ in die Strukturen des Staatsballetts vorgesehen? Wenn ja, in welchem Umfang? Wenn nein, in welchem Umfang erhält der Verein Förderungen in den Jahren 2024 und 2025?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
97.		S. 77	0810 MG 02	68243	Zuschuss an die Volksbühne	Welche Regelungen / Anweisungen liegen Verträgen zugrunde, aufgrund derer landesgeförderte, freie Projekte eigene Mittel zuschießen müssen, um in der Volksbühne auftreten zu können? Die Volksbühne wird so doppelt seitens des Senates unterstützt. Welche Maßnahmen ergreift der Senat, um eine derartige Doppelförderung zu vermeiden?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
98.	a)	S. 77	0810 MG 02	68246	Zuschuss an das Maxim Gorki Theater	Bitte um Überblick über die finanzielle Situation des Gorki Theaters im Vergleich zu den anderen Landestheatern. Welche Planungen bestanden im letzten Jahr zur finanziellen Ausstattung des Hauses? Was begründet die Ansatzbildung?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
98.	b)	S. 77	0810 MG 02	68246	Zuschuss an das Maxim Gorki Theater		Die Linke	Titel anhalten
98.	c)	S. 77	0810 MG 02	68246	Zuschuss an das Maxim Groki Theater	In welcher Höhe weist das Gorki Theater ein strukturelles Defizit aus, welches in 2023 nur durch einmalige Zuschüsse (aus Coronahilfe und für den Brandschutz sowie die Akquise von Drittmitteln) ausgeglichen wurde und in 2024/25 lediglich teilweise durch die Entnahme von Rücklagen kompensiert werden kann? Inwieweit ist die Fortschreibung der Ansätze in 2024/25 geeignet, dieses Defizit ohne (weitere) Kürzungen beim künstlerischen Etat, bei den Personalmitteln oder durch die Erhöhung von Eintrittspreisen auszugleichen?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
99.	a)	S. 79	0810 MG 02	68322	Zuschüsse an sonstige Privattheater	Es wird ein Bericht erbeten, der erläutert, warum bei der Umsetzung des Evaluierungsgutachtens nicht der empfohlenen Neuaufnahme zweier Theater, des Chamäleons und des English Theaters, entsprochen wurde und aus dem hervorgeht, wie die geförderten Häuser, die alle einen deutlich höheren Mittelbedarf angemeldet hatten, mit den bewilligten Mitteln, die nicht im Gutachten berücksichtigten gestiegenen Kosten für aktualisierte Honoraruntergrenzen, Miet-, Inflations- und Energiekostenausgleich finanzieren sollen ohne dass dies zu Lasten des Programms und des Personals geht? Zudem soll erläutert werden, wie die Senatsverwaltung die offensichtlich nicht funktionalen Förderstrukturen im Bereich der Konzeptförderung für Spielstätten mit und ohne Spielstätte, sowie in der Basisförderung, verbessern will und welche Maßnahmen sie wann zu ergreifen gedenkt?	Die Linke	Bericht
99.	b)	S. 79	0810 MG 02	68322	Zuschüsse an sonstige Privattheater	zu 16. a) Was genau passiert im Rahmen der „Evaluierung“ und wer wurde hier 2022 und 2023 jeweils mit welchen Summen gefördert? b) Was genau passiert im Rahmen der „Evaluierung“ und wer wird hier 2024 und 2025 jeweils mit welchen Summen gefördert?	AfD	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
99.	c)	S. 79	0810 MG02	68322	Zuschüsse an sonstige Privattheater	Warum wurde nicht entsprechend der Jury-Empfehlung/Gutachten veranschlagt? Wie bindend ist die Juryentscheidung?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
100.	a)	S. 82	0810 MG 02	68323	Zuschuss an das Grips-Theater	Das Grips-Theater hatte einen Mehrbedarf aus Inflation, Energiekostensteigerung und veränderten Mindestgagen/ Honoraruntergrenzen sowie allgemeinen Lohnentwicklungen in Höhe von 646.960 Euro in 2024 und 750.544 Euro in 2025 (jeweils in Relation zum Haushalt 2023) angemeldet. Bewilligt im Entwurf sind aber nur 182.000 Euro zusätzlich in 2024 und 266.000 Euro in 2025 (in Relation zum Haushalt 2023). Wie soll das Grips Theater unter diesen finanziellen Voraussetzungen zukünftig verhindern, dass es gravierende Einschnitte im Angebot und den Arbeitsmöglichkeiten des GRIPS Theaters gibt?	Die Linke	mündlich
100.	b)	S. 82	0810 MG02	68323	Zuschuss an das Grips-Theater	Welche finanziellen Mehrbedarfe wurden seitens des Theaters für 2024/25 geltend gemacht?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
101.		S. 82 f.	0810 MG 02	68327	Zuschuss an die Berliner Ensemble GmbH	Warum werden die Mittel zur Gewährleistung der Zahlung von Löhnen auf Basis des im Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz geregelten Mindestlohns abgesenkt?	Die Linke	mündlich
102.	a)	S. 83 f.	0810 MG 02	68329	Sonstige Zuschüsse an Bühnen und Tanz	Es wird ein Bericht erbeten, der Teilansatz genau aufschlüsselt, wo Mittel im Bereich Tanz gekürzt werden und mit welcher Begründung: Welche Mittel stehen zukünftig für die Umsetzung der Maßnahmen Runder Tisch Tanz und der vorgelegten Konzepte zur Verfügung, wie schlüsseln sich die Mittel im Bereich Tanz für junges Publikum auf In welcher Höhe wird das Purple Tanz Festival gefördert. In welcher Höhe stehen real Mittel im Teilansatz 2 für Fördermaßnahmen im Bereich Tanz nach Abzug der Mittel für den jungen Tanz zur Verfügung?	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
102. b)	S. 83	0810 MG 02	68329	Sonstige Zuschüsse an Bühnen und Tanz	<p>zu 2.</p> <p>a) Welche „Sonstige[n] Maßnahmen im Bereich Tanz“ wurden im Rahmen dieses Titels 2022 und 2023 jeweils mit welchen Summen gefördert?</p> <p>b) Welche „Sonstige[n] Maßnahmen im Bereich Tanz“ werden im Rahmen dieses Titels 2024 und 2025 jeweils mit welchen Summen gefördert?</p> <p>zu 3.</p> <p>c) Welche „Projekte zur Inklusion“ wurden im Rahmen dieses Titels 2022 und 2023 jeweils mit welchen Summen gefördert?</p> <p>d) Welche „Projekte zur Inklusion“ werden im Rahmen dieses Titels 2024 und 2025 jeweils mit welchen Summen gefördert?</p>	AfD	mündlich
102. c)	S. 83 f.	0810 MG 02	68329	Sonstige Zuschüsse an Bühnen und Tanz	<p>1. Bitte um Darstellung des Sachstandes der Umsetzung der Ergebnisse vom Runden Tisch Tanz. 2. TA 2 (Sonstige Maßnahmen im Bereich Tanz): Aus welchen fachlichen Gründen soll der Teilansatz um 250.000 € gekürzt werden? Welche Auswirkungen würde dies auf die bestehende Projektförderung, die Berliner Tanzszene und die Entwicklung vom zeitgenössischen Tanz in der Stadt haben? 3. Verbirgt sich hinter diesem Teilansatz und der Teilsumme i.H.v. 275.000 € für „sonstigen Maßnahmen im Bereich Tanz für Tanz für junges Publikum“ auch die Zuwendung an PURPLE – Internationales Tanzfestival für junges Publikum? Falls nein, wo ist die in welcher Höhe etatisiert bzw. aus welchen fachlichen Gründen soll das Festival nicht fortgeführt werden?? Bitte um Auflistung der Maßnahmen</p>	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
103. a)	S. 84	0810 MG 02	68342	Zuschüsse zur Förderung von Unterhaltungstheatern	Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der veranschlagten Mittel. Bitte um Überblick zu den Verpflichtungsermächtigungen.	Koalition	Bericht
103. b)	S. 84 f.	0810 MG 02	68342	Zuschüsse zur Förderung von Unterhaltungstheatern	Wie schlüsseln sich konkret die Mittel für das Chamäleon Theater, das Wintergarten Variete, das Tipi am Kanzleramt, der Bar jeder Vernunft und des Kriminaltheaters auf die genannten Theater auf?	Die Linke	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
104. a)	S. 86	0810 MG 02	68611	Zuschüsse an Kinder-, Jugend- und Puppentheater	Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der veranschlagten Mittel. Bitte um Überblick zu den Verpflichtungsermächtigungen. Welche Überlegungen bestehen zur Einführung eines Berliner Runden Tisches Kulturelle Bildung (BeRuTiKuBi) gemeinsam mit der „Initiative Kulturelle Bildung stärken!“? Wo waren bisher die Mittel für den Kulturbus der Offensive Tanz veranschlagt? Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der veranschlagten Mittel in 2024/25.	Koalition	Bericht
104. b)	S. 86	0810 MG 02	68611	Zuschüsse an Kinder-, Jugend- und Puppentheater	Erbeten wird ein Bericht, der darstellt, wie mit den im Haushaltsentwurf bewilligten Mitteln, das Angebot der Kinder- und Jugendtheater verstärkt und gleichzeitig „weiße Flecken“ bei den regionalen Kinder-, Jugend- und Puppentheatern abgebaut werden sollen, vor dem Hintergrund der aktualisierten Honoraruntergrenzen, den gestiegenen Miet- und Energiepreisen, sowie der Inflation. Wie wird der TVL für Kinder- und Jugendtheater durchgesetzt, inwieweit wurde hierfür im Haushalt Vorsorge getroffen? Können mit den eingestellten Mitteln neue Spielorte in bislang unterversorgten Stadträumen eingerichtet und betrieben werden, wer koordiniert das bisherige „KIA“ Programm federführend, die Senatsverwaltung oder die Bezirke und hat es sich bewährt? Wie wird das Problem bezahlbarer Probe- und Lagerräume gelöst?	Die Linke	Bericht
104. c)	S. 86	0810 MG 02	68611	Zuschüsse an Kinder-, Jugend- und Puppentheater	Welche finanziellen Mehrbedarfe stehen dem Aufwuchs des Ansatzes um 100.000 € in 2024 und 350.000 € in 2025 gegenüber? Wie kommen die zusätzlichen Mittel zum Einsatz und inwiefern sieht der Senat die Notwendigkeit, das bisherige Vergabeverfahren in Kooperation mit den Bezirken i.S. kulturfachlicher Standards weiterzuentwickeln? Wie möchte der Senat verhindern, dass beim Abbau der "weißen Flecken" "schwarze Löcher" in der bestehenden Infrastruktur aufgerissen werden, also die bestehenden und bislang geförderten Kinder-, Jugend- und Puppentheater aus der Förderung fallen und nicht überleben können?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
105. a)	S. 87	0810 MG 02	89201	Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen	Bitte um Darstellung der Kosten, Planungsstand und Nutzungsplanungen jedes der beiden Pavillons getrennt voneinander.	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
105. b)	S. 87	0810 MG 02	89201	Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen	Erbeten wird ein Bericht, der den Zeit- und Kostenplan zur geplanten Errichtung zweier, zur kulturellen Nutzung vorgesehenen Pavillons, auf der Karl-Marx-Allee darstellt und erläutert, wie die durch die im Entwurf vorgenommenen Kürzungen in den Jahren 2024 und 2025 entstehende Lücke in der Gesamtfinanzierung ausgefüllt werden soll, auch vor dem Hintergrund der prognostizierten Kostensteigerung bis zur baulichen Fertigstellung? Verzögert sich die bauliche Fertigstellung durch die Kürzungen zeitlich, wenn ja bis wann und welche Konsequenzen hat das für die potentiellen Nutzer:innen der Pavillons.	Die Linke	Bericht
105. c)	S. 87	0810 MG 02	89201	Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen	Welche Unternehmen sollen die zu errichtenden Pavillons auf der Karl-Marx Allee, zu welchen Zwecken und zu welchen Konditionen nutzen?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
106. a)	S. 89	0810 MG 03	68208	Zuschuss an die Stiftung Topographie des Terrors	Wie viele freiberufliches Guides sind seit 2022 beauftragt, wie wurde der Honorarsatz angehoben?	Koalition	Bericht
106. b)	S. 89	0810 MG 03	68208	Zuschuss an die Stiftung Topographie des Terrors	1. Wie viel kostet „die neue Photovoltaik-Anlage“? 2. Wo genau wird „die neue Photovoltaik-Anlage“ montiert? 3. Steigen die Kosten durch den Betrieb der Photovoltaikanlage und werden dadurch Mittel gebunden, die der Erinnerungsarbeit zugutekommen könnten?	AfD	mündlich
107.	S. 89	0810 MG 03	68502	Zuschuss an die Stiftung Deutsches Technikmuseum	Welche Maßnahmen unternimmt der Senat, um die Eingliederung der Servicegesellschaft in die Stiftung Deutsches Technikmuseum und die Überführung aller Mitarbeitenden in die Stiftung Deutsches Technikmuseum umzusetzen? Welche zusätzlichen Mittel sind dafür notwendig / veranschlagt? Entstehen Mehrkosten, und wenn ja, in welcher Höhe, wenn alle Mitarbeitenden in die Stiftung Deutsches Technikmuseum inkludiert sein werden?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
108.	S. 92	0810 MG 03	68551	Zuschuss an die Stiftung Berlinische Galerie	Bitte um allgemeine Erläuterungen zu Ankäufen, mit Kostenentwicklung. Wie entwickelt sich der Ankaufetat in den letzten 5 Jahren? Wie viele Werke wurden 2022/23 von Berliner Künstlern und Künstlerinnen gekauft? Welcher Art sind die Planungen zur Einrichtung einer Kompetenzstelle zum Umgang mit Nachlässen? Welche Nachlässe sind aus Sicht der Berlinischen Galerie relevant?	Koalition	Bericht
109. a)	S. 93	0810 MG 03	68573	Sonstige Zuschüsse an Museen	Zu TA 10, Maßnahmen zur Senkung von Zugangsbarrieren, Öffentlichkeitsarbeit und eintrittsfreie Zeitspanne: Bitte um Listung der Maßnahmen, mit Angabe der Kosten pro beteiligter Einrichtung. Zu TA 14, Programmmittel: Wie wurden die Mittel 2022/23 verwendet? Was sprach dafür, die Förderung einzustellen? Zu TA 16, Blindenmuseum: Bitte um Erläuterung zur Absenkung er Fördermittel.	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
109. b)	S. 93	0810 MG 03	68573	Sonstige Zuschüsse an Museen	<p>Es wird ein Bericht erbeten, der alle Anhebungen der Honorare für Freiberufliche Guides nach Institutionen und Höhe auflistet und vorgenommene Titelumsetzungen erläutert.</p> <p>Es wird ein Bericht erbeten, der erläutert: Woraus der gegenüber dem Ansatz von 2023 geringere Bedarf, mit dem der Senat die Absenkung der Mittel im TA 5 Verein der Freundinnen und Freunde des Schwulen Museums in Berlin e.V. begründet, resultiert?</p> <p>Erachtet der Senat die im Haushaltsentwurf für die Jahre 2024 und 2025 vorgesehene Mittelausstattung für das Schwule Museum als bedarfsgerecht?</p> <p>Vor dem Hintergrund von bereits fünf Angriffen auf das Schwule Museum allein in Jahr 2023 (u.a. Schüsse auf die Frontscheiben, auf den Namens-Schriftzug, auf ein vor der Tür hängendes Kunstwerk, Beschmieren der Front und Besprühen mit Feuerlöscher, Beleidigung von Mitarbeiter*innen) und der im Juli veröffentlichten Erklärung des Museums, man stoße „personell und finanziell an unsere Grenzen“ und fühle sich „mit den Folgen der Gewalt in weiten Teilen allein gelassen“ (vgl. https://www.schwulesmuseum.de/presseaktuell/pressebereich-das-schwule-museum-als-gefahrdeeter-ort/): Sieht der Haushaltsentwurf für 2024 und 2025 finanzielle Unterstützung für die Verbesserung der Sicherheit des Schwulen Museums (Erstellung von Sicherheitskonzepten, ggf. investive Schutzmaßnahmen, Schulungen o.ä.) vor? Wenn ja, diese bitte aufschlüsseln. Wenn nein, warum nicht?</p>	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
109.	c)	S. 93	0810 MG 03	68573	Sonstige Zuschüsse an Museen	<p>zu 13. Bitte um Erläuterungen zu den signifikanten Aufwüchsen bei den „frei-beruflichen Guides“.</p> <p>zu 16.</p> <p>a) Weswegen wird im Rahmen der einzelnen Erläuterungen nichts zum Blindenmuseum gesagt?</p> <p>b) Was gibt es fachlich und aus Haushaltsperspektive zum Blindenmuseum zu sagen?</p>	AfD	mündlich
109.	d)	S. 93	0810 MG 03	68573	Sonstige Zuschüsse an Museen	<p>1. TA 5 (Verein der Freundinnen und Freunde des Schwulen Museums in Berlin e.V.): Aus welchen fachlichen Gründen soll der Zuschuss an das Schwule Museum gekürzt werden? Wo sieht die Senat beim Schwulen Museum Einsparpotentiale? Ist dem Senat bekannt, dass das Schwule Museum mit dem Aufwuchs aus dem DHH 22/23 erstmals eine Geschäftsführung einstellen konnte und soll die Kürzung bedeuten, dass die Geschäftsführung nach Auffassung des Senats wieder gestrichen werden soll? Welche Auswirkungen haben die Kürzungen auf die Geschäftsführung des Schwulen Museums? Welche Mehrbedarfe wurden hier Angemeldet? 2. TA 16 (Blindenmuseum): Aus welchen fachlichen Gründen will der Senat die Förderung des Blindenmuseums beenden?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
110.	S. 97, S. 101	0810 MG 03	68587, 89451	Zuschüsse an die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Zuschuss an Zuschüsse an die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg für Investitionen	1. Wird das Schloss Glienicke 2024 für Besucher geöffnet sein? Wenn nein, warum nicht? 2. Mit welchen Defiziten im Rahmen von Qualität und Service in welchen Parks oder Schlössern Berlins und Brandenburgs der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten ist 2024 und 2025 aufgrund der stiefmütterlichen Bezuschussung durch den Berliner Senat zu rechnen?	AfD	mündlich
111. a)	S. 97	0810 MG 03	68588	Zuschuss an die Stiftung Stadtmuseum Berlin	Bitte um Erläuterungen zum niedrigen IST, sowie Angabe des IST per 31.8.23. Bitte um Erläuterungen zur Überführung der Sammlung Soziale Künstlerförderung, mit Kostenaufschlüsselung.	Koalition	Bericht
111. b)	S. 97	0810 MG 03	68588	Zuschuss an die Stiftung Stadtmuseum Berlin	1. Welche genaue Summe entfällt auf das Museumsdorf Düppel? Wann wird das Multifunktionsgebäude gebaut und was wird es kosten? Wie ist der Planungsstand? 2. Welche genaue Summe entfällt auf das Projekt „Migrationsgeschichte“ und was ist hier genau geplant? 3. Inwiefern werden weiterhin Mittel für Dekolonisierungsprojekte bereitgestellt?	AfD	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen	
111.	c)	S. 97	0810 MG 03	68588	Zuschuss an die Stiftung Stadtmuseum Berlin	Wie ist der aktuelle Stand der Prüfung des Senates hinsichtlich der weiteren Beteiligung des Landes am Humboldtforum?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
		S. 51		i.V.m. 68320	i.V.m. Zuschuss an die Kulturprojekte Berlin GmbH			
112.		S. 98	0810 MG 03	68622	Zuschuss an die Stiftung Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen	1. Wie haben sich die Besucherzahlen gegenüber dem letzten Jahr unter der Leitung von Hubertus Knabe entwickelt? (Bitte um jährliche Aufschlüsselung) 2. Inwiefern schlägt sich der angestrebte Kulturwandel der Gedenkstätte in den Ausgaben nieder? 3. Welche inhaltliche Neuorientierung verfolgt die Gedenkstätte?	AfD	Bericht
113.		S. 99	0810 MG 03	68624	Zuschuss an die Stiftung Berliner Mauer	Bitte um Erläuterung zu den Planungen am Checkpoint Charlie, mit Kostenübersicht.	Koalition	Bericht
114.		S. 103	0810 MG 04	68216	Zuschuss an die Rundfunkorchester und Chöre gGmbH Berlin	Ist in diesem Titel Vorsorge getragen worden für den Fall, dass ein neuer Rundfunkstaatsvertrag die Regeln derart ändert, dass die Finanzierung der Rundfunkorchester und Chöre gGmbH zukünftig über den Kulturhaushalt erfolgen könnte?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
115.		S. 103	0810 MG 04	68258	Zuschuss an das Konzerthaus Berlin	Wie hoch ist die Einkommensdifferenz der Musiker*innen im Vergleich mit der Philharmonie?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
116.		S. 104	0810 MG 04	68529	Zuschuss an die Berliner Symphoniker	Wie ist der Stand der Abrechnung der Soforthilfe 4?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
117.	a)	S. 104	0810 MG 04	68575	Sonstige Zuschüsse an Chöre und Orchester	Mit welcher Begründung werden die Mittel im Teilansatz 6 „lautten compagney Berlin GbR“ fast um die Hälfte gekürzt, obwohl die Compagney nachweislich erfolgreich arbeitet?	Die Linke	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
117. b)	S. 104	0810 MG 04	68575	Sonstige Zuschüsse an Chöre und Orchester	1. TA 3 (Landesmusikrat Berlin e.V.): Verbirgt sich hinter diesem Teilansatz auch die Finanzierung der Raumkoordination für die Amateurmusikszene? Falls nein, wo ist die in welcher Höhe etatisiert bzw. aus welchen fachlichen Gründen soll dieses Projekt nicht fortgeführt werden? Ist die Etablierung von Fördermitteln für die Instrumentale Amateurmusik vorgesehen? Sind die gestiegenen Kosten berücksichtigt worden? 2. TA 6 (lautten compagney BERLIN GbR): Aus welchen fachlichen Gründen will der Senat den 2023er Ansatz in 2024/25 um jeweils knapp 50.000 € kürzen und damit nahezu halbieren? !!!	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
118. a)	S. 106	0810 MG 04	68618	Zuschüsse an das Musicboard Berlin GmbH	Erbeten wird ein Bericht, der darstellt, was konkret mit den 300.000 Euro für Coaching und Mentoringprogramme inkl. Overheadkosten gefördert werden soll?	Die Linke	Bericht
118. b)	S. 106	0810 MG 04	68618	Zuschüsse an die Musicboard Berlin GmbH	Aus welchem Grund wird der Tag der Clubkultur in 68123 verlagert?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
119. a)	S. 107	0810 MG 05	68577	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der bildenden Kunst	Zu TA 6, Kulturwerk des BBK: Wie ist die personelle Ausstattung des Kulturwerks? Wie sind die Werkstätten jeweils ausgestattet, gibt es Pläne für die Druckwerkstatt? Zu TA 9, Präsentations- und Produktionsorten: Welche Orte werden gefördert? Mit Kostenaufschlüsselung. Zu TA 13, Bildungswerk des BBK: Wie ist die personelle Ausstattung des Kulturwerks? Zu TA 14, Projekte in Jugendkunstschulen: Bitte um Listung der geplanten Projekte, mit Angabe der Kosten und der Jugendkunstschule.	Koalition	Bericht
119. b)	S. 107	0810 MG 05	68577	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der Bildenden Kunst	Wie wird die Kürzung im Teilansatz 7 „Förderung von Kunstaustellungen/Präsentation zeitgenössischer Kunst“ begründet?	Die Linke	mündlich
119. c)	S. 107	0810 MG 05	68577	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der bildenden Kunst	zu 8. 1. Wer oder was wurde hier 2022 und 2023 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert? 2. Wer oder was wird hier 2024 und 2025 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert?	AfD	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
119.	d)	S. 107	0810 MG 05	68577	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der bildenden Kunst	<p>TA 7 Aus welchen fachlichen Gründen will der Senat den 2023er Ansatz in 2024/25 um mehr als 1/3 kürzen? Welche neuen Schwerpunktsetzungen sind damit beabsichtigt? Wen betrifft die Kürzung um 260.000 € unter 7. Förderung von Kunstausstellungen / Präsentation zeitgenössischer Kunst- und Produktionsorten? Was ist unter (Joint venture) zu verstehen? Wem kommen die eingesparten Mittel zugute?</p> <p>TA 9 (Förderung von Präsentations- und Produktionsorten): Wer oder was ist unter Förderung von Präsentations- und Produktionsorten gemeint? Welche Kulturorte werden in 2024/25 aus diesem Ansatz in jeweils welcher Höhe gefördert? Ist auch das Zentrum für Kunst und Urbanistik (ZK/U) weiterhin unter den Geförderten? Falls ja: Inwieweit hat der Senat bei der Fortschreibung des Ansatzes die finanziellen Mehrbedarfe des ZK/U infolge der Fertigstellung des Neu- und Erweiterungsbaus ab Mitte 2024 berücksichtigt?</p> <p>TA 11 (c/o Berlin): Welche zusätzlichen Mittel stehen im Haushaltsplanentwurf des Senats für die c/o Berlin zur Verfügung, etwa – wie in diesem und vergangenen Haushaltsjahren – aus dem Epl. 13? Welche Bedarfe hat die c/o Berlin insgesamt geltend gemacht?</p> <p>TA 14 Welche Projekte der Jugendkunstschulen sind gemeint und/oder geplant? Was sind die Kriterien? Wie läuft die Vergabe ab? Welche genauen Projekte sollen durch diesen Ansatz gefördert werden? An welchen Jugendkunstschulen werden diese stattfinden? Nach welchen Kriterien werden die Projekte zur Förderung ausgewählt?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
120.	a)	S. 112	0810 MG 06	68568	Zuschuss an die Stiftung Zentral- und Landesbibliothek Berlin	<p>Welche Mittel sind zur Vorbereitung des Bibliotheksgesetzes im Ansatz vorgesehen? Bitte um Erläuterung zur Stärkung des Kompetenzzentrums Bestandserhaltung (KBE). Sind im Ansatz Mittel zur Förderung der Theaterarchive enthalten? Wie wird die Zusammenarbeit mit dem Internationalen Theaterinstitut ITI und dem Runden Tisch Theaterarchive auf Augenhöhe gewährleistet? Welche Initiativen bestehen seitens der ZLB zur Verbesserung der digitalen Teilhabe für Berlinerinnen und Berliner. Gab es senatsinterne Abstimmung mit der Senatskanzlei zur Fortführung/zum Ausbau der Bürgerterminals („Digital-Zebra“). Welche Mittel sind in diesem Bereich gemeldet und welche Mittel wurden bereitgestellt?</p>	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
120. b)	S. 112	0810 MG 06	68568	Zuschuss an die Stiftung Zentral- und Landesbibliothek Berlin	Bitte die angefallenen und noch anfallenden Kosten eines möglichen Umzuges der ZLB in den Standort Galerien Lafayette, Friedrichstraße 207, auflisten. Wie hoch sind die unvermeidlichen Kosten im Zusammenhang mit dem alternativ geplanten Um- und Neubau die AGB für die ZLB? Welche Ersparnis bringt der Standort Friedrichstraße gegenüber dem Standort Blücherplatz? Wo sind diese Positionen im Haushalt verankert? Aufgrund welcher Mehrbedarfen erfolgt die Anhebung des Titels? Wurden weitere Mehrbedarfe angemeldet?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
121. a)	S. 113	0810 MG 06	68578	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der Literatur	Zu TA 4, Haus für Poesie: Wofür sind die zusätzlichen Mittel für Veranstaltungen vorgesehen? Zu TA 6, Lettrétage: Bitte um Überblick über die gemeldeten Bedarfe und Personalbedarfe. Zu TA 7, Open Mike: Bitte um Überblick über die gemeldeten Bedarfe. Was sprach für eine Verlagerung der Mittel zum Haus der Poesie?	Koalition	Bericht
121. b)	S. 113	0810 MG 06	68578	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der Literatur	Der Teilansatz 7 „Open Mike und Zebra Poesie Festival“ wird in den Teilansatz 4 integriert, wie wird die Umsetzung begründet und entsprechen die für Open Mike und Zebra Poesie Festival zur Verfügung gestellten Mittel von jährlich 150.000 Euro aus, um beide Veranstaltungen bedarfsgerecht zu fördern?	Die Linke	mündlich
121. c)	S. 113	0810 MG 06	68578	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der Literatur	TA 6 (Lettrétage): Warum wird der Zuschuss für die Lettrétage – im Gegensatz zu den anderen Literatur-Einrichtungen – nicht „in 2024 und 2025 i.H.v. 40.000 € gegenüber 2023 für zusätzliches Personal zur Durchführung von Veranstaltungen“ erhöht? TA 8 Deckt die Anhebung des Titels alle im Bibliotheksentwicklungsplan hierfür beschriebenen Mehrbedarfe?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
Kapitel 0812 – Brücke-Museum							
122.	S. 122, S. 125	0812	28290, 54690	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke, Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	Wie stellt sich das jeweilige Ist 2023 dar?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
Kapitel 0813 – Gedenkstätte Deutscher Widerstand							
123.	S. 128, S. 130	0813	28290, 54690	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke, Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	Wie stellt sich das jeweilige Ist 2023 dar?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
Kapitel 0814 - Landesarchiv							
124.	S. 134	0814	11116, 12511	Benutzungsentgelte, Verkaufserlöse	Wie stellt sich das jeweilige Ist 2023 dar und wie realistisch sind die Einnahme-Erwartungen für 2024 und 2025?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
125.	S. 138	0814	82301	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Sonderfinanzierungen)	Warum hat sich der Senat beim neuen Dienstgebäude des Landesarchivs am Eichborndamm für einen Mietkauf und gegen einen regulären Ankauf entschieden, obgleich letzteres Erwerbsmodell in der Regel deutlich günstiger ist?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
Kapitel 0820 – Leistungen an die Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften							
126.	S. 143	0820	übergreifend	Grabflächen für Muslime	Welche Mittel sind seitens des Senats zur Schaffung/Ertüchtigung von Grabflächen für Muslime vorgesehen? Wo sind Mittel dafür veranschlagt?	Koalition	Bericht
127.	S. 143	0820	übergreifend	Synagoge am Fraenkelufer	Wie ist der Planungsstand bei der Synagoge am Fraenkelufer? Wo sind Mittel in welcher Höhe vorgehalten?	Koalition	Bericht
128.	S. 143	0820	übergreifend	Gefängnis-Seelsorge	Warum ist entsprechend der KoaV keine Aufnahme in den Haushaltsentwurf erfolgt? Gibt es ggf. hierzu eine Verständigung mit der Justizverwaltung?	Koalition	Bericht
129.		0820 0850	übergreifend	Partizipationsgesetz	Mit welchen konkreten Maßnahmen plant die Senatsverwaltung das Gesetz zur Neuregelung der Partizipation im Land Berlin in den Jahren 24/25 umzusetzen? In welcher Höhe sind hierfür Mittel eingeplant?	Die Linke	Bericht
130.	S. 144	0820	52703	Dienstreisen	IST per 31.8.2023?	Koalition	Bericht
131.	S. 144	0820	54053	Veranstaltungen	IST per 31.8.2023?	Koalition	Bericht
132.	S. 144	0820	11921	Rückzahlungen von Zuwendungen	Warum gibt es so viele Rückzahlungen? Und warum wird mit so hohen Rückzahlungen gerechnet?	Die Linke	mündlich
133.	S. 144	0820	52610	Gutachten	1. Welche „Analysen religionspolitischer Entwicklungen“ werden unter diesem Titel durchgeführt? 2. Welche Ergebnisse haben die Analysen 2022 und 2023 zutage gefördert? (Bitte die Gutachten als Datei beifügen) 3. Was wird im Rahmen der Analysen 2024 und 2025 genau untersucht?	AfD	mündlich
134.	S. 145	0820	68303	Zuschüsse für Veranstaltungen	Anteil Jüdische Kulturtag/Bach-Chor?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
135. a)	S. 145	0820	68439 68440 68441 68442 68443	Zuschüsse an die Evangelische Kirche, an die Katholische Kirche, an die Jüdische Gemeinde, an die Altkatholische Kirche und Zuwendungen an den Humanistischen Verband Deutschlands, LV Berlin-Brandenburg	Sind die Evangelische Kirche, die Altkatholische Kirche und der Humanistische Verband nicht von Mehrkosten aufgrund der tariflichen Entwicklung 2023 betroffen? Falls ja: Wie hoch müsste die Mittelzuweisung entsprechend der Katholischen Kirche und der Jüdischen Gemeinde sein?	Koalition	Bericht
135. b)	S. 145	0820	68441	Zuschuss an die Jüdische Gemeinde	Gibt es Bedarfsmeldungen zum Ausbau der jüdischen Bildungslandschaft, insbesondere betr. Kitas und Volkshochschule?	Koalition	Bericht
136. a)	S. 145 f.	0820	68444	Zuschüsse für kulturelle Betreuung	<p>IST per 31.8.2023?</p> <p>TA 16/Religionsübergreifende Zusammenarbeit: IST per 31.8.2023? Bitte um Überblick über die geplanten Maßnahmen, soweit vom Träger beantragt In welcher Höhe sollen Mittel bereitgestellt werden für die ganzheitliche, religiöse Betreuung minderjähriger, unbegleiteter Flüchtlinge durch das Forum der Religionen?</p> <p>Wie erklärt sich die weitgehende Kürzung der Fördermittel in den Jahren 2024 und 2025? Welche Folgen hat die vorgeschlagene Kürzung um rund zwei Drittel?</p> <p>TA 20/Landeskonzept für das Muslimische Leben: Wie erklärt sich die Kürzung der Mittel von 70.000 Euro auf 10.000 Euro für die Jahre 2024 und 2025? Ist die Arbeit am Landeskonzept abgeschlossen? Welche Maßnahmen leiten sich aus dem Konzept ab? Ist finanzielle Vorsorge dafür getroffen?</p>	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
					<p>TA 21/Christlich-Jüdischer Dialog: Wie erklärt sich der Wegfall?</p> <p>TA 23/Gemeinwesenszentren: IST per 31.8.2023? Wie erklärt sich die ungewöhnliche Kürzung von 300.000 Euro in 2023 auf 42.000 Euro in 2024 und der erneute Aufwuchs auf 200.000 Euro in 2025? Welche Räume sind wo in Verbindung mit welchen Trägern für Gemeinwesenszentren gefunden? Sind Mietkostenzuschüsse vereinbart worden?</p> <p>TA 24/Imamausbildung: Sind die Mittel des Teilansatzes ausschließlich zur Förderung der Imamausbildung gedacht? Sind Mittel vorgehalten, die dazu dienen, ausgebildete Imame in die Berliner Moscheegemeinden zu integrieren? Welche konzeptionellen Überlegungen gibt es dazu bereits?</p> <p>TA 25/Förderung interreligiöser/interkultureller Austausch: Welche konzeptionellen Überlegungen gibt es dazu bereits?</p> <p>TA 26/Ehrenamtskoordinierung Moscheevereine: Welche konzeptionellen Überlegungen gibt es dazu bereits?</p> <p>Ohne TA: Sind Mittel zur Unterstützung des internationalen Tags gegen Islamfeindlichkeit vorgehalten?</p>			
136.	b)	S. 145 f.	0820	68444	Zuschüsse für kulturelle Betreuung	Bitte um schriftlichen Bericht zu TA 16 Religionsübergreifende Zusammenarbeit und Dialog der Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften: Die Kürzungen sind „wegen der Möglichkeit neuer Schwerpunktsetzungen“ geplant? Was ist darunter zu verstehen und warum führt eine neue Schwerpunktsetzung zu Einsparungen? Was ist in den Jahren 2024 und was 2025 geplant? (Bitte detaillierte Auflistung mit den geplanten Kosten)	Die Linke	Bericht/ mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>Mit der Bitte um einen schriftlichen Bericht zu TA 20 Erstellung eines Landeskonzpts für das Muslimische Leben in Berlin: Die Kürzungen sind „wegen der Möglichkeit neuer Schwerpunktsetzungen“ geplant. Was ist darunter zu verstehen und warum führt eine neue Schwerpunktsetzung zu Einsparungen? Was ist in den Jahren 2024 und was 2025 geplant? (Bitte detaillierte Auflistung mit den geplanten Kosten)</p> <p>Frage zu TA 21 Christlich-Jüdischer Dialog Warum entfällt der christlich- jüdische Dialog?</p> <p>Mit der Bitte um einen schriftlichen Bericht zu TA 23 Aufbau von Gemeinwesenszentren Die Kürzungen sind „wegen der Möglichkeit neuer Schwerpunktsetzungen“ geplant. Was ist darunter zu verstehen und warum führt eine neue Schwerpunktsetzung zu Einsparungen? Was ist in den Jahren 2024 und was 2025 geplant? (Bitte detaillierte Auflistung mit den geplanten Kosten)</p> <p>Frage zu Teilansatz 24 Förderung der Ausbildung von Imamen in Berlin: Was konkret ist hier geplant? Welche Kooperationspartner*innen werden einbezogen?</p> <p>Mit der Bitte um einen schriftlichen Bericht zu Teilansatz 25 Projekte zur Förderung d. interreligiöse u. interkulturelle Austausches Welche Maßnahmen in welcher Höhe sind in 2024 und 2025 geplant? (bitte detaillierte Auflistung.)</p> <p>Mit der Bitte um einen schriftlichen Bericht zu26 Unterstützung Berliner Moscheenvereine durch Ehrenamtskoordination Wie viele Stellen sind hier geplant? Was ist die Aufgabe der Ehrenamtskoordination? Wo werden die Stellen angesiedelt?</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
136. c)	S. 146	0820	68444	Zuschüsse für kulturelle Betreuung	<p>zu 13. 1. Welche Projekte wurden 2023 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert? 2. Welche Projekte werden 2024 und 2025 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert?</p> <p>zu 17. 1. Welche Projekte wurden 2023 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert? 2. Welche Projekte werden 2024 und 2025 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert?</p> <p>zu 18. 1. Welche Projekte wurden 2023 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert? 2. Welche Projekte werden 2024 und 2025 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert?</p> <p>zu 25. 1. Welche Projekte werden 2024 und 2025 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert?</p> <p>zu 26. 1. Welche Formen des ehrenamtlichen Engagements sind im Zusammenhang mit den Berliner Moscheevereinen geplant?</p>	AfD	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
137.	S. 145 f.	0820		Leistungen an die Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften	1. Warum werden die Mittel für den Dialog der Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften unter Pkt. 16 gekürzt? 2. Warum werden die Mittel unter Pkt. 20 gekürzt? 3. Warum wird die Finanzierung des Jüdisch.christlichen Dialogs (Pkt. 21) gestrichen? 4. Welche Projekte sind in Pkt. 25 gemeint und inwiefern unterscheiden sie sich von den unter Pkt. 16 gestrichenen Projekten? 5. Gibt es für die Ehrenamtskoordination unter Pkt 26 ein Konzept? Wenn ja, bitte vorlegen, wenn nein: Wer wird es wie und bis wann entwickeln?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
138.	S. 147	0820	68445	Zuschüsse für den Religions- und Weltanschauungsunterricht	Wie wird das Schreiben des HvD, der Evangelischen Kirche, der Katholischen Kirche und der Islamischen Föderation vom 28.8.2023 bewertet? Wann wird es die gewünschten Finanzierungsgespräche geben? Gibt es Lösungsansätze, wie die erhebliche Finanzierungslücke geschlossen werden könnte?	Koalition	Bericht
139.	S. 147	0820	89421	Investive Zuschüsse für Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften	Wie stellt sich der Finanzierungsplan für die Baumaßnahme „Drei-Religionen-Kita“ aktuell dar?	Koalition	Bericht
140.	S. 147	0820	68445	Zuschüsse für den Religions- und Weltanschauungsunterricht	Bitte Teilnehmer*innenzahlen am Unterricht in 2021 und 2022 für die jeweiligen Religionsgemeinschaften angeben.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
141.	S. 147	0820	89421	Investive Zuschüsse für Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften	Warum sind diese Mittel für diese beiden Bauvorhaben gesperrt?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
Kapitel 0850 – Engagement und Demokratieförderung							
142.	S. 161	0850 und kapitel-übergreifend			Bitte um Überblick über die Situation der Freiwilligendienste (Freiwilliges Soziales Jahr, Freiwilliges Ökologisches Jahr, Jugendfreiwilligendienst), nach Sparten, Kosten und Veranschlagung aufgeschlüsselt. Wie stellt sich die Vergütung in den Angeboten dar? In welchen Bereichen/für welche Angebote soll das Taschengeld erhöht werden? Sind vom Bund Kürzungen zu erwarten und gibt es senatsseitig Überlegungen für Ausgleich durch das Land?	Koalition	Bericht
143.	S.161	0850 kapitel-übergreifend			Werden Mittel zur Planung eines zweiten Standortes der Landeszentrale für politische Bildung im Ostteil der Stadt bereitgestellt?	Koalition	Bericht
144.	S. 161	0850 kapitel-übergreifend			Können die geplanten Aufgaben mit der geringen Personaldecke umgesetzt werden? Wenn nein, wie viele Stellen werden zur Erfüllung welcher Aufgaben benötigt?	Koalition	Bericht
145.		0850		Leichte Sprache	Welche Veröffentlichungen plant die Senatsverwaltung in 2024 und 2025 in leichter Sprache?	Die Linke	Bericht
146.		0850		Inklusion	Welche Maßnahmen ergreift die Senatsverwaltung jeweils in 2024 und 2025, um Menschen mit Behinderungen sowie Menschen mit Einwanderungsgeschichte aktiv für zivilgesellschaftliches Engagement anzusprechen und zukünftig stärker einzubeziehen?	Die Linke	Bericht
147.	S. 161	0850	übergreifend		Laut Koalitionsvertrag, will die Koalition, "im Dialog mit zivilgesellschaftlichen Akteuren" ein Landesdemokratiefördergesetz erarbeiten: Sind für diesen Prozess im Haushalt Mittel eingestellt? Wenn ja wo und in welcher Höhe? Wenn nein: Warum nicht?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
148. a)	S. 161	0850	54612 (neu)	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	<p>TA 1, bürgeraktiv: Welche Maßnahmen sind zur Entwicklung des Portals bürgeraktiv vorgesehen?</p> <p>TA 2, Engagementstrategie: Wie hoch sind die veranschlagten Mittel pro Jahr? Welche Instrumente zur Anerkennung des bürgerschaftlichen Engagements sollen durch das Monitoring erfasst werden?</p> <p>TA 4, Ehrenamtskarte: Wie viele Karten wurden durch welche Einrichtungen ausgegeben? Welche Kosten sind bisher entstanden? Welche Kosten dürften sich 2024/25 ergeben? Sind Neuerungen / Verbesserungen der Ehrenamtskarte geplant? Konnten neue Sponsoren gewonnen werden?</p> <p>TA 5, „Berlin sagt danke“: Wie ist die Ausschöpfung? Ist das Format gesichert?</p> <p>Ist mit dem angesetzten Budget eine effektiver Werbeaspekt berlinweit zu realisieren?</p> <p>TA 6, Anerkennungsformate: Welche Formate sind gemeint? Bitte um Aufschlüsselung der Kosten.</p> <p>TA 7, Demokratiekonferenz: Bitte um Erläuterungen zur Zielstellung, zur Einbindung der zivilgesellschaftlichen Akteure und zu den entstehenden Kosten.</p> <p>Ohne TA: Wie unterstützt der Senat die Ergebnisse der Konferenz zur Zukunft Europas auf lokaler Ebene? Wie ist der Stand von Projekten wie dem „Berliner Bürgerdialog zum sozialen Europa“ oder anderer Formate von Partnern wie der „Berliner Initiative zur Zukunftskonferenz“, mit denen der Senat im Zusammenhang mit der Konferenz zur Zukunft Europas zusammengearbeitet hat? Wurden die 2022/23 veranschlagten Mittel fortgeschrieben?</p>	Koalition	Bericht
148. b)	S. 161	0850	54612 (neu)	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	In welchem Titel waren die Maßnahmen bisher dargestellt? Welche Änderungen gab es? Woraus resultieren die Kürzungen in 2024 und 2025?	Die Linke	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
148. c)	S. 161	0850	54612 (neu)	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	zu 6. 1. Welche Projekte werden 2024 und 2025 mit welchen Einzelsummen gefördert?	AfD	Bericht
148. d)	S. 161	0850	54612 (neu)	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	zu 6. 1. Welche Projekte werden 2024 und 2025 mit welchen Einzelsummen gefördert?	AfD	Bericht
148. e)	S. 161	0850	54612 (neu)	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	„Warum wurden die Zuschüsse für Stiftungen“ (alt: 0300 68619) um 50.000 € gekürzt und welche Stiftung ist betroffen? Warum wurde hier um 255.000 in 24 bzw. 205.000 in 25 gekürzt und welche Teilansätze sind betroffen?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
149. a)	S. 161	0850	68406 (neu)	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	TA 1, Landesnetzwerk Bürgerengagement: Bitte um Überblick der geplanten Maßnahmen, mit Kostenaufschlüsselung. Wie weit sind die Vorbereitungen zur Einrichtung einer hauptamtlichen Geschäftsstelle für das Landesnetzwerk? TA 2, Förderung von LAGFA-Projekten: Welcher Art sind die Projekte? Handelt es sich um Veranstaltungen oder andere Projekte? TA 3, Freiwilligenbörse: Welche Art ist die Unterstützung? Sind Maßnahmen geplant, die eine breitere Beteiligung an der Freiwilligenbörse erzielen? TA 4, Räume für Zivilgesellschaft: Bitte um Erläuterung? Stehen die Planungen im Zusammenhang mit dem virtuellen Raumplaner? Sollen Räume gemietet oder erworben werden? Welche Einrichtungen oder Landesbetriebe sollen bei der Erschließung von Räumlichkeiten unterstützen? Sind Aufträge an landeseigene Betriebe oder Dritte vorgesehen? Wieso werden erst ab 2025 Mittel zur Verfügung gestellt? Unterstützen Einrichtungen die Erschließung von dringend benötigten Räumlichkeiten bereits in 2024?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
149. b)	S. 161	0850	68406 (neu)	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	<p>Übergeordnete Fragen</p> <ol style="list-style-type: none"> Soll das Förderprogramm #DigitaleZivilgesellschaftenBerlin, das bisher im EP 03, Kap. 0300, Titel 68406, TA 1., etatisiert war, eingestellt werden? Wenn ja, warum? Wenn nein, wo wurden die Mittel dafür etatisiert? Sollen die Maßnahmen die bisher im EP 03, Kap. 0300, Titel 68406, Teilansatz 2. Verschiedene Projekte zur Unterstützung der Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern eingestellt werden? Wenn ja, warum? Wenn nein, wo wurden die Mittel dafür etatisiert? Bisher waren die Mittel für die Engagementkonferenz in EP 03, Kap. 0300, Titel 68406 etatisiert? Soll die Engagementkonferenz in Zukunft eingestellt werden? Wenn ja, warum? Wenn nein, wo wurden die Mittel dafür etatisiert? Ist eine alternative Veranstaltung geplant? Wenn ja, welche? <p>Teilansatz 1 Förderung für das Landesnetzwerk Bürgerengagement. Wie hoch war die Förderung des Landesnetzwerkes in 2023?</p> <p>Teilansatz 2 Überbezirkliche Begleitung der Freiwilligenagenturen und Förderung von Projekten der Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen? Aus welchen Gründen sollen die Mittel gekürzt werden?</p> <p>Teilansatz 4 Räume für Zivilgesellschaft / Ehrenamtsfonds Wofür stehen die Mittel in 2025 zu Verfügung und was ist im Einzelnen geplant? In welchem Zusammenhang stehen diese Mittel mit dem, ebenfalls in 2025 geplanten, virtuellen Raumplaner im Titel 68569?</p>	Die Linke	Bericht
149. c)	S. 161	0850	68406 (neu)	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	Warum wurde hier um 565.000 in 24 bzw. 414.000 in 25 gekürzt und welche Teilansätze sind betroffen?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
150. a)	S. 162	0850	68569 (neu)	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Bitte um detaillierte Übersicht zu den Einzelmaßnahmen (virtueller Raumplaner, Ehrenamtsfonds, Förderung von Freiwilligenagenturen, Konzepterstellung Haus des Engagements) mit Kostenaufschlüsselung.	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
150. b)	S. 162	0850	68569 (neu)	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Welches Konzept gibt es für den virtuellen Raumplaner? Wofür sollen die 350 000 € (Konzeptmittel) für die Prüfung des Hauses des Engagements verwendet werden?	Die Linke	Bericht
150. c)	S. 162	0850	68569 (neu)	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Warum wird hier erst in 2025 erhöht? Welche Teilansätze sind von den (trotz der Erhöhung in 2025 insgesamt vorgenommenen) Kürzungen betroffen?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
Einzelplan 12, Kapitel 1250 – Hochbaumaßnahmen der Senatsverwaltung für Kultur und Europa (Einnahmen und Ausgaben)							
151.		1250	übergreifend	ZLB	Warum ist im Kapitel 1250 Hochbau kein Titel Zentral- und Landesbibliothek eingestellt? Darstellung der Planungskosten für einen potentiellen Umzug der Zentral- und Landesbibliothek in das Bestandsgebäude Q207 „Galeries Lafayette“ in der Friedrichsstraße Darstellung einer Kostenprognose für eine Herrichtung des Bestandsgebäudes für eine Nutzung als Bibliothek. Darstellung einer Kostenprognose für den Kauf des Gebäudes, das Anmieten des Gebäudes oder ein Mietkaufmodell Darstellung eines möglichen Zeitplans der Maßnahme Wer plausibilisiert die Kosten, wird damit die BIM beauftragt?	Die Linke	Bericht
152.		1250	übergreifend		Wie ist der aktuellen Stand der Planungen für den Bau und die Einrichtung eines zentralen Depots für die Stiftung Oper in Berlin in der Prennitzer Straße?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
153. a)	S. 156	1250	70105 (neu)	Komische Oper, Sanierung und Grundinstandsetzung	Darstellung des Zeitplans für die einzelnen Baumaßnahmen und der Risiken auf Bauseite. Warum sind die für die Jahre 2026 und 2027 aufgenommenen Verpflichtungsermächtigungen so niedrig angesetzt?	Die Linke	Bericht
153. b)	S. 156	1250	70105 (neu)	Komische Oper, Sanierung und Grundinstandsetzung	Wie wurden die bereits bekannten Baukostensteigerungen gegenfinanziert? Wie werden weitere Baukostensteigerungen – sei es im Zusammenhang mit der für 2025 erwarteten BPU, seien es die Baupreisindexbedingten Kostensteigerungen um schätzungsweise 400 Mio. € – gegenfinanziert? Wie realistisch ist eine Fertigstellung bis 2032?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
154.	S. 160	1250	70184	Deutsche Oper Berlin, Masterplan, 1. Bauabschnitt	Was besagen die Vorplanungsunterlagen? Wann kommt die Gesamt-BPU?	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
155.	S. 161	1250	70185	Sanierung und Grundinstandsetzung des Theaters an der Parkaue, 2. Bauabschnitt	Es wird um eine Darstellung der einzelnen Baumaßnahmen gebeten	Die Linke	Bericht
156.	S. 161	1250	70187	Sanierung und Grundinstandsetzung des Theaters an der Parkaue, 3. Bauabschnitt	Es wird um eine Darstellung der einzelnen Baumaßnahmen gebeten	Die Linke	Bericht
157.	S. 162	1250	71430 (neu)	Sanierung und Grundinstandsetzung Komische Oper, vorgezogene Maßnahmen	Bitte um Erläuterung der geplanten Untersuchungen und ihrer konkreten Zielstellung. Welche etwaigen „Erkenntnisgewinne“ sollen welche „risikominimierten Planung“ ermöglichen? Und warum ist die Maßnahmen separat bzw. als neuer, eigenständiger Titel und nicht im Rahmen der Hauptmaßnahme (vgl. die den Berichtsantrag lfd. Nr. 2) ausgewiesen?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
Einzelplan 27, Kapitel 2708 – Aufwendungen der Bezirke							
158.		2708 (bereits unter lfd. Nr. 57 erwähnt)	übergreifend	Honorarsteigerung Musikschulen	Wie ist sichergestellt, dass die ausgehandelten Honorarerhöhungen für Musikschullehrkräfte in den Bezirken auch umgesetzt werden, ohne das die Zahl der Stunden reduziert wird oder die Entgelte erhöht werden? Ist im Haushalt Vorsorge getroffen zur Umsetzung des aktuellen Urteils zu den Festanstellungen an den Musikschulen?	Die Linke	Bericht
159.	S. 287	2708	übergreifend (s. hier die Allgemeine Erläuterung unter B. Gender Budgeting)		Wieso liegen hierzu keine Angaben vor und welche Schritte unternimmt der Senat, um dies zukünftig zu ändern?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
160.		2708	übergreifend		Welche Auswirkungen hat das Bundessozialgerichtsurteil vom 28. Juni 2022 zur Sozialversicherungspflicht von Musikschullehrkräften? Welche Maßnahmen ergreift der Senat mit Blick auf das Verhältnis von Honorarkräften und Festangestellten an den bezirklichen Musikschulen? Inwieweit ist das Urteil auch für die bezirklichen Volkshochschulen einschlägig, inkl. der Notwendigkeit einer Überarbeitung der jeweiligen Honorarverordnungen (AV Honorare MuS und AV Honorare VGS)?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
161.	S. 288	2708	68620	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten in den Bezirken	1. Welche „kolonialhistorischen Projekte“ wurden 2022 und 2023 in welchen Bezirken im Einzelnen durchgeführt und jeweils mit welchen Summen gefördert? 2. Welche „kolonialhistorischen Projekte“ werden 2024 und 2025 in welchen Bezirken im Einzelnen durchgeführt und jeweils mit welchen Summen gefördert?	AfD	Bericht
162.	S. 289	2708	68621	Zuschüsse für bezirksübergreifende kulturelle Aktivitäten	1. Warum wurde bei einigen Teilansätzen bzw. Förderung die Tarifentwicklung (rückwirkend) berücksichtigt, in anderen nicht? 2. Inwieweit können die hier Geförderten auf pauschale Ansätze im Epl. 08 (z.B. für die Vorsorge für gestiegene Mindestgagen, die Anhebung der Honorare von freiberuflichen Guides oder die Mittel zur Digitalisierung von Kultureinrichtungen, etc.) zurückgreifen? 3. Welche Möglichkeiten der Förderung sieht der Senat im Rahmen dieses Titel für das Mies van der Rohe Haus in Berlin-Hohenschönhausen?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich

**Synopse der Berichtsanträge der Fraktionen zum Haushaltsplan 2024/2025
Einzelplan 08, Einzelplan 12, Kapitel 1250 sowie Einzelplan 27, Kapitel 2708**

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
Kapitelübergreifende Berichtsanträge							
1.		über-greifend	über-greifend	Innovationsförder-fonds	Bitte um allgemeine Erläuterung zum Fonds. Bitte um Überblick über die Ausstattung des Innovationsförderfonds, mit Mittelübersicht in den einzelnen Kapiteln/Titeln und Veranschlagung, d. g. Hinweise zur Ver- ausgabung und zur Verlagerung von Mitteln. Welche Projek- te/initiativen sind 2022/23 in Förderung und wurden jetzt aus der Förde- rung genommen? Welche Projekte/Maßnahmen sind zur Umsetzung der Mittel aktuell vorgesehen? Wie lange wird der Innovationsförderfonds fortgesetzt? Welche Überlegungen bestehen für die Zeit danach?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 1 beschlossen</u>							
2.		über-greifend	über-greifend	<i>Geflüchtete und Kultur</i>	Bitte um Übersicht aller geförderten Maßnahmen, die im Zusammen- hang stehen mit der kulturellen Arbeit mit Geflüchteten. Welche Unter- stützung ist zur Sicherung von Kulturorten wie Panda Plattform und der Mondiale vorgesehen? Gibt es Abstimmung mit SenWEB zur Si- cherung von kulturellen Orten des Austauschs Geflüchteter und ge- flüchteter Künstlerinnen und Künstler?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 2 beschlossen</u>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
3.		über-greifend	über-greifend	<i>Bauliche Maßnahmen im Bereich Kultur</i>	Bitte um Übersicht über die für 2022 und 2023 zur Verfügung stehenden Mittel für Baumaßnahmen im Bereich Kultur. Bitte um Überblick über den Sanierungs- und Modernisierungsbedarf der landeseigenen Kultureinrichtungen (aktuelle Übersicht des BIM-Gebäudescans mit Angabe zum Umsetzungsstand bei Maßnahmen der Priorität1). Bei welchen Bau- und Sanierungsvorhaben arbeitet die Kulturverwaltung mit dem Bund zusammen? (Bitte um Übersicht, bei der die Höhe der Bundesmittel verzeichnet ist.)	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 3</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 70 <i>beschlossen</i>							
4.		über-greifend	über-greifend	Alte Münze	Bitte um Erläuterungen zum aktuellen Stand der Planung und Finanzierung der Alten Münze? Welche Mittel sind wo veranschlagt? Welche Konzepte gibt es, um die vorhandenen Nutzungs- und Arbeitsmöglichkeiten in der Alten Münze zu halten? Wie wird die Charta der Freien Szene bei der Entwicklung berücksichtigt?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 4</u> <i>beschlossen</i>							
5.		über-greifend	über-greifend	Gedenkstätten und Erinnerungskultur	Welche Strategie verfolgt der Senat bei Gedenkstätten und Erinnerungskultur? Gibt es schon Planungen für den 35. Jahrestag des Mauerfalls am 9. November 2024? Welche Vorgaben gibt es senatsseitig?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 5</u> <i>beschlossen</i>							
6.		über-greifend	über-greifend	<i>Campus für Demokratie und Lernort Keibelstraße</i>	Wie wird die Entwicklung des Campus für Demokratie vorangetrieben? Wie ist der Planungsstand beim ehem. Polizeigefängnis Keibelstraße. Welche Mittel werden jeweils vorgehalten, wo sind die Mittel veranschlagt?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 6</u> <i>beschlossen</i>							

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
7.			über-greifend	über-greifend	<i>Kulturräume für Arbeit, Produktion und Präsentation/Gesamtüberblick</i>	<p>Bitte um Darstellung der Nutzungen von Arbeitsräumen für alle Sparten und Ateliers, gruppiert/aufgeschlüsselt nach Räumen für Einzelkünstlerinnen/Einzelkünstler und Gruppen, Nutzungszeiten, Kosten in den Jahren 2022/23. Bitte um Übersicht über die Raumnutzungen, die 2022/23 zur Kostenmiete angeboten wurden (unter Angabe der Miethöhe/qm) und die als Zwischennutzung qualifiziert sind. Gibt es Planungen, (Mindest-)Standards zur Prüfung von Objekten in Anmietung zu erarbeiten? Gibt es Überlegungen, eine spartengerechte Strategie zu Erhebung, Bezug zu bestehenden Studien/Befragungen und Priorisierung und Bewertung der Bedarfe zu entwerfen? Gibt es Gespräche mit Künstlergenossenschaften zur Entwicklung/Nutzung von Liegenschaften? Mit welchen Gewerkschaften/gemeinwohlorientierten Gruppen besteht Austausch?</p> <p>Ist es zutreffend, dass die KRB gGmbH bereits jetzt als Generalmieterin Gewerbeimmobilien anmietet, die sie teilweise zu Marktmieten an gewerbliche Nutzer untervermietet? Werden solche Flächen dann dem Arbeitsraumprogramm zugeordnet? Welche haushalts- und vergaberechtlichen Regelungen ermöglichen es, dass die KRB gGmbH a) immobilienwirtschaftlichen Leistungen erbringt und b) ohne Ausschreibung beauftragt wird?</p> <p>Bitte um Auflistung der Objekte/Immobilien, die in 89122/Modernisierungsprogramm gelistet sind (mit Kostenaufschlüsselung).</p> <p>Bitte um Kostenaufstellung über Verbindlichkeiten in der Zukunft (Verpflichtungsermächtigungen in den HH-Titeln 68569, 68615, 89110).</p> <p>Bitte um Erläuterung zum Atelieranmietprogramm und zu PROSA: Wie wird deren auskömmliche Ausstattung gewährleistet? Wie ist deren personelle Ausstattung? Welche Bedarfe sind gemeldet, welche Mittel sind vorgesehen?</p> <p>Bitte um Erläuterungen zum Netzwerk freier Berliner Projekträume und -initiativen e.V.:</p> <p>Wie wurde die Initiative bisher gefördert (Höhe der Mittel, Veranschlagung, Art der Förderstrecke)? Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der bereitgestellten Mittel.</p>	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>Bitte um Erläuterungen zum Kulturkataster: Wie ist der Stand? Inwieweit ist die Kulturunterversorgung Teil der Berücksichtigung von Bedarfen? Welche Kosten sind für das Kulturkataster veranschlagt?</p> <p>Bitte um Erläuterungen zu den einzelnen Standorten:</p> <p>Nalepastr. 52: Bitte um komplette Aufstellung. Welcher Art war die Prüfung der Liegenschaft? Welche Pläne bestehen? Wer ist an der Entwicklung beteiligt? Wie viele Gebäude am Standort werden entwickelt und wie ist die Reihenfolge? Welche Gespräche wurden den benachbarten Investoren geführt (Funkhaus)? Welche Mittel sind bisher geflossen? Mittel in welcher Höhe sind zur Entwicklung wo veranschlagt? Wie hoch sind die Gesamtkosten? Welche weiteren Kosten sind in der Investitionsplanung erfasst? Wurde eine Kostenprüfung verschiedener Nutzungen durchgeführt? Was sprach für Musikproberäume? Wann sollen die Räume ungefähr nutzbar sein?</p> <p>Lehrter Str. 60/61: Bitte um komplette Aufstellung zur Liegenschaft. Welcher Art war die Prüfung der Liegenschaft? Welche Pläne bestehen für die 3 Gebäude? Wer ist an der Entwicklung beteiligt? Mittel in welcher Höhe sind zur Entwicklung wo veranschlagt? Wie hoch sind die Gesamtkosten? Welche weiteren Kosten sind in der Investitionsplanung erfasst? Wie hoch sind die Mietkosten? Welche Nutzungen sind vorgesehen? Wann sollen die Räume ungefähr nutzbar sein? Hat die KRB ein Konzept zur Zwischennutzung erstellt?</p> <p>Uferhallen: Wie hoch sind die Mietkosten der Ateliers pro qm bisher und welche Mietkosten sind zukünftig zu erwarten? Wie trägt der Senat Sorge dafür, dass die Ateliers langfristig als Ateliers nutzbar sind?</p>		
<p><u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 7 beschlossen</p>								

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
8.		über-greifend	über-greifend	<i>Gleichstellung, Diversität und Inklusion</i>	<p>Wie wird die Umsetzung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) und des SGB IX sowie des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG), des Landesantidiskriminierungsgesetzes (LADG), des Landesgleichberechtigungsgesetzes (LGBG) und im Bereich der Kultur gesichert? Gibt es Übersichten, Informationsmaterial oder Fortbildungsangebote der SenKultGZ, die die rechtlichen Verpflichtungen der Landeskultureinrichtungen (zusätzlich zur Behandlung in Quartals-/Jahresgesprächen oder Aufsichtsgremien) darstellen? Gibt es mehrsprachiges Informationsmaterial über die Rechte von Angestellten und freien Beschäftigten? Wie unterstützt SenKultGZ Einrichtungen mit internationalen Beschäftigten bei Onboarding und Orientierungshilfe bei der Ankunft in Berlin? Was hat das letzte Monitoring ergeben? Wann wurde das Anti-Diskriminierungs-Monitoring durchgeführt und in welchen Handlungsfeldern legt es Intensivierung der Maßnahmen nahe?</p> <p>Welche Maßnahmen sind zur Verbesserung der Künstlerinnenförderung geplant? Welche Initiativen gegen die Unterrepräsentanz von Frauen in der darstellenden und bildenden Kunst sind SenKultGZ bekannt? Wie unterstützt der Senat die Initiative FairShare? Welche Förderungen sind senatsseitig für die Initiative FairShare denkbar?</p> <p>Welche Maßnahmen sind in Rücksicht auf die alternde Gesellschaft geplant? Bitte um Überblick aller geförderten Einrichtungen, die Ermäßigungen für Rentnerinnen und Rentner gewähren. Welche Schlussfolgerungen wurden aus dem „Creative Ageing“-Programm gezogen?</p> <p>Bitte um Überblick zu den geförderten Maßnahmen im Bereich LGBTIQ in der Kultur. Gibt es Maßnahmen bzgl. der Initiative sexuelle und geschlechtliche Vielfalt (IGSV) im Bereich Kultur und wie hoch fällt die Förderung aus? Zur Besucherforschung „KulMon“: Bitte um Übersicht der eingesetzten Haushaltsmittel. Bitte um Übersicht der teilnehmenden Einrichtungen. Welche Maßnahmen im Diversitätsfonds sind bisher umgesetzt und was ist konkret für 2024/2025 geplant?</p>	Koalition	Bericht

Ergebnis: **Berichtsauftrag Nr. 8** beschlossen

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
9.		über-greifend	über-greifend	Musikschule und Musikschulentwicklung	Sind Mittel für die Erarbeitung des Musikschulgesetzes vorgehalten? Wo sind die Mittel veranschlagt? Wie unterstützt der Senat die Musikschulentwicklung? Welche Zuwendungen stehen für die Servicestelle für die bezirklichen Musikschulen (SBM) zur Verfügung? Welche Unterstützung ist für die Raumkoordinationsstelle des Landesmusikrats für Proben und Musikräume in den Jahren 2024/25 vorgesehen? Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe des Landesmusikrats für Personal und Kostensteigerungen infolge Tarif- und Honorarerhöhungen und der veranschlagten Mittel für 2024/25.	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 9 beschlossen</u>							
10.		über-greifend	über-greifend	Musik und Open-Air-Veranstaltungen	Auf welchem Stand sind die Verhandlungen für ein Free-Open-Air-Konzept und ein dem entsprechendes Lärmschutzkonzept? Gibt es schon Gespräche/Vereinbarungen diesbezüglich mit dem Umweltressort?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 10 beschlossen</u>							
11.		über-greifend	über-greifend	Tanzkultur in Berlin	Bitte um Erläuterungen zu Akteuren, Initiativen. TANZPAKT Stadt-Land-Bund: Bitte um tabellarischen Überblick der Initiative unter Angabe der Gesamtmittel und der Landesmittel pro Jahr (2017-2025). Welche Perspektiven bestehen für die nächsten Jahre? Welchen Stellenwert haben die Tanztage in den Sophiensälen? Ist die Ausstattung gesichert? Wie ist die Ausstattung von Tanz im August? Wie werden neue Kompagnien senatsseitig unterstützt?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 11 beschlossen</u>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
12.		über-greifend	über-greifend	<i>Gute Arbeit in der Kultur</i>	<p>Wie hoch sind die Gesamtmittel, die zur sozial gerechten Finanzierung guter Arbeit im Kulturbereich veranschlagt sind (Tariferhöhungen, Mindestlöhne, Mindesthonorare)? Bitte gesondert und in Jahresscheiben ausweisen. Wie hoch ist der Anteil für die Einrichtungen der freien Szene? Wie hoch ist der Anteil befristeter Beschäftigung in landeseigenen Einrichtungen ungefähr? Gibt es seitens des Senats oder in den öffentlichen/geförderten Einrichtungen Strategien zu Verbesserung der Arbeitsplatzsicherheit bei Wechsel in der (künstlerischen) Leitung? Gibt es seitens der Einrichtungen besondere Programme der Fürsorgepflicht für künstlerisches Personal? Wie werden die Einrichtungen den spezifischen Anforderungen künstlerischer Biografien gerecht? Gibt es seitens des Senats Austausch mit den Gewerkschaften?</p> <p>Zu freie Szene: Welche Fortbildungs- und Qualifizierungsprogramme für die freie Szene sind vorgesehen? Ist die Förderung im Bereich KI oder Art Tech angedacht?</p> <p>Wie ist der Planungsstand zum Runden Tisch Freie Szene? Wann tritt er zu ersten Mal zusammen? Wird die Koalition der Freien Szene mit der Gesamtverantwortung betraut? Wie sind finanzielle Ausstattung und Prozessablauf angedacht?</p>	Koalition	Bericht
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 12 beschlossen							
13.		über-greifend	übergrei-fend	<i>kulturpolitische Schwerpunktsetzung</i>	<p>1. In welchen Bereichen setzt der neue Senat im Rahmen des Haushaltsentwurfs kulturpolitische Schwerpunkte?</p> <p>2. Welche kulturpolitischen Schwerpunktsetzungen bilden sich im Haushaltsplan 24/25 ab, die es im Haushaltsplan 22/23 in dieser Form nicht gegeben hat?</p>	AfD	mündlich
Ergebnis: nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
14.		über-greifend	übergrei-fend	<i>Gesamtvergleich Ausgabentitel</i>	Bitte um Auflistung aller Ausgabentitel absteigend nach Ausgabenhöhe	AfD	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 13 beschlossen</u>							
15.			über- greifend	übergrei- fend	<i>Vergleich der Maß- nahmengruppen</i>	Wie haben sich die Maßnahmengruppen (MG 1 – 6) im Hinblick auf ihre Gesamtausgabenhöhe im Vergleich zum Haushalt 2022/23 jeweils prozentual entwickelt?	AfD mündlich
<u>Ergebnis: nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)</u>							
16.			über- greifend	übergrei- fend	<i>Vergleich innerhalb der Maßnahmen- gruppen</i>	Wie haben sich die Maßnahmen in den einzelnen Maßnahmengruppen (MG 1 – 6 + sonstige Maßnahmen) im Hinblick auf ihre Gesamtausgabenhöhe im Vergleich zum Haushalt 2022/23 jeweils prozentual entwickelt?	AfD Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 14 beschlossen</u>							
17.		S. 9	über- greifend	übergrei- fend	<i>Gender Budgeting, Jurys</i>	1. Gibt es Pläne der Senatsverwaltung zur Förderung bzw. Erhöhung des männlichen Anteils in Jurys und Beiräten? Wenn ja, inwiefern? Wenn nein, warum nicht? 2. Sähe die Senatsverwaltung im Falle eines Männeranteils bei den vom Land Berlin entsandten Beiräten und Jurys in Höhe von 63% einen Anlass zum Handeln? Wenn ja, warum? Wenn nein, warum nicht?	AfD mündlich
<u>Ergebnis: nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)</u>							
18.		S. 29	über- greifend	übergrei- fend	<i>Förderung für Diversitätsentwick- lung und Interkultu- relle Projektarbeit</i>	1. Welche Titel gehören zu dieser spartenübergreifenden Maßnahme? (Bitte auflisten) 2. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2024 gefördert? 3. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2025 gefördert?	AfD Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 15 beschlossen</u>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
19.	S. 29	über-greifend	übergrei-fend	<i>Förderung des Kul-turaustauschs</i>	<p>1. Welche Titel gehören zu dieser spartenübergreifenden Maßnahme? (Bitte auflisten)</p> <p>2. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2024 gefördert?</p> <p>3. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2025 gefördert?</p>	AfD	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 16 beschlossen							
20.	S. 29	über-greifend	übergrei-fend	<i>Förderung besonde-rer kultureller Zwe-cke</i>	<p>1. Welche Titel gehören zu dieser spartenübergreifenden Maßnahme? (Bitte auflisten)</p> <p>2. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2024 gefördert?</p> <p>3. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2025 gefördert?</p>	AfD	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 17 beschlossen							
21.	S. 29	über-greifend	übergrei-fend	<i>Förderung für Pro-jekte der Urbanen Praxis</i>	<p>1. Welche Titel unabhängig von Titel 68628 (S. 29) gehören zu dieser spartenübergreifenden Maßnahme? (Bitte auflisten)</p> <p>2. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2024 gefördert?</p> <p>3. Mit welcher Gesamtsumme wird diese spartenübergreifende Maßnahme 2025 gefördert?</p>	AfD	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
22.		über-greifend	übergrei-fend	<i>Koloniale Vergan-genheit</i>	<p>1. Bitte um Darstellung aller Maßnahmen und Projekte zum Thema „koloniale Vergangenheit“, zur Auseinandersetzung mit „postkolonialer Gegenwart“ und zur sogenannten „Dekolonisierung“.</p> <p>2. Wie viel Prozent der Mittel für Erinnerungskultur werden für das Thema Kolonialismus aufgewendet?</p> <p>3. Welche Kulturinstitutionen setzen sich zudem mit den genannten Themen künstlerisch auseinander?</p>	AfD	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 18 beschlossen</u>							
23.		über-greifend	übergrei-fend		„Aufgrund von Titelveränderungen im Zusammenhang mit der Senats-umbildung können der Ansatz 2023 und das Ist 2022 nicht für einen Vergleich herangezogen werden.“ Bitte für jeden Titel jeweils die Titel-veränderung mit den entsprechenden Beträgen auflisten	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 19 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 53 beschlossen</u>							
24.		über-greifend	übergrei-fend		<p>Bauliche Maßnahmen im Bereich Kultur/Gesamtüberblick (mit der Bitte um Listung/Zurückstellung der betreffenden HH-Titel)</p> <p>Bitte um Übersicht über die für 2024 und 2025 von Land und Bezirken zur Verfügung stehenden Mittel für Baumaßnahmen im Bereich Kultur</p> <p>Bitte um Überblick über den Sanierungs- und Modernisierungsbedarf der landeseigenen Kultureinrichtungen.</p> <p>Bei welchen Bau- und Sanierungsvorhaben arbeitet die Kulturverwal-tung mit dem Bund zusammen und bei welchen ist eine Kooperation geplant? Bitte um Auflistung der Planung 2024 und 2025</p> <p>Übersicht, wie die Mittel bisher ausgeschöpft wurden für die Jahre 2022/2023</p>	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 20 beschlossen</u>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
25.		über-greifend	übergrei-fend		Wie beabsichtigt der Senat die Unterstützung der Clubs in Berlin als Kulturorte? Welche Gelder stehen (abgesehen von den Geldern für den Tag der Clubkultur) für welche Maßnahmen zur Verfügung? Wie hoch ist bisher die Förderung der Berliner Clubkultur gemessen an der Zahl der Einwohnenden?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
Ergebnis: nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
26.		über-greifend	übergrei-fend		Ist die laut Richtlinien der Regierungspolitik vorgesehene, bis zu fünf-malige Erlassung der Gebühren für Clubs und Kulturstätten von Open-Air-Veranstaltungen, im Haushalt abgebildet? Ab wann ist eine solche Erlassung der Gebühren möglich?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
Ergebnis: nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
27.		über-greifend	übergrei-fend		Wo ist die, laut den Richtlinien der Regierungspolitik vorgesehene, Erstellung eines Konzepts für Free Open Air Spaces im Haushalt abgebildet? Zu wann wird das Konzept vorliegen? Inwiefern wird die Entwicklung von Free Open Air Spaces im Haushalt mit Förderungen be-dacht (abseits der Fläche TXL, die faktisch kein Free Open Air Space ist, da sie nicht frei öffentlich, sowie nicht ohne Aufwand von Kosten, zugänglich ist)?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
Ergebnis: nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
28.		über-greifend	übergrei-fend		Wo sind die nötigen Gelder für die Weiterführung des Clubkatalogs eingestellt? Wie ist die Aktualisierung und Weiterführung geplant?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 21 beschlossen							
29.		über-greifend	übergrei-fend		Wo und in welcher Höhe findet sich die Förderung der Clubcommission als Institutionen, wie in den Richtlinien der Regierungspolitik vorgese-hen?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
Ergebnis: nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
30.		über-greifend	übergrei-fend		Wird der „DRAUSSENSTADT - Call for Action“ weitergeführt und wenn ja, wo finden sich die Gelder dafür und in welcher Höhe? Wenn keine Gelder vorgesehen sind: warum nicht und wie wird der Wegfall dieser Förderung, welche sich über die Pandemie hinaus etabliert hat, bewertet?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 22 <i>beschlossen</i>							
31.		über-greifend	übergrei-fend		Bitte erläutern, wie durch eine Verankerung der zentralen Vorsorge (EP 29) in den entsprechenden Haushaltstiteln die Fördertöpfe im Sinne eines Inflationsausgleichs durch Aufwüchse für die Etablierung, Einhaltung und Weiterentwicklung von HUG (Honoraruntergrenzen) für künstlerische Honorare innerhalb der Förderung in allen Sparten so verstärkt werden, dass Honoraruntergrenzen tatsächlich einen positiven Effekt für die Künstler*innen haben.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
32.		über-greifend	übergrei-fend		Die geplante Zusammenlegung der eigenständigen Genres Alte Musik, Neue Musik und Jazz im Haushaltsplan darf nicht dazu führen, dass Budgets, die den Genres bisher getrennt zugestanden haben, zusammengeführt werden. Wir bitten um Erläuterung, welche Summen für welche Bereiche vorgesehen sind.	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 23 <i>beschlossen</i>							
33.		über-greifend	übergrei-fend		Wie hoch ist der Anteil der zentralen, im Epl. 29 veranschlagten Pauschalen Minderausgabe (PMiA), die auf den Epl. 08 entfällt bzw. dort aufgelöst werden muss? Wie erfolgt die Auflösung der PMiA durch den Senat im Haushaltsvollzug? Bitte um Darstellung nach den beiden Haushaltsjahren, einzelnen Ansätzen/ Projekten und der jeweiligen Höhe der Einsparung.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
34.		über-greifend	übergrei-fend		Im Haushaltsentwurf des Senats zum Epl. 08 wurden diverse Ansätze abgesenkt oder gar in Gänze gestrichen. Diese Kürzungen werden in der jeweiligen Titelerläuterung zumeist (konkret: in 23 Fällen) mit der „Möglichkeit neuer Schwerpunktsetzungen“ (alternativ: „Ermöglichung neuer Schwerpunktsetzungen“) begründet. Um welche neuen kulturpolitischen Schwerpunktsetzungen handelt es sich dabei im Einzelfall?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 24 beschlossen</u>							
35.		über-greifend	übergrei-fend		Welche Finanzierungsmöglichkeiten und -vehikel sind seitens des Senats für den geplanten Erwerb und die Nachnutzung vom Quartier 207 in der Friedrichstraße als neuem Standort der Zentral- und Landesbibliothek (ZLB) angedacht? Welche Alternativen zu einer Haushaltsfinanzierung sind denkbar, etwa in Gestalt (kreditfinanzierter) Extrahaushalte oder Sondervermögen? Welche haushaltsrechtlichen Voraussetzungen muss das Abgeordnetenhaus für die Haushaltsjahre 2024/25 schaffen, damit die Idee einer ZLB in der Friedrichstraße realisiert werden kann?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 25 beschlossen</u>							
36.		über-greifend	übergrei-fend		Im Haushaltsplanentwurf ist an vielen Stellen eine Tarifpauschale in Verbindung mit der zentralen Haushaltsvorsorge im Epl. 29 berücksichtigt, bei diversen anderen Ansätzen wiederum nicht. Eine – wie auch immer geartete – Systematik ist bei der (Nicht-)Berücksichtigung der Tarifentwicklung nicht zu erkennen. Welche formalen oder kulturpolitischen Kriterien liegen der Entscheidung des Senats für oder gegen einen Tarifaufgleich im Epl. 08 zugrunde? Welche Voraussetzungen bestehen für einen Tarifaufgleich aus der zentralen Haushaltsvorsorge?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 26 gemeinsamer Bericht zu der lfd Nr. 52 a) und b) und lfd. Nr. 56 beschlossen</u>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
37.		über-greifend	übergrei-fend		Laut Drucksache 19/16026 sind Honoraruntergrenzen für die verschiedenen künstlerischen Sparten im Haushaltsplanentwurf „überwiegend, aufgrund der angespannten finanziellen Haushaltssituation jedoch nicht vollständig berücksichtigt“ (vgl. Frage und Antwort Nr. 6). Bitte um Darstellung in welchen Förderprogrammen bzw. Ansätzen keine (vollständige) Berücksichtigung von Mindestgagen erfolgt ist und um welche Fehlbeträge es sich dabei handelt.	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 27 beschlossen</u>							
38.		über-greifend	übergrei-fend		Bitte um eine integrierte Darstellung und Übersicht von allen Maßnahmen bzw. Finanzierungsvorgängen im Zusammenhang mit dem Innovationsförderfonds (IFF). Ferner Bitte um Darstellung aller sonstigen kulturfachlichen Maßnahmen, deren Finanzierung aus dem IFF in 2024 ff. geplant ist bzw. für die es eine entsprechende Belegung im IFF gibt.	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 28 beschlossen</u>							
39.	S. 9 ff.	über-greifend	übergrei-fend		Welche Schlüsse zieht der Senat aus den aktuellen Gender Mainstreaming-Zahlen, etwa was die Neuausrichtung von Förderrichtlinien oder Vergabeverfahren betrifft? In welchen Sparten oder Genres besteht gleichstellungspolitisch besonderer Handlungsbedarf, sei es bezüglich der Repräsentanz und Entlohnung von Künstlerinnen, sei es im Hinblick auf den Anteil der Besucherinnen? Welche weiteren Schritte unternimmt der Senat, um dem Gender Pay Gap und Gender Show Gap im Kulturbetrieb zu begegnen, einschließlich der Verbreiterung der Datenbasis und Ausweitung der Instrumenten i.S. einer geschlechtergerechte Haushaltssteuerung?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 29 beschlossen</u>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
40.	S. 27 ff.	übergreifend	übergreifend		<p>Wieviele unbefristete, freie, befristete, teil- und Vollzeit sowie und auf Werkverträgen basierende Arbeitsverhältnisse sind in landeseigenen oder landesgeförderten Kulturbetrieben beschäftigt? Bitte für alle Betriebe und Förderungsnehmer individuell auflisten. Insbesondere für alle auf den Seiten 27 - 31 aufgeführten Häuser, Programme und Fördernehmer*innen, unter A.1., der Aufsicht der für Kultur zuständigen Senatsverwaltung unterstehenden nachgeordnete Einrichtungen, Landesbetriebe nach § 26 Landeshaushaltsordnung (LHO), Stiftungen des öffentlichen Rechts, den in der Maßnahmengruppe 02 aufgeführten Einrichtungen aus den Bereichen Bühnen und Tanz, in der MG 03 aufgeführten Museen, Gedenkstätten und Einrichtungen der Erinnerungskultur, in der MG 04 aufgeführten Einrichtungen aus den Bereichen Musik (Chöre, Orchester und freie Musikszene), in der MG 05 geförderte Einrichtungen der Bildenden Kunst, in der MG 06 geförderte Einrichtungen der Literatur und Bibliotheken sowie den in der MG 32 geförderte Einrichtungen, welche mit verfahrenabhängiger IKT befasst sind und die weiteren spartenübergreifend geförderten Maßnahmen ohne Zuordnung zu einer Maßnahmengruppe. Welche Befristungsregeln, ähnlich der 15, resp. 15 + 4 Jahresregelungen, gibt es? Welche haushälterischen Vorkehrungen trifft der Senat, um zukünftig mehr sozialversicherungspflichtige und unbefristete Beschäftigungsverhältnisse in landeseigenen und landesgeförderten Kultureinrichtungen zu schaffen? Welche Mittel stellt der Senat zur Zeit und zukünftig, für Transistionsprogramme für Künstler*innen zur Verfügung? Welche Weiterbildungs- und Umschulungsprogramme bietet der Senat Künstler*innen, etwa Tänzer*innen an? Bitte nach einzelnen Häusern und Programmen auflisten. Welche Maßnahmen ergreift der Senat, um die Eingliederung von für Dienstleister*innen oder Tochterunternehmen arbeitendes künstlerisches, technisches oder verwaltendes Personal zu erreichen – u.a. im Bereich der Museen?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<p><u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 30 beschlossen</p>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
41.		über-greifend	übergrei-fend		Die Daten der tabellarischen Auflistung S. 29 ff, a.3. zur Überlassung von Grundstücken und Gebäuden unter Wert wurden entsprechend den Mietrichtwerten des Jahres 2011 ermittelt. Warum erfolgt hier seit Jahren keine Aktualisierung? Bitte die aktuellen Mietrichtwerte verwenden. Wie und auf welcher Grundlage berechnet sich der jeweilige Mietnachlass? Wie begründet der Senat die Gewährung unterschiedlicher Nachlässe bei der Überlassung von Grundstücken und Gebäuden unter Wert? Wie begründet der Senat die Regelung, dass freischaffende Künstler*innen und Kreative, etwa über das Arbeitsraumprogramm und die Atelierförderung, andere, meist wesentlich höhere Mieten zahlen müssen? Wie begründet der Senat die Tatsache, dass etwa „Fördernehmer*innen mit Haus“ so zu sehr niedrigen Mietkosten, geförderte Einrichtungen ohne eigenes Haus hingegen zu weitaus höheren Marktmieten anmieten müssen? Also neben anderer Einschränkungen auch anteilig wesentlich weniger Mittel zur künstlerischen Produktion zur Verfügung haben? Bitte die Nachlässe und Miethöhen aller öffentlichen oder durch den Senat oder beauftragte Dritte vermieteten und untervermieteten Objekte einzeln auflisten.	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 31 beschlossen							
42.		über-greifend	über-greifend		Welche Maßnahmen ergreifen die unter der Aufsicht der Kulturverwaltung stehenden nachgeordneten Einrichtungen, Landesbetriebe nach § 26 LHO und Stiftungen des öffentlichen Rechts zum Zweck der kulturellen Kinder- und Jugendbildung? Wie hoch ist jeweils der Anteil an deren Gesamtbudget? Wie werden sie dabei finanziell durch Haushaltsmittel unterstützt?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 32 beschlossen							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
43.		über-greifend	über-greifend		Welcher Anteil des Kapitels 0810 hat den Zweck der Förderung der kulturellen Kinder- und Jugendbildung? (Bitte unterteilt in Sparten)	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 33 beschlossen							
Kapitel 0800 – Politisch-Administrativer Bereich und Service							
44.		0800	übergrei-fend	<i>Partizipationsgesetz</i>	Mit welchen konkreten Maßnahmen plant die Senatsverwaltung das Gesetz zur Neuregelung der Partizipation im Land Berlin in den Jahren 24/25 umzusetzen? In welcher Höhe sind hierfür Mittel eingeplant?	Die Linke	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 34 beschlossen							
45.		0800	übergrei-fend	<i>Pressesprecher in der Senatsverwal-tung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt</i>	<p>1. Weswegen braucht die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt drei Pressesprecher?</p> <p>2. Was verdienen die drei Pressesprecher jeweils?</p> <p>3. Hat sich die Bezahlung des leitenden Pressesprechers unter Herrn Lederer verändert, seitdem unter Herrn Chialo eine Leiterin eingesetzt worden ist und der ehemalige leitende Pressesprecher an anderer Stelle als Pressesprecher weiterbeschäftigt wird? Falls ja, inwiefern hat sich die Bezahlung verändert?</p>	AfD	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
46.		0800 MG 02 MG 03 MG 04 MG 05 MG 06 sparten- über- greifen- de Maß- nahmen	übergrei- fend		Wie wird die ausdrücklich angestrebte engere Vernetzung der Freien Szene mit den „Großen Häusern“ finanziert, gefördert, strukturiert, umgesetzt? Wo liegt die Federführung dieser Maßnahmen? Werden dazu neue Strukturen benötigt? Welche Einrichtungen sind davon betroffen? Welche Auswirkungen haben diese Pläne auf den Doppelhaushalt 2024/2025? Wo sind die dafür notwendigen Mittel etatisiert? Welche Synergien verspricht sich der Senat von dieser Vernetzung? Wie soll die Zusammenarbeit konkret aussehen? Betrifft diese Zusammenarbeit weitere kulturelle Maßnahmen des Senates?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 35 beschlossen</u>							
47.	S. 16	0800	42201	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	In welchen Referaten und mit welchen Aufgabenstellungen werden wie viele planmäßige Beamte eingesetzt?	AfD	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 36 beschlossen</u>							
48.	S. 16	0800	42801	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	In welchen Referaten und mit welchen Aufgabenstellungen werden wie viele planmäßige Tarifbeschäftigte eingesetzt?	AfD	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 37 beschlossen</u>							
49.	S. 19	0800	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Wir haben 2024 35jähriges Jubiläum des Mauerfalls. Ist ein Betrag für Publikationen und Veranstaltungen dafür vorgesehen? Wenn nein, ist es in einem anderen Titel vorgesehen?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis: nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)</u>							

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
50.		S. 20	0800	97114 (neu)	Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG	Welcher Art sind die gesamtstädtischen Zielvereinbarungen? Bitte um Überblick über die geplanten Maßnahmen, mit Kostenaufschlüsselung. Was hat die Einrichtung des Titels erfordert?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 38 <i>beschlossen</i>								
51.	a)	S. 20 (S.7, Kennzahl 9, 97)	0800 (08)	97114 (neu), 97203	Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG, Pauschale Minderausgaben	Erbeten wird eine inhaltliche Erläuterung zu den Kennzahlen 9 und 97 auf S. 7 sowie der Titel 97114 (neu) und 97203. Ist der Titel 97114 (neu) deckungsgleich mit dem Ansatz auf S. 7 in 9 und 97? Wie werden die „Besonderen Finanzierungsausgaben“ (9), die „Globalen Mehr- und Minderausgaben“ (97) und die „Pauschalen Minderausgaben“ im Titel 97203 aufgelöst? Es wird ein Bericht über die Auflösung der gesamten Pauschalen Minderausgabe erbeten, inklusive einer Aufschlüsselung wo im EP 08 dafür Kürzungen vorgenommen werden.	Die Linke	Bericht
	b)	S. 20	0800	97114 (neu)	Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG	Welche politischen Zielvereinbarungen liegen diesem Titel zugrunde? Mit wem sind Zielvereinbarungen getroffen worden? Welche Projekte / Maßnahmen sind darunter vereint? Bitte, mit individuellen Kostenansätzen, einzeln auflisten. Welche Zielvereinbarungen zugunsten welcher Maßnahmen und zu jeweils welchen Kosten sind gemeint?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 39 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 51 a) und b) <i>beschlossen</i>								
52.	a)	S. 20	0800	97203	Pauschale Minderausgabe	Bitte um Erläuterung zur pauschalen Minderausgabe. Woraus ergibt sich die Höhe des Ansatzes? Was sprach für die Ausstattung des Titels? Welche Maßnahmen sollen finanziert werden?	Koalition	Bericht
	b)	S. 20	0800	97203	Pauschale Minderausgaben	Wie erfolgt die Auflösung PMiA durch den Senat im Haushaltsvollzug in 2024?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis/Hinweis:</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 52 a) und b) gemeinsam mit lfd. Nr. 36 und 56 <i>beschlossen (s.o.)</i>								

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
Kapitel 0810 – Kultur							
53.		0810, 0820 0850	übergreifend	Neue politische Schwerpunkte	Auflistung aller neuen politischen Schwerpunkte wie folgt: a) Auflistung der Entnahme welcher Summen aus welchem Titel in 2024 und 2025 für neue Schwerpunktsetzungen (mit Summenbildung), hierbei Unterscheidung in einmaligen und dauerhaften Mitteleinsatz. b) Auflistung der neuen Schwerpunkte, Beschreibung der jeweiligen Vorhaben; Mitteleinsatz in 2024 und 2025 (mit Summenbildung), hierbei Unterscheidung in einmaligen und dauerhaften Mitteleinsatz	Die Linke	Bericht
<u>Ergebnis/Hinweis:</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 23 beschlossen							
54.		0810 0820 0850	übergreifend	BIM Mehrbedarfsbeträge	Warum werden die von der BIM ermittelten Mehrbedarfsbeträge aus einer zentralen Vorsorge in EP29 verstärkt? Beantragt die BIM selbst die Deckung aus dem EP29 oder ist dies Aufgabe der entsprechenden Fachverwaltung? Wie wird im Kapitel 0810 sichergestellt, dass zusätzliche FM-Kosten nicht mit Mitteln für den künstlerischen Betrieb gezahlt werden?	Die Linke	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 40 beschlossen							
55.		0810 0820 0850	übergreifend	Innovationsfonds	Auflistung aller Titel in die Mittel aus dem Innovationsfonds fließen, hierbei Unterscheidung zwischen einmalig und in den Jahren 2024 und 2025 mit Summenbildung. Sind die Mittel dauerhaft in den jeweiligen Titeln verankert oder zeitlich begrenzt? Wenn zeitlich begrenzt, bis wann konkret? Welche Laufzeit hat der Innovationsfonds?	Die Linke	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 41 beschlossen							
56.		0810 0820 0850	übergreifend	Tarifpauschale	Im EP08 finden sich pauschale Tarifvorsorgen mit dem Hinweis, dass nach Vorlage der tatsächlichen Tarifabschlüsse für diese eine zentrale Vorsorge im EP29 getroffen wurde. Wie erfolgt der Mittelabfluss aus dem EP 29? Aufgrund der Inflationskosten wird es erwartbar zu deutlich erhöhten Tarifabschlüssen kommen, ist die zentrale Vorsorge in einem Umfang getroffen worden, die es ermöglicht dies auszugleichen?	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
<u>Ergebnis/Hinweis:</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 36 und lfd. Nr. 52 a) und b) <i>beschlossen (s.o.)</i>							
57.		0810 0820 0850	übergreifend	Gleichstellung	Welche Initiativen zur Förderung von Frauen/Gleichstellung verfolgt die jeweilige Senatsverwaltung? Welche Maßnahmen unternimmt der Senat im jeweils eigenen Haus zur Förderung von Frauen im eigenen Haus? Bitte um Übersicht der Aufteilung von Männern und Frauen in den Führungsebenen der Verwaltung.	Die Linke	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 42 <i>beschlossen</i>							
58.		0810	übergreifend	Personalstellen Honorare Guides	Auflistung aller Erhöhungen für Personalstellen und Honorare freiberuflicher Guides nach Titel. Darstellung der jeweiligen Honorarerhöhungen für freiberufliche Guides inklusive Gegenüberstellung der bisher gezahlten Honorare	Die Linke	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 43 <i>beschlossen</i>							
59.		0810	übergreifend	<i>Draußen Stadt</i>	Wo finden sich im Kapitel 0810 Maßnahmen, die die bisherige Förderung von „Draußen Stadt“ / „Umsonst & Draußen“ fortsetzen? Bitte mit Auflistung der Titel Sollten sich im Kapitel 0810 zusätzlich zur Fördermaßnahme „Kultursommer“ keine weiteren Mittel zur Förderung von Maßnahmen im Kontext „Draußen Stadt“ finden, wird eine schriftliche Erläuterung erbeten, die darstellt, ob die Senatsverwaltung weiterhin plant in den bestehenden regulären Förderprogrammen Formate zu ermöglichen, die den Prinzipien von „Umsonst & Draußen“ folgen (außerhalb von Einzelprojekten wie der Fete de la Musique)	Die Linke	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 44 <i>beschlossen</i>							
60.		0810 2708 (s.u.)	übergreifend	Honorarsteigerung Musikschulen	Wie ist sichergestellt, dass die ausgehandelten Honorarerhöhungen für Musikschullehrkräfte in den Bezirken auch umgesetzt werden, ohne das die Zahl der Stunden reduziert wird oder die Entgelte erhöht werden? Ist im Haushalt Vorsorge getroffen zur Umsetzung des aktuellen Urteils zu den Festanstellungen an den Musikschulen?	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 45 beschlossen</u>							
61.		0810	übergreifend		Bei welchen Bühnen und Institutionen erfolgt der Rückgriff auf Rücklagen zum Ausgleich von strukturellen Defiziten?	Die Linke	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 46 beschlossen</u>							
62.		0810 MG 02 MG 03 MG 04 i.V.m. Rote Nummer 0197-A (Wirtschafts- pläne 2024/25)	übergreifend		Bitte um Darstellung aller Rücklagen-Bewegungen, die dem Ausgleich eines strukturelles Defizits, dem Wegfall bisheriger Förder- bzw. Drittmittel oder von Mehrbedarfen infolge Kostensteigerungen dienen. Wie nachhaltig kann dergleichen Gegenfinanzierung aus Sicht des Senats angesichts der Tatsache sein, dass Rücklagen – im Gegensatz zu einer strukturellen Unterfinanzierung – endlich sind?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 47 beschlossen</u>							
63.	S. 29	0810	A.3.	Überlassung von Grundstücken, Gebäuden unter Wert	Die Daten wurden entsprechend den Mietrichtwerten des Jahres 2011 ermittelt. Bitte die aktuellen Mietrichtwerte verwenden. Wie und auf welcher Grundlage berechnet sich der jeweilige Mietnachlass? Wie begründet der Senat die Gewährung unterschiedlicher Nachlässe bei der Überlassung von Grundstücken und Gebäuden unter Wert? Wie begründet der Senat die Regelung, dass freischaffende Künstler*innen und Kreative, etwa über das Arbeitsraumprogramm und die Atelierförderung, andere, meist wesentlich höhere Mieten zahlen müssen? Bitte die Nachlässe und Miethöhen aller öffentlichen oder durch den Senat und beauftragte Dritte vermieteten und untervermieteten Objekte einzeln auflisten.	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 48</u> <i>beschlossen</i>								
64.	S. 29	0810	MG 05	Förderung der Bildenden Kunst	Mit welchen Titeln (neben 68677, TA 9) wird die Förderung von Präsentations- und Produktionsorten ausgestattet?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich	
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)								
65.	S. 32	0810	A.4.	Ländervergleich Berlin - Hamburg	Die konsumtiven Transferzahlungen an Opern, Theater und Museen sind relativ vergleichbar. Wie bewerten sie die auffallend höheren Transferzahlungen an Orchester in Berlin im Vergleich zu Hamburg	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht	
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 49</u> <i>beschlossen</i>								
66.	a)	S. 33	0810	11921	Rückzahlungen von Zuwendungen	Bitte um Übersicht aller Rückzahlung. Bitte um Erläuterungen zu Rückzahlungen von Mitteln aus dem Hauptstadtkulturfonds.	Koalition	Bericht
66.	b)	S. 33	0810	11921	Rückzahlungen von Zuwendungen	Bitte um Auflistung und Erläuterung der prognostizierten Steigerung	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 50</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 66 a) und b) <i>beschlossen</i>								
67.	S. 33	0810	12401	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	Bitte die Mietausgaben und Mieteinnahmen (aus dem Untervermietgeschäft) auf dem Areal der Kulturbrauerei einzeln auflisten, -schlüsseln.	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht	
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 51</u> <i>beschlossen</i>								
68.	a)	S. 33	0810	23116	Zuweisungen des Bundes für konsumtive Zwecke aufgrund des Hauptstadtkulturfonds	Bitte um Übersicht über die Förderkriterien.	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
68.	b)	S. 33	0810	23116	Zuweisungen des Bundes für konsumtive Zwecke aufgrund des Hauptstadtkulturfonds	Welche zurückgeflossenen Beträge (aus 11921) können zu welchen Bedingungen über den Hauptstadtkulturfonds verausgabt werden?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 52 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 68 a) und b) <i>beschlossen</i>								
69.	a)	S. 34	0810	27292 i. V. m.	Zuschüsse der EU aus dem ESF für konsumtive Zwecke (Förderperiode 2021-2027)	Bitte um Listung der geplanten Maßnahmen 2024/2025 mit Kostenaufschlüsselung. Warum wurde der Kostenanteil der Zuwendungsempfänger von 50 % auf 60 & erhöht? Wer bekommt welche Kofinanzierung? Wann laufen die aktuellen Förderphasen aus, wann beginnen die neuen? Wie läuft die Umstellung auf die IBB? Welche Probleme wurden gemeldet?	Koalition	Bericht
		S. 60 f.	68610	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen/TA 6, <i>strukturelle Maßnahmen</i>				
69.	b)	S. 34	0810	27297 i. V. m.	Zuschüsse der EU aus dem EFRE für konsumtive Zwecke (Förderperiode 2021-2027)	Wie erklärt sich die Veranschlagung i. H. v. 7,042 Mio. Euro? Bitte um Listung der geplanten Maßnahmen 2024/2025 mit Kostenaufschlüsselung.	Koalition	Bericht
		S. 60 f.	68610	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen/TA 6, <i>strukturelle Maßnahmen</i>				
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 53 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 69 a) und b) gemeinsam mit der lfd. Nr. 94 und 95 <i>beschlossen</i>								

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
70.	S. 35	0810	33121	Zuweisungen des Bundes für Bau- maßnahmen	Bitte um Auflistung in welchen Titeln Baumaßnahmen des Bundes Einzelplanübergreifend enthalten sind Wie wurden die Mittel ausgeschöpft; Welche Projekte sind für die Jahre 2022/2023 in Planung	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis/Hinweis:</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 3 <i>beschlossen (s.o.)</i>							
71.	S. 38	0810	42722	Ausbildungsentgelte (Praktikantinnen/Praktikanten, Volontärinnen/Volontäre)	Bitte Erhöhung begründen	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
72.	S. 40	0810	51820	Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management	Nach welchen Kriterien wird die Höhe der Miete bemessen? Welche der Standorte hat das Land Berlin angekauft? Erläutern Sie die Gründe für den Wegfall von Ansätzen (nach Anmietung). Welche der Liegenschaften werden nicht von Zuwendungs- und Zuschuss-Empfangenden genutzt?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 54 <i>beschlossen</i>							
73.	S. 42	0810	52602	Sitzungsgelder, Kostenentschädigungen	1. Aufwandsentschädigungen für welche Jurys und welche Beiräte werden im Rahmen dieses Titels finanziert? (Bitte auflisten) 2. Aufwandsentschädigungen in welcher Höhe werden für welche Jurys und für welche Beiräte auf welcher Bestimmungsgrundlage gezahlt? (Bitte einzeln zuordnen) 3. Wie kam der Aufwuchs von 2022 auf 2023 zustande?	AfD	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 55 <i>beschlossen</i>							

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
74.	a)	S. 42	0810	52609	Thematische Untersuchungen	Bitte um Überblick über die geplanten Untersuchungen. Sind Nicht-Nutzungsforschung und Bevölkerungsbefragung zur Kulturnutzung dieselbe Maßnahme?	Koalition	Bericht
74.	b)	S. 42	0810	52609	Thematische Untersuchungen	<p>1. Mittel in welcher Höhe wurden 2022 und 2023 im Rahmen von Bevölkerungsbefragungen zur Kulturnutzung ausgegeben? (Bitte aufschlüsseln)</p> <p>2. Mittel in welcher Höhe sind für 2024 und 2025 im Rahmen von Bevölkerungsbefragungen zur Kulturnutzung vorgesehen? (Bitte aufschlüsseln)</p> <p>3. Wie regelmäßig finden Bevölkerungsbefragungen zur Kulturnutzung statt, wie ist das Prozedere und zu welchen allgemeinen Schlussfolgerungen ist man 2022 und 2023 gekommen?</p> <p>4. Wer führt die Bevölkerungsbefragungen durch (Dienstleister)?</p> <p>5. Wie kam die Verfünffachung der Ausgabensumme von 2022 auf 2023 zustande?</p>	AfD	Bericht
74.	c)	S. 42	0810	52609	Thematische Untersuchungen	Welche thematischen Untersuchungen sind geplant, wenn der Betrag von insgesamt 270.000 künftig in 68502, 68568, 68573 nachgewiesen werden? Bitte auflisten	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<p><u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 56 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 74 a) - c) <i>beschlossen</i></p>								
75.		S. 42	0810	53108	Betreuung von Besucherinnen und Besuchern	<p>1. Mittel in welcher Höhe werden auf welcher Grundlage für die Bewirtung einer Jurysitzung ausgegeben?</p> <p>2. Wie kam der signifikante Aufwuchs der Ausgabensumme von 2022 auf 2023 zustande?</p>	AfD	mündlich
<p><u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)</p>								

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
76.	a)	S. 43	0810	54010	Dienstleistungen	Welche Dritte wurden in welchen Fällen zur Bedarfsermittlung von Bauprojekten und zur Entwicklung kulturpolitischer Strategien eingeschaltet? Bitte um Listung mit Angabe des Auftragnehmers und des Kostenvolumens. Wurde die Weiterentwicklung des Konzepts „Deutsches Haus“ vorangetrieben?	Koalition	Bericht
76.	b)	S. 43	0810	54010	Dienstleistungen	Erbeten wird ein Bericht, an welche „Dritte“ für welche konkreten Bedarfsermittlungen für Bauprojekte und für welche kulturpolitischen Strategien beauftragt werden und in welcher Höhe? Erläuterung zur konkreten Aufschlüsselung der in Titel 68615 verlagerten Mittel in Höhe von 200.000 Euro. Im Titel 54010 werden die Mittel zweckgebunden an die Durchführung eines Scans der bezirklichen Kulturgebäudeinfrastruktur und an vorbereitende Arbeiten für ein Kulturkataster – im Titel 68615 werden die gesamten 200.000 Euro für die Entwicklung eines Kulturkatasters vorgesehen. Wo sind die Mittel für den Scan der bezirklichen Gebäudeinfrastruktur veranschlagt?	Die Linke	Bericht
76.	c)	S. 43	0810	54010	Dienstleistungen	Welche kulturpolitischen Strategien sind gemeint? Bei Einschaltung Dritter - Was soll der Auftrag genau umfassen? Wer soll beauftragt werden? Welche Aufträge sind geplant?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 57 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 76 a) – c) <i>beschlossen</i>								
77.	a)	S. 46	0810	68119	Förderung von Künstlern/Künstlerinnen	Ist bei den Stipendien eine Anpassung an die inflationsbedingten Kostensteigerungen berücksichtigt worden – in die Beantwortung der Frage bitte titelübergreifend alle Stipendien berücksichtigen. Erbeten wird ein Bericht zur Streichung von 1.004 Mio. Euro im TA 3 Bildende Kunst. Mit welcher Begründung werden diese Mittel gestrichen und wie werden die Projekträume zukünftig gefördert?	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
77.	b)	S. 46	0810	68119	Förderung von Künstlern/ Künstlerinnen	TA 1 Welche Förderung wird mit diesem Titel/TA gedeckt? TA 3 (Bildenden Kunst): Aus welchen fachlichen Gründen will der Senat den 2023er Ansatz ab 2024 um mehr als 1 Millionen € kürzen und damit nahezu halbieren? Welche fachlichen Gründe haben den Senat bewogen, die seit 2022 geplante (und im aktuellen Haushaltsplan etatisierte) vierjährige Konzeptförderung für die freien Projekträume und -initiativen abzuschaffen? Wie kommt die Anzahl der Recherche-stipendien zusammen? Wurden alle veranschlagten Mittel ausgeschöpft? Welche neuen Schwerpunktsetzungen werden vorgenommen? Welche Förderungen fallen weg? Wem kommt das weniger in Höhe von 1.004.000 € zur Ermöglichung neuer Schwerpunktsetzungen zugute? Für welche Schwerpunkte ist es geplant? Wie kommt die Summe von 1.004.000 € zustande? Zu wessen Lasten wurde hier gekürzt? Warum wurde das Programm zur Künstlerinnenförderung gekürzt?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 58 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 77 a) und b) <i>beschlossen</i>								
78.	a)	S. 47	0810	68123	Ehrungen, Preise	Inwiefern soll der „Tag der Clubkultur“ künftig weiterentwickelt werden? Welche weiteren Maßnahmen oder ggf. Förderung plant der Senat, um die Clubkultur in Berlin zu unterstützen? Frage: zu Teilansatz 6 Jazzpreis/Tag der Clubkultur: warum wird der Tag der Clubkultur aus Titel 68618 mit dem Jazzpreis zusammengelegt und wie sieht das Konzept für diese Zusammenlegung aus?	Die Linke	mündlich
78.	b)	S. 47	0810	68123	Ehrungen, Preise	Warum sind 125.000 € für 8. Preise für Freie Projekträume zu Titel 810 68610 (S. 60), Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten Freier Gruppen, verlagert worden?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache lfd. Nr. 78 a) und b) erledigt (s. Inhaltsprotokoll)								

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
79.		S. 48	0810	68190	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	„Zudem wurde eine Gruppe gefördert.“ Welche Gruppe wurde mit Mitteln in welcher Höhe gefördert?	AfD	Bericht
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 59 beschlossen								
80.	a)	S. 50	0810	68303	Zuschüsse für Veranstaltungen	Zu TA 1, Initiative neue Musik: Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der veranschlagten Mittel. Zu TA 8, Märchenland: Mit welcher Begründung wurden die Mittel stark reduziert?	Koalition	Bericht
80.	b)	S. 50	0810	68303	Zuschüsse für Veranstaltungen	Erbeten wird ein Bericht, inwiefern in die Mittelberechnungen zum Teilansatz 1 Initiative Neue Musik Berlin e.V. die von der inm ermittelten Honoraruntergrenzen (hier: Stufe 1 des vorgelegten Berechnungsmodells) eingeflossen sind und eine Begründung, warum hierfür keine Vorsorge getroffen wurde, wenn dies nicht der Fall sein sollte. Erbeten wird ein Bericht nach welchen Kriterien im Teilansatz 2 Bildende Kunst die Honoraruntergrenzen erhöht wurden und wie sich das konkret in der Höhe der Ausstellungsvergütung abbildet. Erbeten wird eine Begründung, der begründet warum im Teilansatz 8 Märchenland e.V. fast die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel gestrichen wurden?	Die Linke	Bericht
80.	c)	S. 50	0810	68303	Zuschüsse für Veranstaltungen	1. Wer wurde unter Punkt 2 „Bildende Kunst / Präsentation zeitgenössischer Kunst“ 2022 und 2023 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln) 2. Wer wird unter Punkt 2 „Bildende Kunst / Präsentation zeitgenössischer Kunst“ 2024 und 2025 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln) 3. Wer wurde unter Punkt 3 „Literarische Veranstaltungen“ 2022 und 2023 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)	AfD	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>4. Wer wird unter Punkt 3 „Literarische Veranstaltungen“ 2024 und 2025 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>5. Wer wurde unter Punkt 4 „Künstlerinnenförderung“ 2022 und 2023 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>6. Wer wird unter Punkt 4 „Künstlerinnenförderung“ 2024 und 2025 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>7. Wer wurde unter Punkt 5 „Ausstellungen privater Museen“ 2023 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>8. Wer wird unter Punkt 5 „Ausstellungen privater Museen“ 2024 und 2025 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>9. Wer wurde unter Punkt 7 „sonstige kulturelle Veranstaltungen“ 2022 und 2023 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>10. Wer wird unter Punkt 7 „sonstige kulturelle Veranstaltungen“ 2024 und 2025 mit Mitteln in welcher Höhe jeweils gefördert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p>		

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
80.	d)	S. 50	0810	68303	Zuschüsse für Veranstaltungen	<p>Was ist damit gemeint? Die Vergütung bei Kommunalen Galerien? Wie hoch sind die Vergütungssätze für die ausstellenden Künstler*innen im Moment? Auf welcher Grundlage wird die Höhe der einzelnen Vergütungen errechnet?</p> <p>TA 3 (Literarische Veranstaltungen): Welche Förderung wird mit diesem Titel/TA gedeckt? Verbirgt sich hinter diesem Teilansatz auch die Projektförderung für die Sparte Literatur? Falls nein, wo ist die in welcher Höhe etatisiert? Inwieweit gibt es seitens des Senats Überlegungen, die bestehende Förderung für Literaturschaffende weiterzuentwickeln, etwa durch die Einführung einer zweijährigen Basisförderung?</p> <p>TA 8 Welche fachlichen Gründe hat der Senat zur Reduzierung des Ansatzes um 200.000 €? Welche neuen Schwerpunktsetzungen werden vorgenommen?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 60</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 80 a) – d) <i>beschlossen</i>								
81.	a)	S. 51	0810	68311 (neu)	Zuschüsse zur Unterstützung der Berliner Wirtschaft in Notlagen	Erläutern Sie die Eckpunkte der Neustart-Hilfe. Welche Einrichtungen und Häuser sind zur Unterstützung vorgesehen? Welche Förderbedingungen sind festgelegt worden? In welcher Form werden die Hilfen ausgereicht (Kredit, Zuschuss oder anderes)?	Koalition	Bericht
81.	b)	S. 51	0810	68311 (neu)	Zuschüsse zur Unterstützung der Berliner Wirtschaft in Notlagen	Erbeten wird ein Bericht, der darstellt, welche und wie Coronahilfen und-programme fortgeführt und/oder weiterentwickelt werden und mit welchen Summen in 2024 und 2025.	Die Linke	Bericht
81.	c)	S. 51	0810	68311 (neu)	Zuschüsse zur Unterstützung der Berliner Wirtschaft in Notlagen	<p>1. Wie ist die Fortsetzung der Soforthilfe IV sowie weiterer (Post-) Lockdownhilfen und insbesondere die Verdopplung der Mittel von 2024 auf 2025 zu erklären?</p> <p>2. Soll es nach 2025 weitere Subventionen geben, obwohl Corona und Lockdown längst keine Rolle mehr spielen?</p>	AfD	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
81.	d)	S. 51	0810	68311 (neu)	Zuschüsse zur Unterstützung der Berliner Wirtschaft in Notlagen	Bitte um Erläuterung des Förderzwecks und -gegenstandes: Welche Pläne verfolgt der Senat mit der „Weiterentwicklung der Soforthilfe IV sowie weiterer (Post-) Coronahilfen und Programme“? Wer ist antragsberechtigt (lediglich die in der Erläuterung genannten „Künstlerinnen und Künstler“ oder auch künstlerische Gruppen, Kultureinrichtungen, private Kulturbetriebe, Unternehmen der Kreativwirtschaft, etc.), wie bzw. durch wen erfolgt die Vergabe der Mittel und bis zu welcher Höhe können Anträge gestellt resp. bewilligt werden? Wie definiert der Senat hier „Notlage“? Unter welchen Bedingungen stehen die Sperrvermerke? Warum sind für 2024 5.000.000 € und für 2025 10.000.000 € eingestellt?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 61</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 81 a) – d) <i>beschlossen</i>								
82.	a)	S. 51	0810	68320	Zuschuss an die Kulturprojekte Berlin GmbH	Wie hoch sind die Verwaltungskosten der Kulturprojekte (Personalkosten, Sachmittel usw.)? Wie viele sozialversicherungspflichtige Beschäftigte sind angestellt? Bitte um Listung der geplanten Veranstaltungen. Bitte um Erläuterungen zum Kultursommer: Wie viel Personal ist mit der Durchführung beschäftigt? Wie hoch ist das Gesamtbudget? Welche Aufgaben wurden an Dienstleister weitergegeben? (Bitte um Aufschlüsselung.) Welche Kosten entstanden 2023 durch Marketing und Werbung und welche Mittel sollen 2024 eingesetzt werden? Bitte um Listung aller im Kultursommer durchgeführten Veranstaltungen mit Angabe der Kosten. Was ist an Ersatzleistungen für Gage, Raum und Zuschauertickets gezahlt worden und eingeplant? Gibt es Überlegungen, die Kultursommer-Veranstaltung auf die Zeit der Fußball-EM EURO 2024 zu begrenzen, um während des gestiegenen Tourismusaufkommens das kulturelle Angebot anzupassen? Wer evaluiert den Kultursommer? Zu Creative City: Gibt es Anhaltspunkte zur Wirksamkeit von Job- und Projektbörse? Wie viele Beratungstermine werden durchschnittlich durchgeführt? Zum Kulturzug: Nach welchen Kriterien werden die kulturellen Angebote und Akteure ausgewählt?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
82.	b)	S. 51	0810	68320	Zuschuss an die Kulturprojekte Berlin GmbH	Welche konzeptionelle Grundlage liegt den veranschlagten 500.000 Euro für den Ausbau der internationalen Kooperationen mit einem Schwerpunkt bei Künstler:innen aus Afrika zugrunde und was soll konkret gefördert werden?	Die Linke	Bericht
82.	c)	S. 51	0810	68320	Zuschuss an die Kulturprojekte Berlin GmbH	<p>1. Welche „internationalen Kooperationen“ sollen ausgebaut werden?</p> <p>2. Mit welcher Begründung wird ein „Schwerpunkt bei Künstlerinnen und Künstlern aus Afrika“ gesetzt? Wer soll und welche Projekte sollen in diesem Zusammenhang gefördert werden?</p> <p>3. Warum wird Afrika verallgemeinernd gefördert? Gibt es regionale oder nationale Schwerpunkte?</p>	AfD	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
82.	d)	S. 51	0810	68320	Zuschuss an die Kulturprojekte Berlin GmbH	<p>Was ist bei dem Ausbau der internationalen Kooperation geplant?</p> <p>Wird die Kompetenzstelle DeKolonisierung des Landes Berlin (bei Stiftung Stadtmuseum Berlin) eingebunden?</p> <p>Inwiefern wird das Programm Erkenntnisse des vom Land in Auftrag gegebenen gesamtstädtischen Erinnerungskonzepts "Kolonialismus" berücksichtigen?</p> <p>Soll es hier offene Ausschreibungen nach den Maßstäben landesgeförderter Einrichtungen geben, u.a. für die kuratorische Leitung des Programms?</p> <p>Wie werden Akteur*innen wie das vom Land geförderte Kultur-Modellprojekt „Dekoloniale Erinnerungskultur in der Stadt“ oder zivilgesellschaftliche Akteur*innen wie Decolonize Berlin e.V., die Initiative Schwarze Menschen in Deutschland (ISD) e.V., Each One Teach One (EOTO) e.V. und Berlin Postkolonial e.V. dabei eingebunden?</p> <p>Bitte um Übermittlung des Stellenplans, inklusive Zuordnung der verschiedenen Aufgabenbereiche. In welchem Verhältnis stehen die Produktionsmittel zu den Verwaltungsausgaben und den Ausgaben für Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation? Bitte einzeln nach Aufgabenbereichen, Maßnahmen und Projekten auflisten. In welchem Verhältnis stehen die durchlaufenden und die Produktionsmittel zu den Verwaltungsausgaben und den Ausgaben für Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation? Bitte einzeln nach Aufgabenbereichen, Maßnahmen und Projekten auflisten. Welcher Anteil der Förderung wird für den Zweck „Förderung von partnerschaftlichen Projekten und Kooperationen im Bereich kultureller Bildungs- und Vermittlungsarbeit durch die Vernetzung von Akteur*innen der Kulturellen Bildung in Berlin.“ verwendet?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<p><u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 62 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 82 a) – d) <i>beschlossen</i></p>								

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
83.	a)	S. 52	0810	68380	Zuschüsse für Kulturaustausch	1. Welche „Maßnahmen im Rahmen des internationalen Kulturaustausches“ wurden unter diesem Titel jeweils 2022 und 2023 mit welchen Summen gefördert? (Bitte darstellen) 2. Welche „Maßnahmen im Rahmen des internationalen Kulturaustausches“ werden unter diesem Titel jeweils 2024 und 2025 mit welchen Summen gefördert? (Bitte darstellen)	AfD	mündlich
83.	b)	S. 52	0810	68380	Zuschüsse für Kulturaustausch	Welche Art von Projekten werden gefördert und wofür sind die VEs?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache lfd. Nr. 83. a) und b) erledigt (s. Inhaltsprotokoll)								
84.	a)	S. 52	0810	68417	Zuschüsse im Rahmen des Projektfonds Kulturelle Bildung	Bitte um Aufschlüsselung der geförderten Projekte in den einzelnen Fördersäulen.	Koalition	Bericht
84.	b)	S. 52	0810	68417	Zuschüsse im Rahmen des Projektfonds Kulturelle Bildung	Bericht zur Verteilung der Mittel innerhalb des Titels, Erläuterung aller Kürzungen, hier vor allem: Mittelumsetzung nach 68569 für die Förderung des Projekts „Berlin Mondiale“ – im neuen Titel fehlen 150.000 Euro, wie wird diese Kürzung begründet? Erläuterung nach welchen Kriterien die Honorare für künstlerische Vermittlung beim Projektfonds angepasst werden	Die Linke	Bericht
84.	c)	S. 52	0810	68417	Zuschüsse im Rahmen des Projektfonds Kulturelle Bildung	Bitte um Auflistung der geförderten Projekte in 2022/23 mit den jeweils zur Verfügung gestellten Mitteln Bitte um Auflistung der VEs? Welche neuen Schwerpunktsetzungen werden vorgenommen und warum? Geräuschemusik: Aus welchen fachlichen Gründen will der Senat den 2023er Ansatz in 2024/25 streichen? Welche Auswirkungen ergeben sich durch die Kürzung beim Projekt „Geräuschemusik“?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 63 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 84 a) – c) <i>beschlossen</i>								
85.	a)	S. 54	0810	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Zu TA 1, Neue Babylon Berlin: Wie begründet sich der Aufwuchs? Wer ist der Vermieter des Standorts? Bitte um Darstellung der Mietpreisentwicklung?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>Zu TA 2, DAAD: Bitte um Erläuterung zu den DAAD-Aktivitäten? (Bitte um spartenspezifische Aufschlüsselung.)</p> <p>Zu TA 7, Karneval der Kulturen: Gab es Gespräche über Möglichkeiten des Sponsorings? Welche Auswirkung hat die Novelle des Veranstaltungssicherheitsgesetzes auf den Karneval der Kulturen?</p> <p>Zu TA 11, Sonstige Förderung: Welche Maßnahmen wurden 2022/23 umgesetzt und welche Maßnahmen sind für 2024/25 geplant? (Bitte um Aufschlüsselung.)</p> <p>Zu TA 14, Künstlerisches Forschen: Welche Maßnahmen wurden 2022/23 umgesetzt und welche Maßnahmen sind für 2024/25 geplant? (Bitte um Aufschlüsselung.) Welche Förderbedingungen sind festgelegt? Wofür sind die Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen?</p> <p>Zu TA 15, Archiveinrichtungen: Wie erklärt sich der Wechsel der Veranschlagung von 2022 (70.000 Euro) zu 2023 (195.000 Euro) und 2024/25 (150.000 Euro)?</p> <p>Zu TA 16, digitale Infrastruktur: Wo sind die Mittel zur Umsetzung des Agh.-Beschlusses Kultur-Ticketing veranschlagt? Bitte um Erläuterung zum aktuellen Stand bei der Einführung eines öffentlichen Ticketing-Systems.</p> <p>Zu TA 17, Kultursommer: Bitte um Erläuterung zur Veranschlagung der Mittel. Welche Mittel gehen in bezirkliche Initiativen, welche an Projekte im Stadtraum, welche an Initiativen, die mit geförderten Einrichtungen kooperieren. Welcher Anteil der Mittel geht direkt an die Kulturschaffenden Akteure. Bitte um Erläuterungen, wie die Unterscheidung von Kultursommer, Draußenstadt und Projektfonds Urbane Praxis festgelegt ist und administriert wird. Wie werden die Fördermittel vergeben?</p> <p>Zu TA 18/19, Pinkdot/Haus der Künstlerinnen: Wie begründet sich die Mittelkürzung?</p> <p>Zu TA 22, Fonds Digitaler Wandel: Bitte um Übersicht über die einzelnen geplanten Maßnahmen in den unterschiedlichen Fördersäulen? Wozu sind die Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen? Welche Ziele verfolgt die Konferenz zur Künstlichen Intelligenz? Mit welchen Einrichtungen kooperiert der Senat für die Konferenz? Ist die Einbindung großer Privater wie Google oder Vertretungen der Plattformöko-</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
					<p>nomie vorgesehen? Bitte um Übersicht über alle Einrichtungen, die Resilienz-Dispatcherin eingestellt haben, und die ohne Resilienz-Dispatcherin arbeiten. Zu TA 24, Bezirkliche Projekte: Bitte um Aufschlüsselung der Mittel nach Bezirk und Maßnahme. Bitte um Erläuterung zur Schwerpunktsetzung. Zu TA 25, Fairstage: Bitte um Übersicht über die geplanten Maßnahmen. Zu TA 27, Jugendkulturinitiative: Bitte um Erläuterung zu Zielen und Maßnahmen der Initiative. Mit Kostenaufschlüsselung. Welche Art war die Abstimmung mit den Bezirken? Sind bei der Initiative die Berliner Kinos nach wie vor berücksichtigt? Wie? Zu TA 28, Mondiale: Welche Bedarfe wurden gemeldet? Welcher Art ist die Einbindung von Kiez und Nachbarschaft? Zu TA 31, Modellfläche TXL: Welcher Art ist die Abstimmung mit der Club Commission? Wie soll die Modellfläche entwickelt werden? Sind weitere Flächen für die Erschließung von „Free Open Air Spaces“ in Planung? Zu TA 33, Mindestgagen/Honorare in Bühnen, insbes. KJT: Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der veranschlagten Mittel. Zu TA 37, Kofinanzierung von Bundesprogrammen: Welche Bundesprogramme sind gemeint? Zu TA 38, Koloniales Denkzeichen: Bitte um aktuellen Sachstandsbericht. Ohne TA: Wo sind die Mittel für die Servicestelle für die bezirklichen Musikschulen veranschlagt? Welche Perspektive besteht für kulturelle Projekte, die bisher aus dem Etat SenBJF finanziert wurden: Kinderopernhaus, Max Artists, Flying Steps Diploma („Urban Dance Goes Professional“), Kinderkulturmonat?</p>			
85.	b)	S. 54	0810	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Bericht über alle im Titel vorgenommenen Kürzungen nach Teilansatz und mit Begründung, über alle Streichungen Teilansatz genau und mit Begründung, über alle Teilansatzverlagerungen aus oder in den Titel	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						mit genauer Mittelübersicht und Begründung, bei den neuen Teilansätzen mit Erläuterungen, wozu die Mittel konkret verwendet werden und auf welcher konzeptionellen Grundlage, hier konkret die Teilansätze: 24, 26, 27, 31,34,35,36, 37 und 38 Bitte um gesonderten schriftlichen Bericht zum Teilansatz 25 Fairstage: Darstellung des aktuellen Sachstandes des Projekts und der Projektplanung in den kommenden Jahren. Begründung warum der Teilansatz nicht erhöht wurde, obwohl die Thematik „Machtmissbrauch/Diskriminierung“ aktuell ist und die Problemlagen spartenübergreifend akut?		
85.	c)	S. 54-59 (S. 57)	0810	übergreifend (68569)	Fonds Digitaler Wandel (Nr. 22)	Auflistung aller Titel, die im Fonds digitaler Wandel zusammengefasst wurden mit den Ansätzen 2022, 2023, 2024, 2025 Wo genau wurde in den jeweiligen Teilansätzen 22.1 – 22.6 gekürzt? Wofür sind Mittelaufstockungen in den Teilansätzen 22.1 – 22.6 konkret gedacht? TA 22.1: zu der geplanten Konferenz zur Künstlichen Intelligenz: was ist wann konkret geplant, welche Kosten entstehen wofür?	Die Linke	Bericht
85.	d)	S. 54 - 59	0810	übergreifend (68569)	Honoraruntergrenzen	Auflistung aller Titel unter Angabe der konkreten Institution/Projekt/Gruppe, Sparte in denen Vorsorge für eine Erhöhung der Honoraruntergrenzen getroffen wurde. Nach welchen Kriterien werden die Mittel auf die jeweiligen Titel/Projekte/Orte/Sparten verteilt? Wurde für alle vorliegenden spartenspezifischen Honoraruntergrenzen-Empfehlungen im Haushalt Vorsorge getroffen (Iaft, Dach Musik, Tanz, Literatur)	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
85.	e)	S. 54	0810	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>zu 8. Ist der „Kulturstandort Lucy-Lameck-Straße“ gleichzusetzen mit dem „Oyoun“?</p> <p>a) Wenn nein, welcher Anteil der Fördersumme entfällt 2023, 2024 und 2025 jeweils auf das „Oyoun“?</p> <p>b) Wenn nein, welche Einrichtungen nutzen den Standort außerdem und werden mit welchen Summen 2023, 2024 und 2025 jeweils gefördert?</p> <p>zu 14. Wer oder was wird 2023, 2024 und 2025 jeweils unter der Überschrift „Künstlerisches Forschen“ mit welchen Summen gefördert? (Bitte einzeln darstellen)</p> <p>zu 36. Bitte um Erläuterung des Projekts CIRCE. Bitte außerdem den Förderantrag als Datei zur Verfügung stellen.</p> <p>zu 38. Wofür genau werden die Mittel 2024 im Rahmen des Projekts „Koloniales Denkzeichen“ verwendet?</p>	AfD	Bericht
85.	f)	S. 54-59	0810	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Bitte um Erläuterung der Aufwüchse zur Tarifpauschale bei einigen Teilansätzen im Gegensatz zu anderen? Warum gibt es jeweils die Aufwüchse zur Tarifpauschale bzw. warum gibt es sie nicht?</p> <p>TA 1 Nach welchen Kriterien wird die Arbeit des Babylons evaluiert und die institutionelle Förderung dieses Kinos begründet? Wie wird die auf S. 117 erwähnte Fachaufsicht (neben Betreuung, Controlling, Rechtsaufsicht) von landesbezugschussten interdisziplinären Kultureinrichtungen wie das Babylon ausgestaltet? Bitte um Bericht über die Mittelverwendung 2022/2023 (inklusive Filmtitel, Bericht zu Einnahmen über Karten und sonstige Einnahmen), Projekte und Filmreihen für 2024/25. Erläuterung des Aufwuchses</p> <p>TA 3 Warum fällt der TA weg? TA 4 Warum fällt der TA weg? TA 5 Bitte um Aufschlüsselung der Mittelverwendung.</p> <p>TA 6 Warum die Verlagerung?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>TA 7 (Karneval der Kulturen): Welche finanziellen Bedarfe wurden seitens der Veranstalter*innen für eine Fortführung des Karnevals der Kulturen in den nächsten Jahren geltend gemacht? Inwieweit glaubt der Senat, diesen durch eine bloße Fortschreibung des bisherigen Ansatzes sichern zu können?</p> <p>TA 9 Bitte um Erläuterung des fehlenden Aufwuchses TA 10 Bitte um Erläuterung des fehlenden Aufwuchses</p> <p>TA 11 (Sonstige Förderung) Bitte um Erläuterung des Teilansatzes, des Förderzwecks und -gegenstandes</p> <p>TA 12 Bitte um Erläuterung des fehlenden Aufwuchses TA 13 Bitte um Erläuterung des Teilansatzes</p> <p>TA 15 (Förderung von Archiveinrichtungen): Warum soll der Ansatz um 75.000 € gekürzt werden? Welche Auswirkungen hätte dies auf die Zielstellung und Arbeit vom Runden Tisch Theaterarchive? Wie positioniert sich der Senat zu dessen Schreiben aus dem Juli 2022?</p> <p>TA 17 (Durchführung eines stadtweiten Kultursommers in Kooperation mit den Bezirken): Wie erfolgt die Vergabe der Mittel? Welchen Zweck erfolgt die Umbenennung in „Summer in the city“? Bitte um Erläuterung des Aufwuchses. Inwiefern wurde dieser Mehrbedarf dargestellt, wohin fließt er? Wie hoch sind die Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit des Kultursommers 2022 & 2023 gewesen? Gibt es Rezensionen aus der Fachpresse, die die Konzeption in Gänze als förderwürdig beurteilen? Unabhängige Kurator*innen / Programmleiter*innen müssen sich offenbar im Wettbewerb um vergleichsweise geringe Projektfördersummen mit Konzepten in qualifizierten Jurys durchsetzen. Ist geplant, dass, um die Qualität des Programms des Kultursommers (ursprünglich eine Pandemiemaßnahme) zu gewährleisten, selbiges ab 2024 auch einem solchen qualifizierten Wettbewerb unterliegt? Werden Nachhaltigkeitsmaßnahmen werden beim Kultursommer angewandt, wenn ja, inwiefern erfolgt ein Nachhaltigkeitsmonitoring? Sind Nachhaltigkeitskriterien Voraussetzung für eine Förderung? Wie hoch ist die Förderung im Rahmen des Kultursommers Ist die Förderung anteilig oder übernimmt der Kultursommer sämtliche Kosten der Einzelnen Veranstaltungen? Was sind die Ziele des Kultursommers, und inwiefern unterscheiden sie sich von Tourismusförderung? Wie</p>		

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>sind die Bezirke mit einbezogen? Wie ist die Freie Szene mit einbezogen?</p> <p>TA 18 Welche neuen Schwerpunktsetzungen werden vorgenommen und warum?</p> <p>TA 19 (PINKDOT GmbH): Für was wird die Förderung in 2023 verwendet, wie bewertet der Senat die fachliche Arbeit von PINKDOT, insbesondere für die queere Community, und aus welchen fachlichen Gründen werden die Projektmittel für 2024/25 gestrichen? Welche neuen Schwerpunktsetzungen werden vorgenommen und warum?</p> <p>TA 20 Aus welchen fachlichen Gründen will der Senat den 2023er Ansatz in 2024/25 streichen? Welche neuen Schwerpunktsetzungen werden vorgenommen und warum?</p> <p>TA 21 Erläuterung des fehlenden Aufwuchses</p> <p>TA 22 Bitte um Erläuterung des Teilansatzes und der verschiedenen Unterpunkte. Wie sind die Kriterien? Wie erfolgt die Vergabe?</p> <p>TA 22.1. "Weniger i. H v. 400.000 € ab 2024 zur Ermöglichung neuer Schwerpunktsetzungen. Umsetzung einer Konferenz zur Künstlichen Intelligenz“ Wer ist Träger der Konferenz? Inwiefern ist KI Thema / Aufgabe der Landespolitik? Welche Zielsetzungen / Schwerpunkte hat die Konferenz?</p> <p>TA 22.2. Bitte die Diskrepanz zwischen dem „weniger in Höhe von 2.000.000 € ab 2024“ und dem „mehr von 3.750.000 € ab 2024“ erläutern. Welche neuen Schwerpunktsetzungen sind damit gemeint? Welche Maßnahmen zur Förderung der digitalen Infrastruktur fallen dadurch weg?</p> <p>TA 22.3. (Fonds Digitaler Wandel und hier 22.3: „Digitalisierung Objekte kulturelles Erbe Land Berlin“ und digiS): Warum soll für das Projekt digiS kein Tarifausgleich in Gestalt einer Tarifpauschale in Verbindung mit der zentralen Haushaltsvorsorge im Epl. 29 erfolgen? Welche Konsequenzen hätte dies für die weitere Projektarbeit?</p> <p>TA 24 Bitte um Erläuterung des Teilansatzes</p> <p>TA 25 Bitte um Erläuterung des fehlenden Aufwuchses TA 26 Bitte um Erläuterung des fehlenden Aufwuchses</p> <p>TA 27 Bitte um Erläuterung des Teilansatzes. Welches Konzept liegt diesem Vorhaben zugrunde? Welche Maßnahmen sind geplant und wie</p>		

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>werden benachteiligte Nachbarschaften bestimmt? Wer soll Träger des Projekts sein?</p> <p>TA 28 (Berlin Mondiale): Aus welchen fachlichen Gründen soll der Zuschuss für die Berlin Mondiale um 150.000 € gekürzt werden? Warum wird dieser Umstand im Zusammenhang mit der Titelumsetzung in der Titelerläuterung nicht transparent gemacht? Bitte um Erläuterung der Absenkung. Für Berlin Mondiale sind wieder Mittel eingestellt. Wie erklären sich die 357.500 € / 365.113 € ?</p> <p>TA 29 (Max – Artist in Residence): Wie viele Schulen nahmen an dem Projekt Max – Artist in Residence aktuelle teil? Wie viele Schulen haben Interesse an einer Teilnahme bekundet? Wie viele zusätzliche Mittel wären von Nöten, um diesen Bedarf zu decken?</p> <p>TA 30: Wie viele regionale Kinderopernhäuser gibt es in Berlin? Inwiefern wird die Gründung weiterer regionaler Kinderopernhäuser unterstützt? Welcher zusätzliche Aufwand entsteht in der Koordinierung an der Staatsoper durch die Gründung weiterer Kinderopernhäuser? Welche zusätzlichen Mittel werden dadurch notwendig? Gibt die Staatsoper eigene Mittel in das Educationprogramm „Kinderopernhaus“?</p> <p>TA 31. Bitte um Erläuterung des Teilansatzes. Mehr ab 2024 i. H v. 200.000 € für die Erprobung und Bespielung einer Modellfläche für Kulturveranstaltungen im öffentlichen Raum („Free Open Air Spaces“). Wie werden die Mittel vergeben? Wird die Freie Szene beteiligt? Welche Kosten decken die eingestellten 200.000 Euro hinsichtlich der Modellfläche TXL ab? Welche baulichen Maßnahmen müssen hieraus finanziert werden? Reicht die Zuwendung für einen kostendeckenden Betrieb?</p> <p>TA 33 (Mindestgagen/Honorare für institutionell geförderte Bühnen, u.a. Kinder- und Jugendtheater) Bitte um Erläuterung des Teilansatzes. Ist der Betrag ausreichend? In welchem Verfahren bzw. nach welchen formalen und kulturpolitischen Kriterien erfolgt die Mittelvergabe bei den Mindestgagen/Honorare? Welche Bühnen sind in diesem Fall antragsberechtigt (und welche nicht)?</p> <p>TA 34 (Classical next): Bitte um Erläuterung des Förderzwecks und -gegenstandes sowie des geplanten Formats. Bitte um Erläuterung des Teilansatzes. Wie sind die Kriterien? Wie erfolgt die Vergabe? Bitte um</p>		

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>Aufschlüsselung der Mittelverwendung und Darlegung des Konzepts. TA 35 Bitte um Erläuterung des Teilansatzes. Wie sind die Kriterien? Wie erfolgt die Vergabe? Bitte um Aufschlüsselung der Mittelverwendung und Darlegung des Konzepts. TA 36 Bitte um Erläuterung des Teilansatzes. Wie sind die Kriterien? Wie erfolgt die Vergabe? Bitte um Aufschlüsselung der Mittelverwendung und Darlegung des Konzepts. TA 38 (Koloniales Denkzeichen): Bitte um Darlegung des Konzepts und Planungsstandes bei der Umsetzung des kolonialen Denkzeichen. Gibt es einen partizipativen Prozess mit zivilgesellschaftlichen Organisationen aus dem Bereich Dekolonisierung? Wann erfolgt die Umsetzung?</p>		
85.	g)	S. 54-59	0810	68569 übergreifend	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Übergreifend und zu TA 22.2. Förderung der Digitalen Infrastruktur im Kulturbereich. Hier insbesondere zu: Kultur Eventkalender Es gibt mehrfache extrem ähnliche Onlinekulturkalender, die vom Senat vollfinanziert werden. Auf welcher Evaluation beruht die Intention, diese alle weiterzubetreiben? Wird evaluiert, inwiefern kostenlose privatwirtschaftliche Angebote den Bedarf decken? Welche Kosten entstehen im einzelnen und welche Nutzerzahlen stehen dem gegenüber? Wie hoch sind die laufenden Kosten und die durchschnittliche tägliche Nutzerzahl jeweils für: https://www.berlin.de/kultur-und-tickets/ https://www.draussenstadt.berlin/de/veranstaltung-eintragen https://www.creative-city-berlin.de/en/events/all/ https://www.berlin-buehnen.de/de/ 2023 sollten Berlin Bühnen und das Museumsportal in eine neue Plattform integriert werden, Kulturdaten.berlin, ein Projekt der Technologiestiftung: https://kultur-b-digital.de/kulturdaten-berlin/, dies ist jedoch nicht geschehen, das Programm wurde seit einem Jahr nicht weiterentwickelt. Ist eine Fortführung der Plattform geplant, wenn ja, welche Summe ist dafür geplant, was kostete sie bislang, und wann ist der Launch?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 64 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 85 a) – g) <i>beschlossen</i>							
86.		S. 60	0810	68609	Diversitätsfond	Welche Maßnahmen sind in 22/23 umgesetzt worden und was ist konkret für 2024/2025 geplant?	Bündnis 90/Die Grünen mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
87.	a)	S. 60 f.	0810	68610	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen	Zu TA 1, Bildende Kunst: Bitte um Überblick über die Maßnahmen. Zu TA 8, Wiederaufnahmefonds: Bitte um tabellarische Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der geplanten Maßnahmen. Zu TA 9, Honoraruntergrenzen: Bitte um Übersicht über die Zuwendungsempfänger, denen Mittel zum Ausgleich von Honoraruntergrenzen ausgereicht werden. Gab es bei der Bedarfsermittlung Abstimmung mit den Vertretungen der Künstlerinnen und Künstlern (BBK, Laft,...)?	Koalition Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
87.	b)	S. 60 f.	0810	68610	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen, TA 3: Darstellende Künste/Tanz		
		i. V. m.		i. V. m.	i. V. m.		
		S. 79-82		68322	Zuschüsse an sonstige Privattheater		
					<p>Bitte um tabellarische Listung aller Fördermittel-Empfänger in den Förderstrecken Konzeptförderung für Häuser, 4-jährige Konzeptförderung für Gruppen/Einzelkünstlerinnen ohne Spielstätte, 2-jährige Basisförderung für Produktionsorte und 2-jährige Basisförderung für Gruppen/Einzelkünstlerinnen in den Jahren 2019-2027 a) unter Angabe der beantragten und bewilligten Fördersummen, b) unter Ausweisung der Fördermittelempfänger, deren Förderung reduziert oder beendet wurde und c) unter Gegenüberstellung der Gesamtsummen pro Förderstrecke? Können Sie bitte ungefähr einschätzen, wie viele Beschäftigte im Umfeld freier Gruppen mit/ohne Haus übers Jahr ungefähr in festen oder freien Beschäftigungsverhältnissen arbeiten? Inwiefern profitieren strukturell geförderte Einrichtungen in Berlin von der Arbeit der freien Kompagnien mit/ohne Haus?</p> <p>Welche Vorgaben/Hilfestellungen gibt der Senat, um der Jury zu ermöglichen, Vergleichbarkeit unter den Förderanträgen in Hinsicht auf folgende Kriterien zu gewährleisten: Größe des Hauses/der Gruppe, feste und freie Beschäftigungsverhältnisse, internationale Strahlkraft? Welcher Art war die Auswertung, die der Senat gemeinsam mit der Jury nach Erarbeitung der Empfehlung vorgenommen hat? Welche Überlegungen bestehen senatsseitig zur Verbesserung der Planungssicherheit für freie Gruppen?</p> <p>Welche Pläne verfolgt der Senat, um die freie Theaterszene zu erhalten? Hat die Jury einen Katalog von Maßnahmen für die Kulturverwaltung erstellt, mit dessen Hilfe der Senat die Kompagnien bei der Suche nach neuen Standorten oder neuen Förderinstrumenten unterstützen kann?</p>	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
87.	c)	S. 60	0810	68610	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen	<p>Bericht mit Erläuterungen zu allen im Titel vorgenommenen Mittelkürzungen, Mittelaufstockungen, Teilansatzzusammenlegungen (Jazz/Ernste Musik) und der Sonstigen Maßnahmen im Bereich Honoraruntergrenzen(Kriterien/Verteilung).</p> <p>Konkret Beantwortung der Frage: Wo wurden im TA 3 200.000 Euro gekürzt? Warum wurden die 300.000 Euro zur Stärkung des Jazzschwerpunktes in der Alten Münze von der Projektförderung in diesen Titel verlagert? TA 6. Was wird hier konkret finanziert und in welcher Höhe?</p>	Die Linke	Bericht
87.	d)	S. 60 f.	0810	68610	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen	<p>TA 1 Bitte erläutern, wofür die VE in 2024, in Höhe von 925.000 € für Bildende Kunst, bestimmt sind. Sind hier Projekträume gemeint? Bitte erläutern, warum die 125.000 € für Preise für Freie Projekträume aus Titel 810 68610 (S. 60) „Mittelverlagerung Projektraumpreis zu Titel 68610“, jetzt im Titel 810 68610 zur Stärkung der Basisförderung Projekträume verwendet werden? Wird es den Preis nicht mehr geben? In welcher Form sollen die Mittel verausgabt werden und wie sieht die Basisförderung der Projekträume zukünftig aus?</p> <p>TA 2 (Musik (Jazz und Ernste Musik)): Welche fachlichen Gründen haben den Senat zur Zusammenlegung der separaten Teilansätze U-Musik und Ernste Musik bewogen? Soll infolge dieser Zusammenlegung auch das Vergabeverfahren inkl. der Jurys fusioniert werden? Aus welchen fachlichen Gründen soll der saldierte Ansatz um 200.000 € gekürzt werden? Wie viele Mittel stehen dann zukünftig jeweils für die Förderung des Jazz (abzüglich der 300.000 € zur Stärkung des Jazzschwerpunktes in der Alten Münze) und der Ernsten Musik zur Verfügung? Warum soll für freie Musikgruppen kein Tarifausgleich in Gestalt einer Tarifpauschale in Verbindung mit der zentralen Haushaltsvorsorge im Epl. 29 erfolgen? Bitte erläutern, welche haushälterischen Konsequenzen die Zusammenlegung der eigenständigen Genres Alte Musik, Neue Musik und Jazz hat, und in wieweit die Budgets, die den Genres bisher getrennt zugestanden haben, zusammengeführt werden. Wir bitten um Erläuterung, welche Summen für welche Bereiche vorgesehen sind.</p>	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>Welche neuen Schwerpunkte sollen mit dem Weniger von 200.000 € ermöglicht werden? Wo werden die 200.000 € eingespart? Bitte die Maßnahmen erläutern, welche mit den für 2024 geplanten 300.000 € zur Stärkung des Jazzschwerpunktes in der Alten Münze vorgesehen sind. Warum sind diese Mittel hier verortet? Bitte um Aufschlüsselung der genauen Budgets für jeweils Ernste Musik und Jazz? Wird es keine Förderung für sonstige U-Musik jenseits von Jazz geben? Bitte die "neuen Schwerpunktsetzungen" erläutern.</p> <p>TA 3 (Darstellende Künste/Tanz): In 2022/23 waren in diesem Teilansatz jeweils 20.000 Euro laut Erläuterung zur Förderung des Projektes „Schönheit gegen Gewalt – Kiezoper Projekt Schöneberg Nord“ enthalten. Bedeutet die Erläuterung im aktuellen Haushaltsplanentwurf „Weniger ab 2024 i. H. v. 20.000 € zur Ermöglichung neuer Schwerpunktsetzungen“, dass diese Förderung für 24/25 gestrichen wurde? Falls ja, wird das Kiezoperprojekt künftig über einen anderen Titel unterstützt werden? Bitte die "neuen Schwerpunktsetzungen" erläutern.</p> <p>TA 5 Bitte um Aufschlüsselung der Mittelverwendung und Darlegung des Konzepts TA 6 Bitte im Detail erläutern, wie die Fortbildungs- und Qualifizierungsprogramme für die Freie Szene im Rahmen der EFRE/ESF-Projekte der Programme INP III und KuWiQ III, für die ein Mittelaufwuchs i. H. v. 250.000 € in 2024 und 550.000 € in 2025 vorgesehen ist, konkret aussehen? Bitte um Aufschlüsselung der Mittelverwendung und Darlegung des Konzepts TA 7 Bitte detailliert erläutern, welche Schwerpunktmaßnahmen durch die Kürzung von 50.000 € konkret ermöglicht werden und zu wessen Lasten die Kürzung gehen? Bitte um Aufschlüsselung der Mittelverwendung und Darlegung des Konzepts</p> <p>TA 9: Sonstige Maßnahmen im Bereich Honoraruntergrenzen: In welchem Verfahren bzw. nach welchen formalen und kulturpolitischen Kriterien erfolgt die Mittelvergabe im Bereich Honoraruntergrenzen? Welche freie Gruppen sind in diesem Fall antragsberechtigt (und welche nicht)? Wo liegt der Unterschied zu 68569 TA10?</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 65 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 87 a) – d) <i>beschlossen</i>							
88.	a) S. 62 S. 71	0810	68615 89110 übergreifend	Arbeitsräume, Anmiet- und Investprogramm	<p>Wie geht die Koalition mit dem bereits ausgearbeiteten Konzept der Vorgängerregierung zu einem „ARP 3:0“ um – wird dieses Konzept weiterverfolgt und umgesetzt?</p> <p>Wird aktuell an einer funktionierenden Organisationsstruktur in der Verwaltung gearbeitet, zum Beispiel indem verbindliche schriftliche Verträge und Vereinbarungen die Verantwortlichkeiten, Aufgaben, Rechte und Pflichten aller Beteiligten transparent und für alle nachvollziehbar festlegen?</p> <p>Wann wird ein Arbeitsausschuss gebildet, in dem zwingend alle per Vertrag oder Vereinbarung gebundenen Stakeholder (gGmbH, Dienstleister*innen, Kooperationspartner*innen) vertreten sind?</p> <p>Wurde im Haushalt Vorsorge getroffen, um die Arbeitsfähigkeit von PROSA zu erhöhen, indem Stellen aufgestockt oder zusätzlich bewilligt werden und entsprechende Räumlichkeiten zur Verfügung stehen?</p> <p>Die laufenden Haushaltsverhandlungen haben im Frühsommer zu einem Budgetstopp im Anmietbudget der KRB geführt, laufende Projekte konnten so nicht weiter entwickelt werden, da unklar war, ob die im HH 22/23 hierfür bewilligten Mittel in Höhe von 3 Mio. auch ab 24 zur Verfügung stehen. Besteht dieser Budgetstopp derzeit immer noch und welche der begonnenen Anmietprojekte können deswegen nicht weiterverfolgt werden, gehen hierdurch Räume verloren?</p> <p>Problem: Atelierwohnungen – viele der Ende der 90er Jahre/Anfang 2000er Jahre fertiggestellten Atelierwohnungen fallen aktuell aus der Mietpreis- und Belegungsbindung – hat die Senatsverwaltung einen Überblick wie viele Atelierwohnungen so verloren gehen und wurde Vorsorge getroffen, dass beispielsweise im Neubau neue Atelierwohnungen entstehen?</p>	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>Zu 68615: Was wird mit der veranschlagten Kürzung über 1,8 Mio. konkret gekürzt? Was wird konkret mit der Aufstockung gefördert? Für welche zusätzlichen Aufgaben werden die Sach- und Personalkosten erhöht? Wo findet sich die Finanzierung des Gebäudeskans kulturelle Infrastruktur? Welche konkreten Aufgaben bekommt die KRB finanziert: Kulturkataster, Uferhallen, Alte Münze? Wie setzt sich die Aufstockung zusammen?</p> <p>Zu 89110: Wie sollen Investitionen in landeseigene Liegenschaften nach Ablauf der zeitlich begrenzten Verlagerung von Mitteln aus dem Innovationsfonds sichergestellt werden? Wie werden Planungsprozesse vor diesem Hintergrund gestaltet?</p>		
88.	b)	S. 62 f.	0810	68615	Zuschüsse an Serviceeinrichtungen zur Bestandssicherung von Arbeitsräumen für Künstlerinnen und Künstler	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>schrieben und wer übernimmt hierfür die Federführung? Wie werden Künstler*innen, die Freien Szene eingebunden? Inwiefern deckt das bestehende Modellprojekt und Onlinetool https://raumsonde.org/ die Zielstellungen des Kulturkatasters ab? Ist eine Finanzierung des Onlinetools zur Weiterentwicklung für alle weiteren Bezirke über Neukölln und Lichtenberg hinaus und zur Instandhaltung gesichert? Wieviel ist bereits in die Entwicklung des Kulturkatasters geflossen, wird dessen bisherige Entwicklung evaluiert? Warum sind Mittel für das Kulturkataster ebenfalls in 54010 veranschlagt, die außerdem noch für 2024 einen anderen Betrag umfasst? Verbleiben die laufenden Mietverträge bei der GSE? Auf welcher Grundlage basieren die Aufwüchse für die KRB gGmbH? Wie hoch sind die Verwaltungskosten bei GSE und KRB? Wieviele Personalstellen sind mit welchen Tätigkeiten bei GSE und KRB betraut? Wie schlüsseln sich die Kosten für die kulturfachliche Projektleitung Alte Münze auf? Betreffen die Kosten für die kulturfachliche Projektleitung nur die anteilig entstehenden Arbeitsräume? Die Projektleitung wurde bereits an die KRB gGmbH übergeben. Welche laufenden Kosten entstehen hier bereits? Bitte den Aufwuchs der Mittel für die KRB gGmbH detailliert erläutern. Von 1.676 Bewerbungen für Atelierwohnungen und -Häuser wurden im Jahr 2022 ganze 143 gefördert. Wie erklärt sich die Quote von 8,5%?</p>		
<p><u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 66 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 88 a) und b) <i>beschlossen</i></p>							
89.	S. 64	0810	68616	Zuschüsse für Projekte aus Mitteln des Hauptstadtkulturfonds	Bitte um Übersicht über die geförderten Projekte 2022/23 und die bisherigen Planungen für 2024/25.	Koalition	Bericht
<p><u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 67 <i>beschlossen</i></p>							

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
90.	a)	S. 64	0810	68621	Zuschüsse für bezirksübergreifende kulturelle Aktivitäten	<p>TA 3, RambaZamba gGmbH: Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der aktuellen Fördermittel.</p> <p>TA 6, Radialsystem V GmbH: Bitte um Erläuterungen zum Zuwendungsempfänger (Rechtsform, Größe, Anzahl der Beschäftigten usw.)</p> <p>TA 10, Jugendkulturticket und Stipendien: Bitte um Überblick über die Maßnahmen 2022/23 sowie darüber, ob eine Evaluation in Arbeit/in Planung ist.</p> <p>TA 11, Partizipative Musikschulentwicklungsplanung: Bitte um Erläuterung. Wie verhält sich die Entwicklungsplanung zur Arbeit am Musikschulgesetz?</p> <p>TA 12, Bezirkliche Planung im Rahmen der Strategie der integrierten Infrastrukturplanung (SIIP): Bitte um Listung der Instrumente der SIIP. Bitte um Darstellung zur Verzahnung der SIIP-Instrumenten mit Stadtentwicklungsinstrumenten anderer Ebenen. Auf welche Weise soll die Fachplanung erweitert werden?</p>	Koalition	Bericht
90.	b)	S. 64	0810	68621	Zuschüsse für bezirksübergreifende kulturelle Aktivitäten	<p>Bericht mit Erläuterungen zu allen Mittelkürzungen, Mittelaufstockungen und Mittelstreichungen, sowie neuen Teilansätzen,</p> <p>bei TA 10: inwiefern sind die Ergebnisse der Evaluation des Jugendkulturtickets bei der Streichung des Teilansatzes berücksichtigt worden?</p> <p>Bei TA 11: ersetzt die Erstellung einer gesamtstädtischen Musikschulentwicklungsplanung den geplanten Gesetzentwurf für ein Musikschulgesetz?</p>	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
90.	c)	S. 64	0810	68621	Zuschüsse für bezirksübergreifende kulturelle Aktivitäten	<p>1. Verbirgt sich hinter diesem Ansatz auch die Finanzierung der Offensive Kulturbus? Falls nein, wo ist die in welcher Höhe etatisiert bzw. aus welchen fachlichen Gründen soll dieses Projekt nicht fortgeführt werden? TA 3 Inwiefern wird der Stufenplan berücksichtigt?</p> <p>2. TA 4 (Kulturinitiative Förderband gGmbH (Theaterhaus Mitte): Welche Vorsorge hat der Senat für die Fortführung vom Berliner Spielplan Audiodeskription getroffen, wenn im Mai 2024 die Projektförderung durch die DKLB ausläuft?</p> <p>3. TA 6 (Förderung von Radialsystem V GmbH): Warum soll für das Radialsystem kein Tarifausgleich in Gestalt einer Tarifpauschale in Verbindung mit der zentralen Haushaltsvorsorge im Epl. 29 erfolgen? Welche Konsequenzen hätte dies für die weitere Arbeit des Radialsystems als Präsentationsort für freie Gruppen und Künstler*innen?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 68 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 90 a) – c) <i>beschlossen</i>								
91.	a)	S. 67 f.	0810	68628 i. V. m. 68639	Zuschüsse für besondere kulturelle Projekte Zuschuss an die Stiftung für Kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung	Zu TA 3 Berliner Projektfonds Urbane Praxis (BPUP): Bitte um Überblick über die Aktivitäten. Wie viele Personalstellen verwalten den Projektfonds. Stehen dem Programm weiterhin 300.000 Euro zur Verfügung? Bitte um Darstellung der Förderzwecke. Bitte um Überblick über die Ausschreibungen zur Vergabe der Fördermittel. Wann ist die nächste Förderrunde geplant?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
91.	b)	S. 67	0810	68628	Zuschüsse für besondere kulturelle Projekte	<p>Es wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:</p> <p>a. Sind die 300.000 € in Erläuterung 2 (Tanzpakt) eine politische Setzung, also Mittel die nicht für die spartenoffenen Förderung zur Verfügung stehen?</p> <p>b. Wird (Erläuterung 3) der Berliner Projektfonds Urbane Praxis jetzt aus dem Festivalfonds bezahlt, ohne dass die Mittel – wie bisher - bei der Stiftung Kulturelle Weiterbildung etatisiert sind?</p> <p>c. Wie begründet sich die vorgenommene Mittelumsetzung von der Stiftung Kulturelle Weiterbildung in den Titel 68628?</p> <p>d. Sind die 300.000 € in 2024 und die 1,5 Mio. € in 2025 für diverse Kofinanzierungen eine Mittelverlagerung (wenn ja, woher?) oder sind das weitere politische Setzungen im Titel?</p> <p>e. Findet die Verlagerung aus dem Innovationsfonds tatsächlich nur einmalig in 2024 statt?</p> <p>f. Welche Mittel stehen vor dem Hintergrund von a-d in 2024 und 2025 tatsächlich noch für die Jury zur Vergabe in den jeweiligen spartenoffenen Förderungen zur Verfügung? Verbergen sich hinten den ausgewiesenen Aufwüchsen im Titel tatsächlich reale Kürzungen in der spartenoffenen Förderung auf 11.141.000 € in 2024 und 9.641.000 € in 2025? Wenn ja: wie wird das kulturpolitisch begründet?</p>	Die Linke	Bericht
91.	c)	S. 67	0810	68628	Zuschüsse für besondere kulturelle Projekte	Wer oder was genau soll 2025 und 2026 im Rahmen von „zeitgeschichtliche[n] und erinnerungskulturelle[n] Projekte[n] gefördert werden? (Bitte jeweils darstellen)	AfD	mündlich
91.	d)	S. 67 f.	0810	68628 i.V.m. 68639	Zuschüsse für besondere kulturelle Projekte Zuschuss an die Stiftung für Kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung	Aus welchen fachlichen Gründen will der Senats das Projekt DRAUSSENSTADT beenden?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 69</u> zur der lfd. Nr. 91 a), b) und d) <i>beschlossen</i> ; nach Aussprache lfd. Nr. 91 c) erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
92.	a)	S. 68	0810	68638	Förderung von Wirtschaftsfreiheit und kultureller Freiheit	Bitte um Überblick über die Aktivitäten seit 2022, mit Kostenaufstellung. Wurde die zentrale Anlaufstelle zur Beratung geflüchteter Menschen eingerichtet? Wie viele Beratungen wurden durchgeführt? Mit welchen Kultureinrichtungen wurden Kooperationen aufgenommen/weitergeführt? Gibt es Anträge von türkischen Künstlerinnen und Künstlern?	Koalition Bericht
92.	b)	S. 68	0810	68638	Förderung von Wirtschaftsfreiheit und kultureller Freiheit	1. An wen genau richtet sich das Programm? 2. Wer wurde 2022 und 2023 mit welchen Einzelsummen gefördert? (Bitte aufschlüsseln) 3. Wer wird 2024 und 2025 mit welchen Einzelsummen gefördert? (Bitte aufschlüsseln)	AfD Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 70</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 92 a) und b) <i>beschlossen</i>							

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
93.	a)	S. 68	0810	68639	Zuschuss an die Stiftung für Kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung	<p>Mit welchen Mitteln ist die Servicestelle für die bezirklichen Musikschulen (SBM) ausgestattet?</p> <p>Zum Geschäftsbereich DAC: Bitte um Überblick über die Diversitätsoffensive, deren Umsetzung ab 2023 geplant war. Welche landesgeförderten Einrichtungen wurden eingebunden? Gibt es Verbindungen mit türkischen Künstlerinnen/Künstler oder Vertretungen türkischer Künstlerinnen/Künstler? Welcher Art waren die Vorbereitungen ab 2021 zu einer Einrichtung einer zentralen Ombuds- und Beschwerdestelle zur Umsetzung des AGG in den öffentlichen Kulturinstitutionen? Welche Mittel wurden dazu verwendet? Wie wird das Programm fortgesetzt?</p> <p>Zum Geschäftsbereich IKtF/Institut für Kulturelle Teilhabeforschung: Welche Mittel standen 2022/23 zur Verfügung, welche Mittel in 2024/25? Welche Strategien wurden erarbeitet/sind in Arbeit? Soll das Projekt KulturMonitoring fortgesetzt werden? Welche Mittel sind dafür eingeplant? Welche Einrichtungen beteiligen sich, welche Einrichtungen nicht? (Bitte um tabellarischen Überblick.) Welche Kosten entstehen den beteiligten Einrichtungen an der Teilnahme an KulMon?</p>	Koalition	Bericht
93.	b)	S. 68	0810	68639	Zuschuss an die Stiftung für kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung	Es wird ein Bericht erbeten, der die vorgenommenen Mittelumsetzungen sowie Aufstockungen und Kürzungen im Detail erläutert	Die Linke	Bericht
93.	c)	S. 68	0810	68639	Zuschuss an die Stiftung für kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung	<p>1. Mit Mitteln in welcher Höhe wurde das Projektbüro „Diversity Arts Culture“ unter dem Dach der Stiftung für kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung 2022 und 2023 jeweils gefördert?</p> <p>2. Mit Mitteln in welcher Höhe wird das Projektbüro „Diversity Arts Culture“ unter dem Dach der Stiftung für kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung 2024 und 2025 jeweils gefördert?</p>	AfD	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
93.	d)	S. 68	0810	68639	Zuschuss an die Stiftung für Kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung	Bitte um Übermittlung des Stellenplans, inklusive Zuordnung der verschiedenen Aufgabenbereiche. In welchem Verhältnis stehen die Produktionsmittel zu den Verwaltungsausgaben und den Ausgaben für Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation? Bitte einzeln nach Aufgabenbereichen, Maßnahmen und Projekten auflisten.	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 71 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 93 a) – d) <i>beschlossen</i>								
94.		S. 69	0810	68692	Sonstige Zuschüsse aus ESF-Mitteln (Förderperiode 2021-2027)	Wie vielen Menschen wird mit den Mitteln eine Teilnahme am FSJ-Kultur ermöglicht? Werden an anderer Stelle weitere Mittel für die Förderung des FSJ-Kultur bereitgestellt? Wie viele Bewerbungen gab es 2021 – 2023 für ein FSJ-Kultur und wie viele davon konnten ein FSJ-Kultur antreten?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis/Hinweis:</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 69 a) und b) und 95 <i>beschlossen (s.o.)</i>								
95.		S. 70	0810	68697	Sonstige Zuschüsse aus EFRE-Mitteln (Förderperiode 2021-2027)	Stärkung des Innovationspotentials in der Kultur: Welche Projekte sind für 24 und 25 geplant, welche Projekte haben 22 und 23 stattgefunden?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis/Hinweis:</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 69 a) und b) und 94 <i>beschlossen (s.o.)</i>								
96.	a)	S. 71	0810	89110	Zuschüsse für den Ausbau von Arbeitsräumen für Künstlerinnen und Künstler	Bitte um Erläuterungen zum Innovationsförderfonds und den massiven Aufwüchsen dieses Titels von 2023 auf 2024 sowie von 2024 auf 2025. Wie ist die Perspektive nach 2025?	AfD	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
96.	b)	S. 71	0810	89110	Zuschüsse für den Ausbau von Arbeitsräumen für Künstlerinnen und Künstler	Wie erklären sich die Sperrvermerke (10.500.00 € in 2024 / 16.850.000 € in 2025) für die Mittel aus dem Innovationsförderfonds? Wie errechnen sich die gestrichenen Mittel (1.112.000 € '24 / 612.000 € '25) zur Ermöglichung neuer Schwerpunktsetzungen? Welche neuen Schwerpunkte sind damit gemeint? Für wen sind die zusätzlichen 500.000 € für die Uferhallen gedacht? vgl. Titel 68615 Fließen weitere Mittel in die Uferhallen und wenn ja, zu wessen Ungunsten? Handelt es sich dabei um Arbeitsräume aus dem Arbeitsraumprogramm?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache lfd. Nr. 96 a) und b) erledigt (s. Inhaltsprotokoll)								
97.		S. 71	0810	89122	Zuschüsse zur Modernisierung von Immobilien mit kultureller Nutzung	Erbeten wird ein Bericht, der begründet, warum das sog. „Kulturmodernisierungsprogramm“ fast um die Hälfte der Mittel gekürzt wurde und mit welchen konkreten Maßnahmen die Koalition plant den vorhandenen Sanierungsrückstau bei Kulturimmobilien in den kommenden Jahren anzubauen?	Die Linke	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 72 beschlossen								
98.		S. 75	0810	68219	Zuschuss an die Hebbel-Theater Berlin GmbH	1. Warum wurde bei der Fortschreibung des Plan-Ansatzes der Betrieb der Probebühne Gotzkowskystraße nicht berücksichtigt? Wie hoch liegen die laufenden Kosten p.a. und wie bzw. zu Lasten welcher Positionen sollen diese gegenfinanziert werden? 2. Wie haben sich die Betriebskosten seit 2021 entwickelt und inwieweit sind diese durch den FM-Zuschuss gedeckt? Sind Energiemehrkosten berücksichtigt?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)								
99.	a)	S. 76	0810 MG 02	68225	Zuschuss an die Friedrichstadt-Palast Betriebsgesellschaft mbh	Wofür sind die Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen?	Koalition	mündlich

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
99.	b)	S. 76	0810 MG 02	68225	Zuschuss an die Friedrichstadt-Palast Betriebsgesellschaft mbh	Weist die Friedrichstadt-Palast Betriebsgesellschaft mbh einen Nachhaltigkeitsbericht aus? Welche Abwägung veranlasst die Friedrichstadt-Palast Betriebsgesellschaft mbh dazu, in ihrer Kommunikation auffällig oft wenig nachhaltige Materialien zu verwenden? Welche Kosten werden für die Kommunikation, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit aufgewandt? Bitte nach Personal, Material und Kosten für Dienstleister*innen / Dienstleistungen aufschlüsseln.	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<p><u>Ergebnis:</u> nach Aussprache lfd. Nr. 99 a) erledigt (s. Inhaltsprotokoll); Berichtsauftrag Nr. 73 zu der lfd. Nr. 99 b) <i>beschlossen</i></p>								
100.	a)	S. 76	0810 MG 02	68239	Zuschuss an die Stiftung Oper in Berlin	Welche Aufgaben werden im nichtkünstlerischen Bereich an Dritte (Outsourcing) übertragen? Wie kommt die Stiftung ihrer Fürsorgepflicht gegenüber künstlerischem Personal und seiner spezifischen Anforderungen in Musik und Tanz nach? Besteht für Beschäftigte auch für Arbeitszeiten außerhalb von Aufführungen (bspw. Proben) Kranken- und Unfallversicherungsschutz? Bildet die Stiftung aus? Wenn ja, in welchen Berufen? Wird das Enhance-Mentorship-Programm des Berliner Staatsballetts für Absolventinnen/Absolventen der Staatlichen Ballettschule Berlin fortgesetzt?	Koalition	Bericht
100.	b)	S. 76	0810 MG 02	68239	Zuschuss an die Stiftung Oper in Berlin	1. Welche Beträge entfielen 2022 jeweils auf die Staatsoper, die Komische Oper und die Deutsche Oper? 2. Welche Beträge entfielen 2023 jeweils auf die Staatsoper, die Komische Oper und die Deutsche Oper? 3. Welche Beträge entfallen 2024 jeweils auf die Staatsoper, die Komische Oper und die Deutsche Oper? 4. Welche Beträge entfallen 2025 jeweils auf die Staatsoper, die Komische Oper und die Deutsche Oper?	AfD	Bericht
100.	c)	S. 76	0810 MG 02	68239	Zuschuss an die Stiftung Deutsche Oper in Berlin	Ist eine Überführung des Education Programm des Vereins „Tanz ist KLASSE! e.V.“ in die Strukturen des Staatsballetts vorgesehen? Wenn ja, in welchem Umfang? Wenn nein, in welchem Umfang erhält der Verein Förderungen in den Jahren 2024 und 2025?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 74</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 100 a) – c) <i>beschlossen</i>							
101.	S. 77	0810 MG 02	68243	Zuschuss an die Volksbühne	Welche Regelungen / Anweisungen liegen Verträgen zugrunde, aufgrund derer landesgeförderte, freie Projekte eigene Mittel zuschießen müssen, um in der Volksbühne auftreten zu können? Die Volksbühne wird so doppelt seitens des Senates unterstützt. Welche Maßnahmen ergreift der Senat, um eine derartige Doppelförderung zu vermeiden?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
102. a)	S. 77	0810 MG 02	68246	Zuschuss an das Maxim Gorki Theater	Bitte um Überblick über die finanzielle Situation des Gorki Theaters im Vergleich zu den anderen Landestheatern. Welche Planungen bestanden im letzten Jahr zur finanziellen Ausstattung des Hauses? Was begründet die Ansatzbildung?	Koalition	Bericht
102. b)	S. 77	0810 MG 02	68246	Zuschuss an das Maxim Gorki Theater		Die Linke	Titel anhalten
102. c)	S. 77	0810 MG 02	68246	Zuschuss an das Maxim Gorki Theater	In welcher Höhe weist das Gorki Theater ein strukturelles Defizit aus, welches in 2023 nur durch einmalige Zuschüsse (aus Coronahilfe und für den Brandschutz sowie die Akquise von Drittmitteln) ausgeglichen wurde und in 2024/25 lediglich teilweise durch die Entnahme von Rücklagen kompensiert werden kann? Inwieweit ist die Fortschreibung der Ansätze in 2024/25 geeignet, dieses Defizit ohne (weitere) Kürzungen beim künstlerischen Etat, bei den Personalmitteln oder durch die Erhöhung von Eintrittspreisen auszugleichen?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 75</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 102 a) und c) <i>beschlossen</i>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
103. a)	S. 79	0810 MG 02	68322	Zuschüsse an sonstige Privattheater	Es wird ein Bericht erbeten, der erläutert, warum bei der Umsetzung des Evaluierungsgutachtens nicht der empfohlenen Neuaufnahme zweier Theater, des Chamäleons und des English Theaters, entsprochen wurde und aus dem hervorgeht, wie die geförderten Häuser, die alle einen deutlich höheren Mittelbedarf angemeldet hatten, mit den bewilligten Mitteln, die nicht im Gutachten berücksichtigten gestiegenen Kosten für aktualisierte Honoraruntergrenzen, Miet-, Inflations- und Energiekostenausgleich finanzieren sollen ohne dass dies zu Lasten des Programms und des Personals geht? Zudem soll erläutert werden, wie die Senatsverwaltung die offensichtlich nicht funktionalen Förderstrukturen im Bereich der Konzeptförderung für Spielstätten mit und ohne Spielstätte, sowie in der Basisförderung, verbessern will und welche Maßnahmen sie wann zu ergreifen gedenkt?	Die Linke	Bericht
103. b)	S. 79	0810 MG 02	68322	Zuschüsse an sonstige Privattheater	zu 16. a) Was genau passiert im Rahmen der „Evaluierung“ und wer wurde hier 2022 und 2023 jeweils mit welchen Summen gefördert? b) Was genau passiert im Rahmen der „Evaluierung“ und wer wird hier 2024 und 2025 jeweils mit welchen Summen gefördert?	AfD	mündlich
103. c)	S. 79	0810 MG02	68322	Zuschüsse an sonstige Privattheater	Warum wurde nicht entsprechend der Jury-Empfehlung/Gutachten veranschlagt? Wie bindend ist die Juryentscheidung?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<p><u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 76 zu der lfd. Nr. 103 a) <i>beschlossen</i>; nach Aussprache lfd. Nr. 103 b) und c) erledigt (s. Inhaltsprotokoll)</p>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
104. a)	S. 82	0810 MG 02	68323	Zuschuss an das Grips-Theater	Das Grips-Theater hatte einen Mehrbedarf aus Inflation, Energiekostensteigerung und veränderten Mindestgagen/ Honoraruntergrenzen sowie allgemeinen Lohnentwicklungen in Höhe von 646.960 Euro in 2024 und 750.544 Euro in 2025 (jeweils in Relation zum Haushalt 2023) angemeldet. Bewilligt im Entwurf sind aber nur 182.000 Euro zusätzlich in 2024 und 266.000 Euro in 2025 (in Relation zum Haushalt 2023). Wie soll das Grips Theater unter diesen finanziellen Voraussetzungen zukünftig verhindern, dass es gravierende Einschnitte im Angebot und den Arbeitsmöglichkeiten des GRIPS Theaters gibt?	Die Linke	mündlich
104. b)	S. 82	0810 MG02	68323	Zuschuss an das Grips-Theater	Welche finanziellen Mehrbedarfe wurden seitens des Theaters für 2024/25 geltend gemacht?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache lfd. Nr. 104 a) und b) erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
105.	S. 82 f.	0810 MG 02	68327	Zuschuss an die Berliner Ensemble GmbH	Warum werden die Mittel zur Gewährleistung der Zahlung von Löhnen auf Basis des im Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz geregelten Mindestlohns abgesenkt?	Die Linke	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
106. a)	S. 83 f.	0810 MG 02	68329	Sonstige Zuschüsse an Bühnen und Tanz	Es wird ein Bericht erbeten, der Teilansatz genau aufschlüsselt, wo Mittel im Bereich Tanz gekürzt werden und mit welcher Begründung: Welche Mittel stehen zukünftig für die Umsetzung der Maßnahmen Runder Tisch Tanz und der vorgelegten Konzepte zur Verfügung, wie schlüsseln sich die Mittel im Bereich Tanz für junges Publikum auf In welcher Höhe wird das Purple Tanz Festival gefördert. In welcher Höhe stehen real Mittel im Teilansatz 2 für Fördermaßnahmen im Bereich Tanz nach Abzug der Mittel für den jungen Tanz zur Verfügung?	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
106. b)	S. 83	0810 MG 02	68329	Sonstige Zuschüsse an Bühnen und Tanz	<p>zu 2.</p> <p>a) Welche „Sonstige[n] Maßnahmen im Bereich Tanz“ wurden im Rahmen dieses Titels 2022 und 2023 jeweils mit welchen Summen gefördert?</p> <p>b) Welche „Sonstige[n] Maßnahmen im Bereich Tanz“ werden im Rahmen dieses Titels 2024 und 2025 jeweils mit welchen Summen gefördert?</p> <p>zu 3.</p> <p>c) Welche „Projekte zur Inklusion“ wurden im Rahmen dieses Titels 2022 und 2023 jeweils mit welchen Summen gefördert?</p> <p>d) Welche „Projekte zur Inklusion“ werden im Rahmen dieses Titels 2024 und 2025 jeweils mit welchen Summen gefördert?</p>	AfD	Bericht
106. c)	S. 83 f.	0810 MG 02	68329	Sonstige Zuschüsse an Bühnen und Tanz	<p>1. Bitte um Darstellung des Sachstandes der Umsetzung der Ergebnisse vom Runden Tisch Tanz. 2. TA 2 (Sonstige Maßnahmen im Bereich Tanz): Aus welchen fachlichen Gründen soll der Teilansatz um 250.000 € gekürzt werden? Welche Auswirkungen würde dies auf die bestehende Projektförderung, die Berliner Tanzszene und die Entwicklung vom zeitgenössischen Tanz in der Stadt haben? 3. Verbirgt sich hinter diesem Teilansatz und der Teilsumme i.H.v. 275.000 € für „sonstigen Maßnahmen im Bereich Tanz für Tanz für junges Publikum“ auch die Zuwendung an PURPLE – Internationales Tanzfestival für junges Publikum? Falls nein, wo ist die in welcher Höhe etatisiert bzw. aus welchen fachlichen Gründen soll das Festival nicht fortgeführt werden?? Bitte um Auflistung der Maßnahmen</p>	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<p><u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 77 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 106 a) – c) <i>beschlossen</i></p>							
107. a)	S. 84	0810 MG 02	68342	Zuschüsse zur Förderung von Unterhaltungstheatern	Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der veranschlagten Mittel. Bitte um Überblick zu den Verpflichtungsermächtigungen.	Koalition	Bericht
107. b)	S. 84 f.	0810 MG 02	68342	Zuschüsse zur Förderung von Unterhaltungstheatern	Wie schlüsseln sich konkret die Mittel für das Chamäleon Theater, das Wintergarten Variete, das Tipi am Kanzleramt, der Bar jeder Vernunft und des Kriminaltheaters auf die genannten Theater auf?	Die Linke	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 78 zu der lfd. Nr. 107 a) <i>beschlossen</i> , nach Aussprache lfd. Nr. 107 b) erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
108.	a)	S. 86	0810 MG 02	68611	Zuschüsse an Kinder-, Jugend- und Puppentheater	Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der veranschlagten Mittel. Bitte um Überblick zu den Verpflichtungsermächtigungen. Welche Überlegungen bestehen zur Einführung eines Berliner Runden Tisches Kulturelle Bildung (BeRuTiKuBi) gemeinsam mit der „Initiative Kulturelle Bildung stärken!“? Wo waren bisher die Mittel für den Kulturbus der Offensive Tanz veranschlagt? Bitte um Gegenüberstellung der gemeldeten Bedarfe und der veranschlagten Mittel in 2024/25.	Koalition Bericht
108.	b)	S. 86	0810 MG 02	68611	Zuschüsse an Kinder-, Jugend- und Puppentheater	Erbeten wird ein Bericht, der darstellt, wie mit den im Haushaltsentwurf bewilligten Mitteln, das Angebot der Kinder- und Jugendtheater verstärkt und gleichzeitig „weiße Flecken“ bei den regionalen Kinder-, Jugend- und Puppentheatern abgebaut werden sollen, vor dem Hintergrund der aktualisierten Honoraruntergrenzen, den gestiegenen Miet- und Energiepreisen, sowie der Inflation. Wie wird der TVL für Kinder- und Jugendtheater durchgesetzt, inwieweit wurde hierfür im Haushalt Vorsorge getroffen? Können mit den eingestellten Mitteln neue Spielorte in bislang unterversorgten Stadträumen eingerichtet und betrieben werden, wer koordiniert das bisherige „KIA“ Programm federführend, die Senatsverwaltung oder die Bezirke und hat es sich bewährt? Wie wird das Problem bezahlbarer Probe- und Lagerräume gelöst?	Die Linke Bericht
108.	c)	S. 86	0810 MG 02	68611	Zuschüsse an Kinder-, Jugend- und Puppentheater	Welche finanziellen Mehrbedarfe stehen dem Aufwuchs des Ansatzes um 100.000 € in 2024 und 350.000 € in 2025 gegenüber? Wie kommen die zusätzlichen Mittel zum Einsatz und inwiefern sieht der Senat die Notwendigkeit, das bisherige Vergabeverfahren in Kooperation mit den Bezirken i.S. kulturfachlicher Standards weiterzuentwickeln? Wie möchte der Senat verhindern, dass beim Abbau der "weißen Flecken" "schwarze Löcher" in der bestehenden Infrastruktur aufgerissen werden, also die bestehenden und bislang geförderten Kinder-, Jugend- und Puppentheater aus der Förderung fallen und nicht überleben können?	Bündnis 90/Die Grünen Bericht
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 79 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 108 a) – c) <i>beschlossen</i>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
109. a)	S. 87	0810 MG 02	89201	Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen	Bitte um Darstellung der Kosten, Planungsstand und Nutzungsplanungen jedes der beiden Pavillons getrennt voneinander.	Koalition	Bericht
109. b)	S. 87	0810 MG 02	89201	Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen	Erbeten wird ein Bericht, der den Zeit- und Kostenplan zur geplanten Errichtung zweier, zur kulturellen Nutzung vorgesehenen Pavillons, auf der Karl-Marx-Allee darstellt und erläutert, wie die durch die im Entwurf vorgenommenen Kürzungen in den Jahren 2024 und 2025 entstehende Lücke in der Gesamtfinanzierung ausgefüllt werden soll, auch vor dem Hintergrund der prognostizierten Kostensteigerung bis zur baulichen Fertigstellung? Verzögert sich die bauliche Fertigstellung durch die Kürzungen zeitlich, wenn ja bis wann und welche Konsequenzen hat das für die potentiellen Nutzer:innen der Pavillons.	Die Linke	Bericht
109. c)	S. 87	0810 MG 02	89201	Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen	Welche Unternehmen sollen die zu errichtenden Pavillons auf der Karl-Marx Allee, zu welchen Zwecken und zu welchen Konditionen nutzen?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 80</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 109 a) – c) <i>beschlossen</i>							
110. a)	S. 89	0810 MG 03	68208	Zuschuss an die Stiftung Topographie des Terrors	Wie viele freiberufliches Guides sind seit 2022 beauftragt, wie wurde der Honorarsatz angehoben?	Koalition	Bericht
110. b)	S. 89	0810 MG 03	68208	Zuschuss an die Stiftung Topographie des Terrors	1. Wie viel kostet „die neue Photovoltaik-Anlage“? 2. Wo genau wird „die neue Photovoltaik-Anlage“ montiert? 3. Steigen die Kosten durch den Betrieb der Photovoltaikanlage und werden dadurch Mittel gebunden, die der Erinnerungsarbeit zugutekommen könnten?	AfD	mündlich
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 81</u> zu der lfd. Nr. 110 a) <i>beschlossen</i> ; nach Aussprache lfd. Nr. 110 b) erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
111.	S. 89	0810 MG 03	68502	Zuschuss an die Stiftung Deutsches Technikmuseum	Welche Maßnahmen unternimmt der Senat, um die Eingliederung der Servicegesellschaft in die Stiftung Deutsches Technikmuseum und die Überführung aller Mitarbeitenden in die Stiftung Deutsches Technikmuseum umzusetzen? Welche zusätzlichen Mittel sind dafür notwendig / veranschlagt? Entstehen Mehrkosten, und wenn ja, in welcher Höhe, wenn alle Mitarbeitenden in die Stiftung Deutsches Technikmuseum inkludiert sein werden?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich	
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)								
112.	S. 92	0810 MG 03	68551	Zuschuss an die Stiftung Berlinische Galerie	Bitte um allgemeine Erläuterungen zu Ankäufen, mit Kostenentwicklung. Wie entwickelt sich der Ankaufetat in den letzten 5 Jahren? Wie viele Werke wurden 2022/23 von Berliner Künstlern und Künstlerinnen gekauft? Welcher Art sind die Planungen zur Einrichtung einer Kompetenzstelle zum Umgang mit Nachlässen? Welche Nachlässe sind aus Sicht der Berlinischen Galerie relevant?	Koalition	Bericht	
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 82 <i>beschlossen</i>								
113.	a)	S. 93	0810 MG 03	68573	Sonstige Zuschüsse an Museen	Zu TA 10, Maßnahmen zur Senkung von Zugangsbarrieren, Öffentlichkeitsarbeit und eintrittsfreie Zeitspanne: Bitte um Listung der Maßnahmen, mit Angabe der Kosten pro beteiligter Einrichtung. Zu TA 14, Programmmittel: Wie wurden die Mittel 2022/23 verwendet? Was sprach dafür, die Förderung einzustellen? Zu TA 16, Blindenmuseum: Bitte um Erläuterung zur Absenkung er Fördermittel.	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
113.	b)	S. 93	0810 MG 03	68573	Sonstige Zuschüsse an Museen	<p>Es wird ein Bericht erbeten, der alle Anhebungen der Honorare für Freiberufliche Guides nach Institutionen und Höhe auflistet und vorgeschlagene Titelumsetzungen erläutert.</p> <p>Es wird ein Bericht erbeten, der erläutert: Woraus der gegenüber dem Ansatz von 2023 geringere Bedarf, mit dem der Senat die Absenkung der Mittel im TA 5 Verein der Freundinnen und Freunde des Schwulen Museums in Berlin e.V. begründet, resultiert?</p> <p>Erachtet der Senat die im Haushaltsentwurf für die Jahre 2024 und 2025 vorgesehene Mittelausstattung für das Schwule Museum als bedarfsgerecht?</p> <p>Vor dem Hintergrund von bereits fünf Angriffen auf das Schwule Museum allein in Jahr 2023 (u.a. Schüsse auf die Frontscheiben, auf den Namens-Schriftzug, auf ein vor der Tür hängendes Kunstwerk, Beschmierungen der Front und Besprühen mit Feuerlöschern, Beleidigung von Mitarbeiter*innen) und der im Juli veröffentlichten Erklärung des Museums, man stoße „personell und finanziell an unsere Grenzen“ und fühle sich „mit den Folgen der Gewalt in weiten Teilen allein gelassen“ (vgl. https://www.schwulesmuseum.de/presseaktuell/pressebereich-das-schwule-museum-als-gefaehrdeter-ort/): Sieht der Haushaltsentwurf für 2024 und 2025 finanzielle Unterstützung für die Verbesserung der Sicherheit des Schwulen Museums (Erstellung von Sicherheitskonzepten, ggf. investive Schutzmaßnahmen, Schulungen o.ä.) vor? Wenn ja, diese bitte aufschlüsseln. Wenn nein, warum nicht?</p>	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
113.	c)	S. 93	0810 MG 03	68573	Sonstige Zuschüsse an Museen	<p>zu 13. Bitte um Erläuterungen zu den signifikanten Aufwüchsen bei den „frei-beruflichen Guides“.</p> <p>zu 16.</p> <p>a) Weswegen wird im Rahmen der einzelnen Erläuterungen nichts zum Blindenmuseum gesagt?</p> <p>b) Was gibt es fachlich und aus Haushaltsperspektive zum Blindenmuseum zu sagen?</p>	AfD	Bericht
113.	d)	S. 93	0810 MG 03	68573	Sonstige Zuschüsse an Museen	<p>1. TA 5 (Verein der Freundinnen und Freunde des Schwulen Museums in Berlin e.V.): Aus welchen fachlichen Gründen soll der Zuschuss an das Schwule Museum gekürzt werden? Wo sieht die Senat beim Schwulen Museum Einsparpotentiale? Ist dem Senat bekannt, dass das Schwule Museum mit dem Aufwuchs aus dem DHH 22/23 erstmals eine Geschäftsführung einstellen konnte und soll die Kürzung bedeuten, dass die Geschäftsführung nach Auffassung des Senats wieder gestrichen werden soll? Welche Auswirkungen haben die Kürzungen auf die Geschäftsführung des Schwulen Museums? Welche Mehrbedarfe wurden hier Angemeldet? 2. TA 16 (Blindenmuseum): Aus welchen fachlichen Gründen will der Senat die Förderung des Blindenmuseums beenden?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<p><u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 83 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 113 a) – d) <i>beschlossen</i></p>								

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
114.	S. 97, S. 101	0810 MG 03	68587, 89451	Zuschüsse an die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Zuschuss an Zuschüsse an die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg für Investitionen	<p>1. Wird das Schloss Glienicke 2024 für Besucher geöffnet sein? Wenn nein, warum nicht?</p> <p>2. Mit welchen Defiziten im Rahmen von Qualität und Service in welchen Parks oder Schlössern Berlins und Brandenburgs der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten ist 2024 und 2025 aufgrund der stiefmütterlichen Bezuschussung durch den Berliner Senat zu rechnen?</p>	AfD	Bericht
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 84 beschlossen							
115. a)	S. 97	0810 MG 03	68588	Zuschuss an die Stiftung Stadtmuseum Berlin	<p>Bitte um Erläuterungen zum niedrigen IST, sowie Angabe des IST per 31.8.23.</p> <p>Bitte um Erläuterungen zur Überführung der Sammlung Soziale Künstlerförderung, mit Kostenaufschlüsselung.</p>	Koalition	Bericht
115. b)	S. 97	0810 MG 03	68588	Zuschuss an die Stiftung Stadtmuseum Berlin	<p>1. Welche genaue Summe entfällt auf das Museumsdorf Düppel? Wann wird das Multifunktionsgebäude gebaut und was wird es kosten? Wie ist der Planungsstand?</p> <p>2. Welche genaue Summe entfällt auf das Projekt „Migrationsgeschichte“ und was ist hier genau geplant?</p> <p>3. Inwiefern werden weiterhin Mittel für Dekolonisierungsprojekte bereitgestellt?</p>	AfD	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
115.	c)	S. 97	0810 MG 03	68588	Zuschuss an die Stiftung Stadtmuseum Berlin	Wie ist der aktuelle Stand der Prüfung des Senates hinsichtlich der weiteren Beteiligung des Landes am Humboldtforum?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
		S. 51	i.V.m. 68320	i.V.m. Zuschuss an die Kulturprojekte Berlin GmbH				
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 85</u> gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 115 a) und b) <i>beschlossen</i> ; nach Aussprache lfd. Nr. 115 c) erledigt (s. Inhaltsprotokoll)								
116.		S. 98	0810 MG 03	68622	Zuschuss an die Stiftung Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen	1. Wie haben sich die Besucherzahlen gegenüber dem letzten Jahr unter der Leitung von Hubertus Knabe entwickelt? (Bitte um jährliche Aufschlüsselung) 2. Inwiefern schlägt sich der angestrebte Kulturwandel der Gedenkstätte in den Ausgaben nieder? 3. Welche inhaltliche Neuorientierung verfolgt die Gedenkstätte?	AfD	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 86</u> <i>beschlossen</i>								
117.		S. 99	0810 MG 03	68624	Zuschuss an die Stiftung Berliner Mauer	Bitte um Erläuterung zu den Planungen am Checkpoint Charlie, mit Kostenübersicht.	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 87</u> <i>beschlossen</i>								
118.		S. 103	0810 MG 04	68216	Zuschuss an die Rundfunkorchester und Chöre gGmbH Berlin	Ist in diesem Titel Vorsorge getragen worden für den Fall, dass ein neuer Rundfunkstaatsvertrag die Regeln derart ändert, dass die Finanzierung der Rundfunkorchester und Chöre gGmbH zukünftig über den Kulturhaushalt erfolgen könnte?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 88</u> <i>beschlossen</i>								

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen	
119.	S. 103	0810 MG 04	68258	Zuschuss an das Konzerthaus Berlin	Wie hoch ist die Einkommensdifferenz der Musiker*innen im Vergleich mit der Philharmonie?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich	
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)								
120.	S. 104	0810 MG 04	68529	Zuschuss an die Berliner Symphoniker	Wie ist der Stand der Abrechnung der Soforthilfe 4?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich	
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)								
121.	a)	S. 104	0810 MG 04	68575	Sonstige Zuschüsse an Chöre und Orchester	Mit welcher Begründung werden die Mittel im Teilansatz 6 „lautten compagney Berlin GbR“ fast um die Hälfte gekürzt, obwohl die Compagney nachweislich erfolgreich arbeitet?	Die Linke	mündlich
121.	b)	S. 104	0810 MG 04	68575	Sonstige Zuschüsse an Chöre und Orchester	1. TA 3 (Landesmusikrat Berlin e.V.): Verbirgt sich hinter diesem Teilansatz auch die Finanzierung der Raumkoordination für die Amateurmusikszene? Falls nein, wo ist die in welcher Höhe etatisiert bzw. aus welchen fachlichen Gründen soll dieses Projekt nicht fortgeführt werden? Ist die Etablierung von Fördermitteln für die Instrumentale Amateurmusik vorgesehen? Sind die gestiegenen Kosten berücksichtigt worden? 2. TA 6 (lautten compagney BERLIN GbR): Aus welchen fachlichen Gründen will der Senat den 2023er Ansatz in 2024/25 um jeweils knapp 50.000 € kürzen und damit nahezu halbieren? !!!	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache lfd. Nr. 121 a) und b) erledigt (s. Inhaltsprotokoll)								
122.	a)	S. 106	0810 MG 04	68618	Zuschüsse an das Musicboard Berlin GmbH	Erbeten wird ein Bericht, der darstellt, was konkret mit den 300.000 Euro für Coaching und Mentoringprogramme inkl. Overheadkosten gefördert werden soll?	Die Linke	Bericht
122.	b)	S. 106	0810 MG 04	68618	Zuschüsse an die Musicboard Berlin GmbH	Aus welchem Grund wird der Tag der Clubkultur in 68123 verlagert?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 89 zu der lfd. Nr. 122 a) <i>beschlossen</i> , nach Aussprache lfd. Nr. 122 b) erledigt (s. Inhaltsprotokoll)								

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
123.	a)	S. 107	0810 MG 05	68577	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der Bildenden Kunst	Zu TA 6, Kulturwerk des BBK: Wie ist die personelle Ausstattung des Kulturwerks? Wie sind die Werkstätten jeweils ausgestattet, gibt es Pläne für die Druckwerkstatt? Zu TA 9, Präsentations- und Produktionsorten: Welche Orte werden gefördert? Mit Kostenaufschlüsselung. Zu TA 13, Bildungswerk des BBK: Wie ist die personelle Ausstattung des Kulturwerks? Zu TA 14, Projekte in Jugendkunstschulen: Bitte um Listung der geplanten Projekte, mit Angabe der Kosten und der Jugendkunstschule.	Koalition	Bericht
123.	b)	S. 107	0810 MG 05	68577	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der Bildenden Kunst	Wie wird die Kürzung im Teilansatz 7 „Förderung von Kunstaustellungen/Präsentation zeitgenössischer Kunst“ begründet?	Die Linke	Bericht
123.	c)	S. 107	0810 MG 05	68577	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der Bildenden Kunst	zu 8. 1. Wer oder was wurde hier 2022 und 2023 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert? 2. Wer oder was wird hier 2024 und 2025 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert?	AfD	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
123. d)	S. 107	0810 MG 05	68577	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der bildenden Kunst	<p>TA 7 Aus welchen fachlichen Gründen will der Senat den 2023er Ansatz in 2024/25 um mehr als 1/3 kürzen? Welche neuen Schwerpunktsetzungen sind damit beabsichtigt? Wen betrifft die Kürzung um 260.000 € unter 7. Förderung von Kunstausstellungen / Präsentation zeitgenössischer Kunst- und Produktionsorten? Was ist unter (Joint venture) zu verstehen? Wem kommen die eingesparten Mittel zugute?</p> <p>TA 9 (Förderung von Präsentations- und Produktionsorten): Wer oder was ist unter Förderung von Präsentations- und Produktionsorten gemeint? Welche Kulturorte werden in 2024/25 aus diesem Ansatz in jeweils welcher Höhe gefördert? Ist auch das Zentrum für Kunst und Urbanistik (ZK/U) weiterhin unter den Geförderten? Falls ja: Inwieweit hat der Senat bei der Fortschreibung des Ansatzes die finanziellen Mehrbedarfe des ZK/U infolge der Fertigstellung des Neu- und Erweiterungsbaus ab Mitte 2024 berücksichtigt?</p> <p>TA 11 (c/o Berlin): Welche zusätzlichen Mittel stehen im Haushaltsplanentwurf des Senats für die c/o Berlin zur Verfügung, etwa – wie in diesem und vergangenen Haushaltsjahren – aus dem Epl. 13? Welche Bedarfe hat die c/o Berlin insgesamt geltend gemacht?</p> <p>TA 14 Welche Projekte der Jugendkunstschulen sind gemeint und/oder geplant? Was sind die Kriterien? Wie läuft die Vergabe ab? Welche genauen Projekte sollen durch diesen Ansatz gefördert werden? An welchen Jugendkunstschulen werden diese stattfinden? Nach welchen Kriterien werden die Projekte zur Förderung ausgewählt?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<p><u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 90 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 123 a) – d) <i>beschlossen</i></p>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
124. a)	S. 112	0810 MG 06	68568	Zuschuss an die Stiftung Zentral- und Landesbibliothek Berlin	Welche Mittel sind zur Vorbereitung des Bibliotheksgesetzes im Ansatz vorgesehen? Bitte um Erläuterung zur Stärkung des Kompetenzzentrums Bestandserhaltung (KBE). Sind im Ansatz Mittel zur Förderung der Theaterarchive enthalten? Wie wird die Zusammenarbeit mit dem Internationalen Theaterinstitut ITI und dem Runden Tisch Theaterarchive auf Augenhöhe gewährleistet? Welche Initiativen bestehen seitens der ZLB zur Verbesserung der digitalen Teilhabe für Berlinerinnen und Berliner. Gab es senatsinterne Abstimmung mit der Senatskanzlei zur Fortführung/zum Ausbau der Bürgerterminals („Digital-Zebra“). Welche Mittel sind in diesem Bereich gemeldet und welche Mittel wurden bereitgestellt?	Koalition	Bericht
124. b)	S. 112	0810 MG 06	68568	Zuschuss an die Stiftung Zentral- und Landesbibliothek Berlin	Bitte die angefallenen und noch anfallenden Kosten eines möglichen Umzuges der ZLB in den Standort Galerien Lafayette, Friedrichstraße 207, auflisten. Wie hoch sind die unvermeidlichen Kosten im Zusammenhang mit dem alternativ geplanten Um- und Neubau die AGB für die ZLB? Welche Ersparnis bringt der Standort Friedrichstraße gegenüber dem Standort Blücherplatz? Wo sind diese Positionen im Haushalt verankert? Aufgrund welcher Mehrbedarfen erfolgt die Anhebung des Titels? Wurden weitere Mehrbedarfe angemeldet?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 91 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 124 a) – b) <i>beschlossen</i>							
125. a)	S. 113	0810 MG 06	68578	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der Literatur	Zu TA 4, Haus für Poesie: Wofür sind die zusätzlichen Mittel für Veranstaltungen vorgesehen? Zu TA 6, Lettrétage: Bitte um Überblick über die gemeldeten Bedarfe und Personalbedarfe. Zu TA 7, Open Mike: Bitte um Überblick über die gemeldeten Bedarfe. Was sprach für eine Verlagerung der Mittel zum Haus der Poesie?	Koalition	Bericht
125. b)	S. 113	0810 MG 06	68578	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der Literatur	Der Teilansatz 7 „Open Mike und Zebra Poesie Festival“ wird in den Teilansatz 4 integriert, wie wird die Umsetzung begründet und entsprechen die für Open Mike und Zebra Poesie Festival zur Verfügung gestellten Mittel von jährlich 150.000 Euro aus, um beide Veranstaltungen bedarfsgerecht zu fördern?	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
125. c)	S. 113	0810 MG 06	68578	Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der Literatur	TA 6 (Lettrétage): Warum wird der Zuschuss für die Lettrétage – im Gegensatz zu den anderen Literatur-Einrichtungen – nicht „in 2024 und 2025 i.H.v. 40.000 € gegenüber 2023 für zusätzliches Personal zur Durchführung von Veranstaltungen“ erhöht? TA 8 Deckt die Anhebung des Titels alle im Bibliotheksentwirkungsplan hierfür beschriebenen Mehrbedarfe?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 92 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 125 a) – c) <i>beschlossen</i>							
Kapitel 0812 – Brücke-Museum							
126.	S. 122, S. 125	0812	28290, 54690	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke, Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	Wie stellt sich das jeweilige Ist 2023 dar?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
Kapitel 0813 – Gedenkstätte Deutscher Widerstand							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
127.	S. 128, S. 130	0813	28290, 54690	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke, Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	Wie stellt sich das jeweilige Ist 2023 dar?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
Kapitel 0814 - Landesarchiv							
128.	S. 134	0814	11116, 12511	Benutzungsentgelte, Verkaufserlöse	Wie stellt sich das jeweilige Ist 2023 dar und wie realistisch sind die Einnahme-Erwartungen für 2024 und 2025?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
129.	S. 138	0814	82301	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Sonderfinanzierungen)	Warum hat sich der Senat beim neuen Dienstgebäude des Landesarchivs am Eichborndamm für einen Mietkauf und gegen einen regulären Ankauf entschieden, obgleich letzteres Erwerbsmodell in der Regel deutlich günstiger ist?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
Kapitel 0820 – Leistungen an die Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften							
130.	S. 143	0820	übergreifend	<i>Grabflächen für Muslime</i>	Welche Mittel sind seitens des Senats zur Schaffung/Ertüchtigung von Grabflächen für Muslime vorgesehen? Wo sind Mittel dafür veranschlagt?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 93 beschlossen							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
131.	S. 143	0820	übergreifend	Synagoge am Fraenkelufer	Wie ist der Planungsstand bei der Synagoge am Fraenkelufer? Wo sind Mittel in welcher Höhe vorgehalten?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 94 beschlossen							
132.	S. 143	0820	übergreifend	Gefängnis-Seelsorge	Warum ist entsprechend der KoaV keine Aufnahme in den Haushaltsentwurf erfolgt? Gibt es ggf. hierzu eine Verständigung mit der Justizverwaltung?	Koalition	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
133.	S. 144	0820	52703	Dienstreisen	IST per 31.8.2023?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 95 beschlossen							
134.	S. 144	0820	54053	Veranstaltungen	IST per 31.8.2023?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 96 beschlossen							
135.	S. 144	0820	11921	Rückzahlungen von Zuwendungen	Warum gibt es so viele Rückzahlungen? Und warum wird mit so hohen Rückzahlungen gerechnet?	Die Linke	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
136.	S. 144	0820	52610	Gutachten	1. Welche „Analysen religionspolitischer Entwicklungen“ werden unter diesem Titel durchgeführt? 2. Welche Ergebnisse haben die Analysen 2022 und 2023 zutage gefördert? (Bitte die Gutachten als Datei beifügen) 3. Was wird im Rahmen der Analysen 2024 und 2025 genau untersucht?	AfD	mündlich

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
137.	S. 145	0820	68303	Zuschüsse für Veranstaltungen	Anteil Jüdische Kulturtage/Bach-Chor?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 97 <i>beschlossen</i>							
138. a)	S. 145	0820	68439 68440 68441 68442 68443	Zuschüsse an die Evangelische Kirche, an die Katholische Kirche, an die Jüdische Gemeinde, an die Altkatholische Kirche und Zuwendungen an den Humanistischen Verband Deutschlands, LV Berlin-Brandenburg	Sind die Evangelische Kirche, die Altkatholische Kirche und der Humanistische Verband nicht von Mehrkosten aufgrund der tariflichen Entwicklung 2023 betroffen? Falls ja: Wie hoch müsste die Mittelzuweisung entsprechend der Katholischen Kirche und der Jüdischen Gemeinde sein?	Koalition	Bericht
138. b)	S. 145	0820	68441	Zuschuss an die Jüdische Gemeinde	Gibt es Bedarfsmeldungen zum Ausbau der jüdischen Bildungslandschaft, insbesondere betr. Kitas und Volkshochschule?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 98 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 138 a) und b) <i>beschlossen</i>							
139. a)	S. 145 f.	0820	68444	Zuschüsse für kulturelle Betreuung	IST per 31.8.2023? TA 16/Religionsübergreifende Zusammenarbeit: IST per 31.8.2023? Bitte um Überblick über die geplanten Maßnahmen, soweit vom Träger beantragt In welcher Höhe sollen Mittel bereitgestellt werden für die ganzheitliche, religiöse Betreuung minderjähriger, unbegleiteter Flüchtlinge durch das Forum der Religionen? Wie erklärt sich die weitgehende Kürzung der Fördermittel in den Jah-	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>ren 2024 und 2025? Welche Folgen hat die vorgeschlagene Kürzung um rund zwei Drittel?</p> <p>TA 20/Landeskonzept für das Muslimische Leben: Wie erklärt sich die Kürzung der Mittel von 70.000 Euro auf 10.000 Euro für die Jahre 2024 und 2025? Ist die Arbeit am Landeskonzept abgeschlossen? Welche Maßnahmen leiten sich aus dem Konzept ab? Ist finanzielle Vorsorge dafür getroffen?</p> <p>TA 21/Christlich-Jüdischer Dialog: Wie erklärt sich der Wegfall?</p> <p>TA 23/Gemeinwesenszentren: IST per 31.8.2023? Wie erklärt sich die ungewöhnliche Kürzung von 300.000 Euro in 2023 auf 42.000 Euro in 2024 und der erneute Aufwuchs auf 200.000 Euro in 2025? Welche Räume sind wo in Verbindung mit welchen Trägern für Gemeinwesenszentren gefunden? Sind Mietkostenzuschüsse vereinbart worden?</p> <p>TA 24/Imamausbildung: Sind die Mittel des Teilansatzes ausschließlich zur Förderung der Imamausbildung gedacht? Sind Mittel vorgehalten, die dazu dienen, ausgebildete Imame in die Berliner Moscheegemeinden zu integrieren? Welche konzeptionellen Überlegungen gibt es dazu bereits?</p> <p>TA 25/Förderung interreligiöser/interkultureller Austausch: Welche konzeptionellen Überlegungen gibt es dazu bereits?</p> <p>TA 26/Ehrenamtskoordinierung Moscheevereine: Welche konzeptionellen Überlegungen gibt es dazu bereits?</p> <p>Ohne TA: Sind Mittel zur Unterstützung des internationalen Tags gegen Islamfeindlichkeit vorgehalten?</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
139. b)	S. 145 f.	0820	68444	Zuschüsse für kulturelle Betreuung	<p>Bitte um schriftlichen Bericht zu TA 16 Religionsübergreifende Zusammenarbeit und Dialog der Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften: Die Kürzungen sind „wegen der Möglichkeit neuer Schwerpunktsetzungen“ geplant? Was ist darunter zu verstehen und warum führt eine neue Schwerpunktsetzung zu Einsparungen? Was ist in den Jahren 2024 und was 2025 geplant? (Bitte detaillierte Auflistung mit den geplanten Kosten)</p> <p>Mit der Bitte um einen schriftlichen Bericht zu TA 20 Erstellung eines Landeskonzpts für das Muslimische Leben in Berlin: Die Kürzungen sind „wegen der Möglichkeit neuer Schwerpunktsetzungen“ geplant. Was ist darunter zu verstehen und warum führt eine neue Schwerpunktsetzung zu Einsparungen? Was ist in den Jahren 2024 und was 2025 geplant? (Bitte detaillierte Auflistung mit den geplanten Kosten)</p> <p>Frage zu TA 21 Christlich-Jüdischer Dialog Warum entfällt der christlich- jüdische Dialog?</p> <p>Mit der Bitte um einen schriftlichen Bericht zu TA 23 Aufbau von Gemeinwesenszentren Die Kürzungen sind „wegen der Möglichkeit neuer Schwerpunktsetzungen“ geplant. Was ist darunter zu verstehen und warum führt eine neue Schwerpunktsetzung zu Einsparungen? Was ist in den Jahren 2024 und was 2025 geplant? (Bitte detaillierte Auflistung mit den geplanten Kosten)</p> <p>Frage zu Teilansatz 24 Förderung der Ausbildung von Imamen in Berlin: Was konkret ist hier geplant? Welche Kooperationspartner*innen werden einbezogen?</p> <p>Mit der Bitte um einen schriftlichen Bericht zu Teilansatz 25 Projekte zur Förderung d. interreligiöse u. interkulturelle Austausches</p>	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>Welche Maßnahmen in welcher Höhe sind in 2024 und 2025 geplant? (bitte detaillierte Auflistung.)</p> <p>Mit der Bitte um einen schriftlichen Bericht zu26 Unterstützung Berliner Moscheenvereine durch Ehrenamtskoordination Wie viele Stellen sind hier geplant? Was ist die Aufgabe der Ehrenamtskoordination? Wo werden die Stellen angesiedelt?</p>		
139.	c)	S. 146	0820	68444	Zuschüsse für kulturelle Betreuung	<p>zu 13. 1. Welche Projekte wurden 2023 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert? 2. Welche Projekte werden 2024 und 2025 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert?</p> <p>zu 17. 1. Welche Projekte wurden 2023 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert? 2. Welche Projekte werden 2024 und 2025 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert?</p> <p>zu 18. 1. Welche Projekte wurden 2023 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert? 2. Welche Projekte werden 2024 und 2025 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert?</p> <p>zu 25. 1. Welche Projekte werden 2024 und 2025 im Einzelnen mit welchen Summen gefördert?</p> <p>zu 26. 1. Welche Formen des ehrenamtlichen Engagements sind im Zusam-</p>	AfD	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					menhang mit den Berliner Moscheevereinen geplant?		
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 99 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 139 a) – c) <i>beschlossen</i>							
140.	S. 145 f.	0820		Leistungen an die Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften	1. Warum werden die Mittel für den Dialog der Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften unter Pkt. 16 gekürzt? 2. Warum werden die Mittel unter Pkt. 20 gekürzt? 3. Warum wird die Finanzierung des Jüdisch.christlichen Dialogs (Pkt. 21) gestrichen? 4. Welche Projekte sind in Pkt. 25 gemeint und inwiefern unterscheiden sie sich von den unter Pkt. 16 gestrichenen Projekten? 5. Gibt es für die Ehrenamtskoordination unter Pkt 26 ein Konzept? Wenn ja, bitte vorlegen, wenn nein: Wer wird es wie und bis wann entwickeln?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
141.	S. 147	0820	68445	Zuschüsse für den Religions- und Weltanschauungsunterricht	Wie wird das Schreiben des HvD, der Evangelischen Kirche, der Katholischen Kirche und der Islamischen Föderation vom 28.8.2023 bewertet? Wann wird es die gewünschten Finanzierungsgespräche geben? Gibt es Lösungsansätze, wie die erhebliche Finanzierungslücke geschlossen werden könnte?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 100 <i>beschlossen</i>							
142.	S. 147	0820	89421	Investive Zuschüsse für Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften	Wie stellt sich der Finanzierungsplan für die Baumaßnahme „Drei-Religionen-Kita“ aktuell dar?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 101 <i>beschlossen</i>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
143.	S. 147	0820	68445	Zuschüsse für den Religions- und Weltanschauungsunterricht	Bitte Teilnehmer*innenzahlen am Unterricht in 2021 und 2022 für die jeweiligen Religionsgemeinschaften angeben.	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
144.	S. 147	0820	89421	Investive Zuschüsse für Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften	Warum sind diese Mittel für diese beiden Bauvorhaben gesperrt?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
Kapitel 0850 – Engagement und Demokratieförderung							
145.	S. 161	0850 und kapitelübergreifend			Bitte um Überblick über die Situation der Freiwilligendienste (Freiwilliges Soziales Jahr, Freiwilliges Ökologisches Jahr, Jugendfreiwilligendienst), nach Sparten, Kosten und Veranschlagung aufgeschlüsselt. Wie stellt sich die Vergütung in den Angeboten dar? In welchen Bereichen/für welche Angebote soll das Taschengeld erhöht werden? Sind vom Bund Kürzungen zu erwarten und gibt es senatsseitig Überlegungen für Ausgleich durch das Land?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 102 beschlossen							
146.	S. 161	0850 kapitelübergreifend			Werden Mittel zur Planung eines zweiten Standortes der Landeszentrale für politische Bildung im Ostteil der Stadt bereitgestellt?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 103 beschlossen</u>							
147.	S. 161	0850 kapitel- über- greifend			Können die geplanten Aufgaben mit der geringen Personaldecke umgesetzt werden? Wenn nein, wie viele Stellen werden zur Erfüllung welcher Aufgaben benötigt?	Koalition	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 104 beschlossen</u>							
148.		0850		Leichte Sprache	Welche Veröffentlichungen plant die Senatsverwaltung in 2024 und 2025 in leichter Sprache?	Die Linke	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 105 beschlossen</u>							
149.		0850		Inklusion	Welche Maßnahmen ergreift die Senatsverwaltung jeweils in 2024 und 2025, um Menschen mit Behinderungen sowie Menschen mit Einwanderungsgeschichte aktiv für zivilgesellschaftliches Engagement anzusprechen und zukünftig stärker einzubeziehen?	Die Linke	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 106 beschlossen</u>							
150.	S. 161	0850	übergreifend		Laut Koalitionsvertrag, will die Koalition, "im Dialog mit zivilgesellschaftlichen Akteuren" ein Landesdemokratiefördergesetz erarbeiten: Sind für diesen Prozess im Haushalt Mittel eingestellt? Wenn ja wo und in welcher Höhe? Wenn nein: Warum nicht?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis: nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)</u>							

Lfd. Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
151.	a)	S. 161	0850	54612 (neu)	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	<p>TA 1, bürgeraktiv: Welche Maßnahmen sind zur Entwicklung des Portals bürgeraktiv vorgesehen?</p> <p>TA 2, Engagementstrategie: Wie hoch sind die veranschlagten Mittel pro Jahr? Welche Instrumente zur Anerkennung des bürgerschaftlichen Engagements sollen durch das Monitoring erfasst werden?</p> <p>TA 4, Ehrenamtskarte: Wie viele Karten wurden durch welche Einrichtungen ausgegeben? Welche Kosten sind bisher entstanden? Welche Kosten dürften sich 2024/25 ergeben? Sind Neuerungen / Verbesserungen der Ehrenamtskarte geplant? Konnten neue Sponsoren gewonnen werden?</p> <p>TA 5, „Berlin sagt danke“: Wie ist die Ausschöpfung? Ist das Format gesichert?</p> <p>Ist mit dem angesetzten Budget eine effektiver Werbeaspekt berlinweit zu realisieren?</p> <p>TA 6, Anerkennungsformate: Welche Formate sind gemeint? Bitte um Aufschlüsselung der Kosten.</p> <p>TA 7, Demokratiekonferenz: Bitte um Erläuterungen zur Zielstellung, zur Einbindung der zivilgesellschaftlichen Akteure und zu den entstehenden Kosten.</p> <p>Ohne TA: Wie unterstützt der Senat die Ergebnisse der Konferenz zur Zukunft Europas auf lokaler Ebene? Wie ist der Stand von Projekten wie dem „Berliner Bürgerdialog zum sozialen Europa“ oder anderer Formate von Partnern wie der „Berliner Initiative zur Zukunftskonferenz“, mit denen der Senat im Zusammenhang mit der Konferenz zur Zukunft Europas zusammengearbeitet hat? Wurden die 2022/23 veranschlagten Mittel fortgeschrieben?</p>	Koalition	Bericht
151.	b)	S. 161	0850	54612 (neu)	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	<p>In welchem Titel waren die Maßnahmen bisher dargestellt? Welche Änderungen gab es? Woraus resultieren die Kürzungen in 2024 und 2025?</p>	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
151. c)	S. 161	0850	54612 (neu)	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	zu 6. 1. Welche Projekte werden 2024 und 2025 mit welchen Einzelsummen gefördert?	AfD	Bericht
151. d)	S. 161	0850	54612 (neu)	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	„Warum wurden die Zuschüsse für Stiftungen“ (alt: 0300 68619) um 50.000 € gekürzt und welche Stiftung ist betroffen? Warum wurde hier um 255.000 in 24 bzw. 205.000 in 25 gekürzt und welche Teilansätze sind betroffen?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<p><u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 107 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 151 a) – d) <i>beschlossen</i></p>							
152. a)	S. 161	0850	68406 (neu)	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	TA 1, Landesnetzwerk Bürgerengagement: Bitte um Überblick der geplanten Maßnahmen, mit Kostenaufschlüsselung. Wie weit sind die Vorbereitungen zur Einrichtung einer hauptamtlichen Geschäftsstelle für das Landesnetzwerk? TA 2, Förderung von LAGFA-Projekten: Welcher Art sind die Projekte? Handelt es sich um Veranstaltungen oder andere Projekte? TA 3, Freiwilligenbörse: Welche Art ist die Unterstützung? Sind Maßnahmen geplant, die eine breitere Beteiligung an der Freiwilligenbörse erzielen? TA 4, Räume für Zivilgesellschaft: Bitte um Erläuterung? Stehen die Planungen im Zusammenhang mit dem virtuellen Raumplaner? Sollen Räume gemietet oder erworben werden? Welche Einrichtungen oder Landesbetriebe sollen bei der Erschließung von Räumlichkeiten unterstützen? Sind Aufträge an landeseigene Betriebe oder Dritte vorgesehen? Wieso werden erst ab 2025 Mittel zur Verfügung gestellt? Unterstützen Einrichtungen die Erschließung von dringend benötigten Räumlichkeiten bereits in 2024?	Koalition	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
152. b)	S. 161	0850	68406 (neu)	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	<p>Übergeordnete Fragen</p> <ol style="list-style-type: none"> Soll das Förderprogramm #DigitaleZivilgesellschaftenBerlin, das bisher im EP 03, Kap. 0300, Titel 68406, TA 1., etatisiert war, eingestellt werden? Wenn ja, warum? Wenn nein, wo wurden die Mittel dafür etatisiert? Sollen die Maßnahmen die bisher im EP 03, Kap. 0300, Titel 68406, Teilansatz 2. Verschiedene Projekte zur Unterstützung der Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern eingestellt werden? Wenn ja, warum? Wenn nein, wo wurden die Mittel dafür etatisiert? Bisher waren die Mittel für die Engagementkonferenz in EP 03, Kap. 0300, Titel 68406 etatisiert? Soll die Engagementkonferenz in Zukunft eingestellt werden? Wenn ja, warum? Wenn nein, wo wurden die Mittel dafür etatisiert? Ist eine alternative Veranstaltung geplant? Wenn ja, welche? <p>Teilansatz 1 Förderung für das Landesnetzwerk Bürgerengagement. Wie hoch war die Förderung des Landesnetzwerkes in 2023?</p> <p>Teilansatz 2 Überbezirkliche Begleitung der Freiwilligenagenturen und Förderung von Projekten der Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen? Aus welchen Gründen sollen die Mittel gekürzt werden?</p> <p>Teilansatz 4 Räume für Zivilgesellschaft / Ehrenamtsfonds Wofür stehen die Mittel in 2025 zu Verfügung und was ist im Einzelnen geplant? In welchem Zusammenhang stehen diese Mittel mit dem, ebenfalls in 2025 geplanten, virtuellen Raumplaner im Titel 68569?</p>	Die Linke	Bericht
152. c)	S. 161	0850	68406 (neu)	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	Warum wurde hier um 565.000 in 24 bzw. 414.000 in 25 gekürzt und welche Teilansätze sind betroffen?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht

Ergebnis: **Berichtsauftrag Nr. 108** gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 152 a) – c) *beschlossen*

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
153. a)	S. 162	0850	68569 (neu)	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Bitte um detaillierte Übersicht zu den Einzelmaßnahmen (virtueller Raumplaner, Ehrenamtsfonds, Förderung von Freiwilligenagenturen, Konzepterstellung Haus des Engagements) mit Kostenaufschlüsselung.	Koalition	Bericht
153. b)	S. 162	0850	68569 (neu)	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Welches Konzept gibt es für den virtuellen Raumplaner? Wofür sollen die 350 000 € (Konzeptmittel) für die Prüfung des Hauses des Engagements verwendet werden?	Die Linke	Bericht
153. c)	S. 162	0850	68569 (neu)	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Warum wird hier erst in 2025 erhöht? Welche Teilansätze sind von den (trotz der Erhöhung in 2025 insgesamt vorgenommenen) Kürzungen betroffen?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 109 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 153 a) – c) <i>beschlossen</i>							
Einzelplan 12, Kapitel 1250 – Hochbaumaßnahmen der Senatsverwaltung für Kultur und Europa (Einnahmen und Ausgaben)							
154.		1250	übergreifend	ZLB	Warum ist im Kapitel 1250 Hochbau kein Titel Zentral- und Landesbibliothek eingestellt? Darstellung der Planungskosten für einen potentiellen Umzug der Zentral- und Landesbibliothek in das Bestandsgebäude Q207 „Galeries Lafayette“ in der Friedrichsstraße Darstellung einer Kostenprognose für eine Herrichtung des Bestandsgebäudes für eine Nutzung als Bibliothek. Darstellung einer Kostenprognose für den Kauf des Gebäudes, das Anmieten des Gebäudes oder ein Mietkaufmodell Darstellung eines möglichen Zeitplans der Maßnahme Wer plausibilisiert die Kosten, wird damit die BIM beauftragt?	Die Linke	Bericht
<u>Ergebnis:</u> Berichtsauftrag Nr. 110 <i>beschlossen</i>							
155.		1250	übergreifend		Wie ist der aktuellen Stand der Planungen für den Bau und die Einrichtung eines zentralen Depots für die Stiftung Oper in Berlin in der Premnitzener Straße?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
156. a)	S. 156	1250	70105 (neu)	Komische Oper, Sanierung und Grundinstandsetzung	Darstellung des Zeitplans für die einzelnen Baumaßnahmen und der Risiken auf Bauseite. Warum sind die für die Jahre 2026 und 2027 aufgenommenen Verpflichtungsermächtigungen so niedrig angesetzt?	Die Linke	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
156. b)	S. 156	1250	70105 (neu)	Komische Oper, Sanierung und Grundinstandsetzung	Wie wurden die bereits bekannten Baukostensteigerungen gegenfinanziert? Wie werden weitere Baukostensteigerungen – sei es im Zusammenhang mit der für 2025 erwarteten BPU, seien es die Baupreisindexbedingten Kostensteigerungen um schätzungsweise 400 Mio. € – gegenfinanziert? Wie realistisch ist eine Fertigstellung bis 2032?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 111 gemeinsamer Bericht zu der lfd. Nr. 156 a) und b) <i>beschlossen</i>							
157.	S. 160	1250	70184	Deutsche Oper Berlin, Masterplan, 1. Bauabschnitt	Was besagen die Vorplanungsunterlagen? Wann kommt die Gesamt-BPU?	Die Linke	Bericht
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 112 <i>beschlossen</i>							
158.	S. 161	1250	70185	Sanierung und Grundinstandsetzung des Theaters an der Parkaue, 2. Bauabschnitt	Es wird um eine Darstellung der einzelnen Baumaßnahmen gebeten	Die Linke	Bericht
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 113 <i>beschlossen</i>							
159.	S. 161	1250	70187	Sanierung und Grundinstandsetzung des Theaters an der Parkaue, 3. Bauabschnitt	Es wird um eine Darstellung der einzelnen Baumaßnahmen gebeten	Die Linke	Bericht
Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 114 <i>beschlossen</i>							
160.	S. 162	1250	71430 (neu)	Sanierung und Grundinstandsetzung Komische Oper, vorgezogene Maßnahmen	Bitte um Erläuterung der geplanten Untersuchungen und ihrer konkreten Zielstellung. Welche etwaigen „Erkenntnisgewinne“ sollen welche „risikominimierten Planung“ ermöglichen? Und warum ist die Maßnahmen separat bzw. als neuer, eigenständiger Titel und nicht im Rahmen der Hauptmaßnahme (vgl. die den Berichtsantrag lfd. Nr. 2) ausgewiesen?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 115</u> <i>beschlossen</i>							
Einzelplan 27, Kapitel 2708 – Aufwendungen der Bezirke							
161.		2708 (bereits unter lfd. Nr. 57 erwähnt)	übergreifend	Honorarsteigerung Musikschulen	Wie ist sichergestellt, dass die ausgehandelten Honorarerhöhungen für Musikschullehrkräfte in den Bezirken auch umgesetzt werden, ohne dass die Zahl der Stunden reduziert wird oder die Entgelte erhöht werden? Ist im Haushalt Vorsorge getroffen zur Umsetzung des aktuellen Urteils zu den Festanstellungen an den Musikschulen?	Die Linke	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 116</u> <i>beschlossen</i>							
162.	S. 287	2708	übergreifend (s. hier die Allgemeine Erläuterung unter B. Gender Budgeting)		Wieso liegen hierzu keine Angaben vor und welche Schritte unternimmt der Senat, um dies zukünftig zu ändern?	Bündnis 90/Die Grünen	mündlich
<u>Ergebnis:</u> nach Aussprache erledigt (s. Inhaltsprotokoll)							
163.		2708	übergreifend		Welche Auswirkungen hat das Bundessozialgerichtsurteil vom 28. Juni 2022 zur Sozialversicherungspflicht von Musikschullehrkräften? Welche Maßnahmen ergreift der Senat mit Blick auf das Verhältnis von Honorarkräften und Festangestellten an den bezirklichen Musikschulen? Inwieweit ist das Urteil auch für die bezirklichen Volkshochschulen einschlägig, inkl. der Notwendigkeit einer Überarbeitung der jeweiligen Honorarverordnungen (AV Honorare MuS und AV Honorare VGS)?	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 117</u> <i>beschlossen</i>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
164.	S. 288	2708	68620	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten in den Bezirken	<p>1. Welche „kolonialhistorischen Projekte“ wurden 2022 und 2023 in welchen Bezirken im Einzelnen durchgeführt und jeweils mit welchen Summen gefördert?</p> <p>2. Welche „kolonialhistorischen Projekte“ werden 2024 und 2025 in welchen Bezirken im Einzelnen durchgeführt und jeweils mit welchen Summen gefördert?</p>	AfD	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 118 beschlossen</u>							
165.	S. 289	2708	68621	Zuschüsse für bezirksübergreifende kulturelle Aktivitäten	<p>1. Warum wurde bei einigen Teilansätzen bzw. Förderung die Tarifentwicklung (rückwirkend) berücksichtigt, in anderen nicht?</p> <p>2. Inwieweit können die hier Geförderten auf pauschale Ansätze im Epl. 08 (z.B. für die Vorsorge für gestiegene Mindestgagen, die Anhebung der Honorare von freiberuflichen Guides oder die Mittel zur Digitalisierung von Kultureinrichtungen, etc.) zurückgreifen?</p> <p>3. Welche Möglichkeiten der Förderung sieht der Senat im Rahmen dieses Titel für das Mies van der Rohe Haus in Berlin-Hohenschönhausen?</p>	Bündnis 90/Die Grünen	Bericht
<u>Ergebnis: Berichtsauftrag Nr. 119 beschlossen</u>							
